



PEGASPOS MOBILE

BENUTZERHANDBUCH ZUR APPLIKATION

BOWA S.R.O.



INHALT

1	Startbildschirm	5
1.1	Einstellungsoptionen	6
2	Grundeinstellungen für Mobile PegasPOS (PPM) für den tschechischen Markt	7
2.1	Aktivierung der Lizenz.....	7
2.2	Einstellung des Software-Geschäftsmoduls (Einstellen der Firmenangaben und des Textes auf dem Beleg) 8	
	Mehrwertsteuerzahler	9
	Kasse	9
	Verkaufsstelle	10
	Steuernummer	10
	Kopfzeile	11
	Fusszeile.....	11
2.3	EET.....	12
2.4	Warengruppen (Einstellung der Mehrwertsteuerwerte)	13
2.5	PLU	14
3	Grundeinstellungen für Mobile PegasPOS (PPM) für den österreichischen Markt	15
3.1	Aktivierung der Lizenz.....	15
3.2	Einstellung des Software-Geschäftsmoduls (Einstellen der Firmenangaben und des Textes auf dem Beleg) 16	
	Mehrwertsteuerzahler	17
	Kopfzeile	17
	Fusszeile.....	18
3.3	ESAT (Elektronische Signatur).....	18
	Kassen-ID	19
	Hardware-Signaturschlüssel.....	19
	PIN-Einstellung	20
	Protokoll einstellen.....	20
	Initialisieren der Hardware-Signatur	21
	AES (256) key	21
	Testdruck	22
	Initialisierung des Datenerfassungsprotokolls	22
	Druck der ESAT-Konfiguration.....	23
3.4	Warengruppen (Einstellung der Mehrwertsteuerwerte)	27



3.5	PLU	28
4	Schnelleinstellungen.....	29
4.1	Betriebsverhalten	29
4.2	Belegdrucker	30
	Fiskalmodul.....	30
4.3	Trainingsmodus.....	34
5	Serviceeinstellungen.....	35
5.1	POS-ID	36
5.2	Betriebsverhalten	36
5.3	Einstellungen für den Server	36
5.4	Einstellungen der Nachrichten	38
5.5	Hauptwährung	39
5.6	Einstellung der Währung	39
	Hinzufügen einer neuen Währung	40
5.7	Benutzer.....	40
	Hinzufügen eines neuen Benutzers.....	41
5.8	Schnelle Stornierung.....	41
5.9	Negative Operationen	42
5.10	Automatische Abmeldung	42
5.11	Vom Administrator modifizierbare Tasten	43
5.12	Lieferschein.....	44
5.13	Software-Fiskalmodul	45
5.14	Passwort.....	47
5.15	EET.....	47
5.16	Lizenz.....	48
5.17	Import einer Datenbank	48
5.18	Programm-Update	49
6	Globale Einstellungen.....	49
6.1	Display-Einstellungen.....	50
6.2	Tastatur-Einstellungen.....	51
6.3	Grafik-Header	51
6.4	Verschachtelte Sortimente	52
6.5	Lieferschein (Vorlage).....	52

6.6	Schulungsmodus.....	53
6.7	Sprache	54
6.8	Schriftart	54
6.9	Energiesparmodi.....	55
	Schlaf-Anzeige	55
	Sleep Drucker (Verkauf)	55
	Sleep Printer Einstellungen	56
	Druckkontrast	56
7	Geräte.....	57
8	Help.....	57
9	Codelisten.....	58
9.1	PLU	58
9.2	Sortimente	61
9.3	Warengruppen.....	63
9.4	Zahlungsmittel	66
9.5	Schnell-PLU	69
9.6	Kunden	72
9.7	Zusatztext.....	74
9.8	PLU-Export	76
10	Datenspeicher.....	77
11	Beschreibung der Tastatur	77
12	Verkauf	79
12.1	Verkauf von Festpreisartikel	80
12.2	Verkauf von Freipreisartikel	80
12.3	Verkauf der Posten aus der HARD PLU Liste	82
12.4	Schneller Storno.....	82
12.5	Storno.....	83
12.6	Storno des Postens	84
12.7	Abschläge und Zuschläge.....	85
12.8	Rechnungskopie.....	86
12.9	Einlage und Entnahme	87
12.10	Abschlüsse.....	88
12.11	Verkauf des Postens aus der PLU Liste	89



12.12	Verkauf des Postens aus der Sortiment liste	90
12.13	Ausstellung der Ware für den Kunden.....	90
13	Kasse – Restaurant	91
13.1	Tischwechsel	92
13.2	Rechnung zusammenbezahlt oder geteilt	92

1 STARTBILDSCHIRM

Nach dem Start der Applikation auf dem Smartphone oder Tablet wird einer der folgenden Bildschirme angezeigt.



Dieser Bildschirm wird angezeigt, wenn Ihr Gerät über eine Menütaste verfügt.

Dieser Bildschirm wird angezeigt, wenn Ihr Gerät nicht über eine Menütaste verfügt. Die Funktion dieser Taste

wird durch das Symbol  ersetzt.

1.1 Einstellungsoptionen

Nach dem Anklicken der Menü-Taste werden die Einstellungsoptionen angezeigt.



2 GRUNDEINSTELLUNGEN FÜR MOBILE PEGASPOS (PPM) FÜR DEN TSCHECHISCHEN MARKT

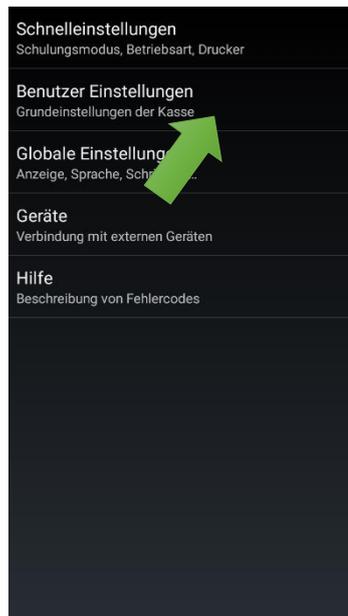
Um die Applikation PegasPOS Mobile verwenden zu können, müssen folgende Einstellungen vorgenommen werden.

2.1 Aktivierung der Lizenz

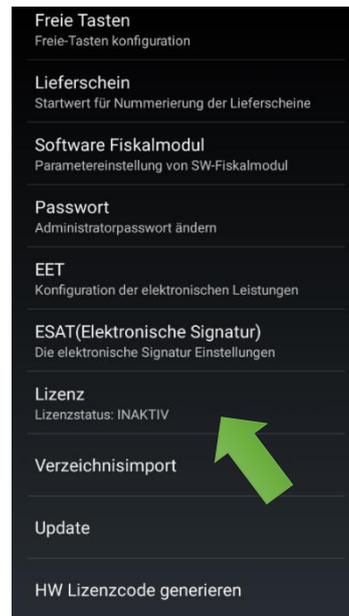
Die Lizenz für die Applikation auf folgende Weise aktivieren.



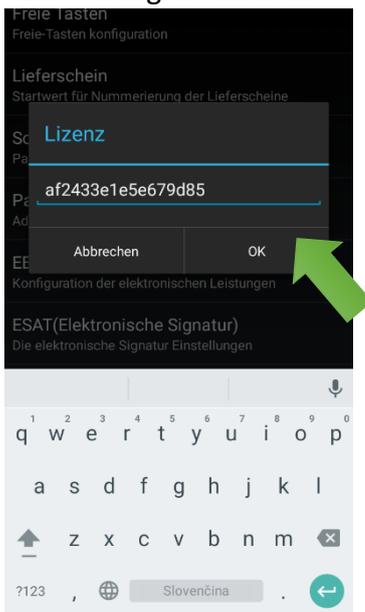
Das Symbol in der rechten oberen Ecke des Bildschirms anklicken. Das Menü wird angezeigt – auf "Einstellungen" klicken.



Auf "Benutzer Einstellungen" klicken.



Auf "Lizenz" klicken.



Lizenzschlüssel eingeben und mit "OK" bestätigen.

2.2 Einstellung des Software-Geschäftsmoduls (Einstellen der Firmenangaben und des Textes auf dem Beleg)

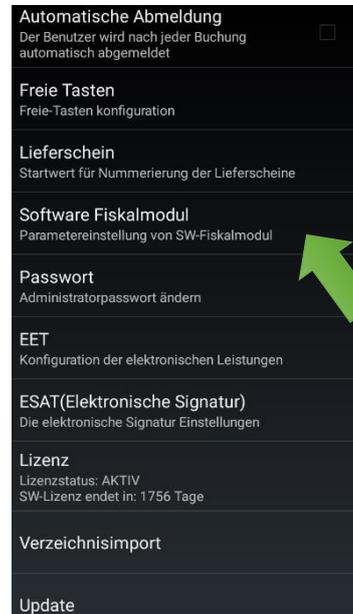
Zur Einstellung des Software-Geschäftsmoduls gelangen Sie auf folgende Weise.



Das Symbol in der rechten oberen Ecke des Bildschirms anklicken. Das Menü wird angezeigt - auf "Einstellungen" klicken.



Auf "Benutzer Einstellungen" klicken.



Auf "Software Fiskalmodul" klicken.



Die Einstellungen sind in zwei Abschnitte untergliedert – "Firmendaten Einstellungen" und "SW-Fiskal Einstellungen".

Mehrwertsteuerzahler

Die Einstellung der Mehrwertsteuerzahlungspflicht ist Pflicht. Für die Ausführung dieser Einstellung folgende Vorgehensweise einhalten.



Auf "Firmendaten Einstellungen" klicken.



Auf "MwSt. Ausweisen *" klicken.



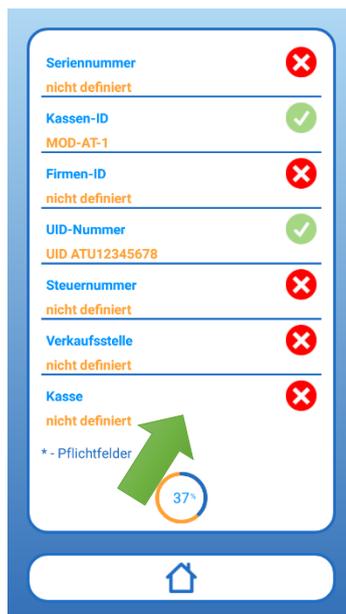
Die entsprechende Option anklicken, je nachdem, ob Sie Mehrwertsteuerzahler sind oder nicht und auf "Ok" klicken.

Kasse

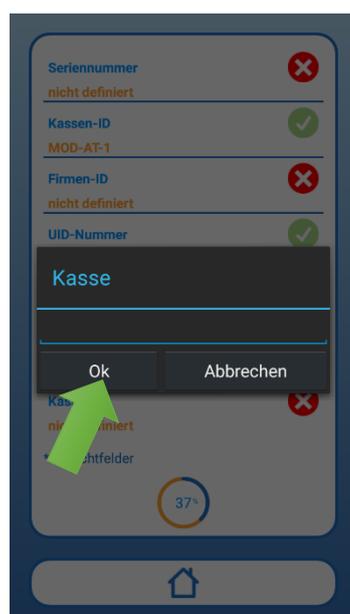
Es wird empfohlen, die Kassennummer einzustellen. Für die Ausführung dieser Einstellung folgende Vorgehensweise einhalten.



Auf "Firmendaten Einstellungen" klicken.



Auf "Kasse" klicken.



Kassennummer eingeben und auf "Ok" klicken.

Verkaufsstelle

Es wird empfohlen, die Nummer der Verkaufsstelle einzugeben. Für die Ausführung dieser Einstellung folgende Vorgehensweise einhalten.

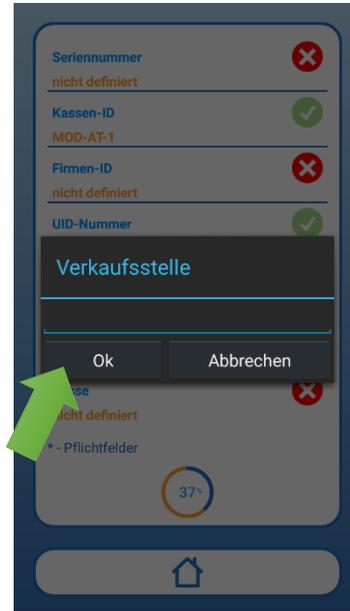
Die eingegebene Bezeichnung der Verkaufsstelle muss die gleiche wie die Bezeichnung der Verkaufsstelle in der EET-Registrierung sein.



Auf "Firmendaten Einstellungen" klicken.



Auf "Verkaufsstelle" klicken.



Nummer der Geschäftsstelle eingeben und auf "Ok" klicken.

Steuernummer

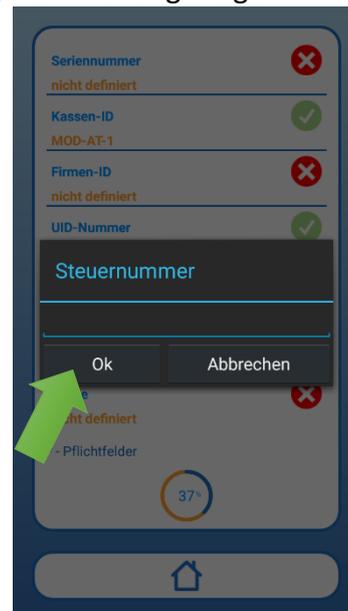
Hier kann die Steuernummer eingestellt werden. Wenn Sie keine Steuernummer einstellen, wird diese automatisch aus dem EET-Zertifikat übernommen. Für die Einstellung der Steuernummer folgende Vorgehensweise einhalten. Beim Ausfüllen der Steuernummer im Feld IČDPH wird die Steuernummer auf dem Beleg unter dem Kopf in der gleichen Zeile wie die Identifizierungsnummer angezeigt.



Auf "Firmendaten Einstellungen" klicken.



Auf "Steuernummer" klicken.



Die Steuernummer eingeben und auf "Ok" klicken.

Kopfzeile

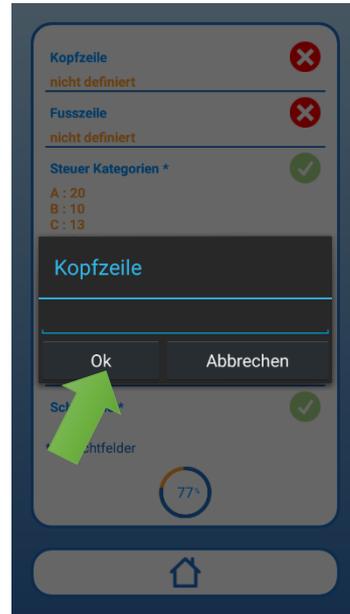
Es können Angaben eingestellt werden, die als Kopfzeile gedruckt werden sollen. Für die Ausführung dieser Einstellung folgende Vorgehensweise einhalten.



Auf "SW-Fiskal Einstellungen" klicken.



Auf "Kopfzeile" klicken.



Angaben eingeben, die als Kopfzeile gedruckt werden sollen, und auf "Ok" klicken.

Fusszeile

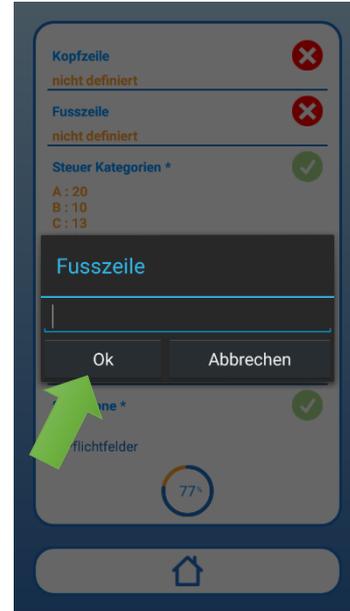
Es können Angaben eingestellt werden, die als Fusszeile des Belegs gedruckt werden sollen. Für die Ausführung dieser Einstellung folgende Vorgehensweise einhalten.



Auf "SW-Fiskal Einstellungen" klicken.



Auf "Fusszeile" klicken.



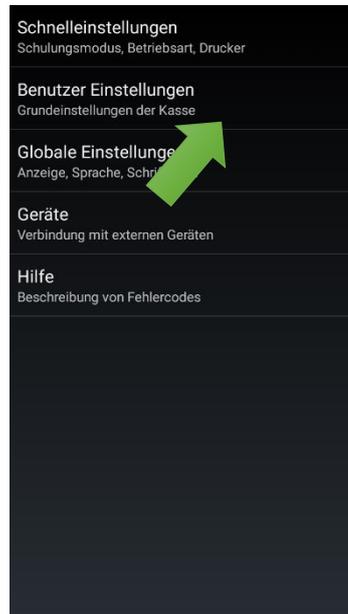
Angaben eingeben, die im Fusszeile des Belegs gedruckt werden sollen, und auf "Ok" klicken.

2.3 EET

Um die Kommunikation des Geräts mit dem EET-Server zu ermöglichen, müssen folgende Einstellungen vorgenommen werden.



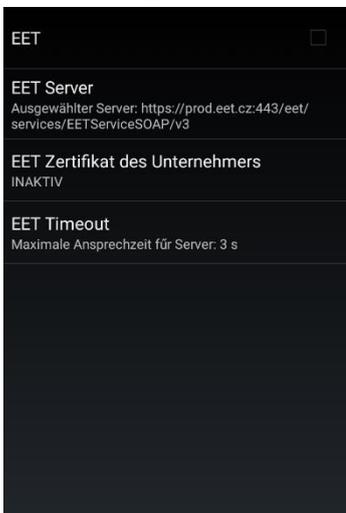
Das Symbol in der rechten oberen Ecke des Bildschirms anklicken. Das Menü wird angezeigt - auf "Einstellungen" klicken.



Auf "Benutzer Einstellungen" klicken.



Auf "EET" klicken.



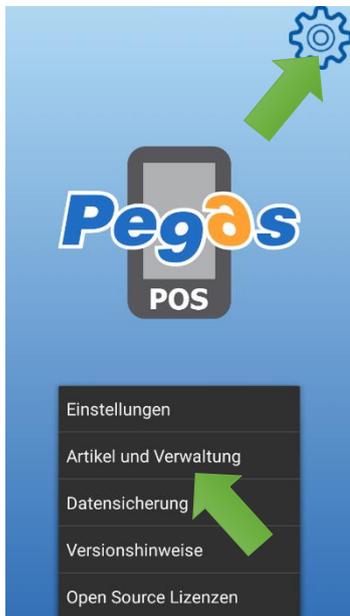
Auf "EET Zertifikat des Unternehmers" klicken. Klicken Sie auf das EET-Zertifikat*, das Sie für das jeweilige Gerät verwenden wollen, Passwort eingeben und auf "Ok" klicken. Für die Aktivierung der EET-Services Checkbox "EET" anklicken.

Nach der Bestätigung erscheint die Meldung bezüglich der Einstellung der Steuernummer. Wenn die Steuernummer im Gerät eingestellt wurde (im Abschnitt Einstellungen – Benutzer Einstellungen – Software Fiskalmodul – Firmendaten Einstellungen - Steuernummer) und diese Steuernummer nicht mit der Steuernummer des ausgewählten EET-Zertifikats übereinstimmt, wird der Benutzer aufgefordert, die Änderung der im Gerät eingestellten Steuernummer zu bestätigen.

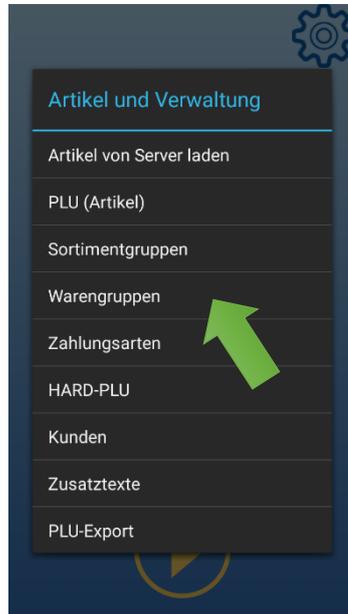
*Das EET-Zertifikat muss in das Gerät in den Ordner PegasPos Mobile/CA übernommen werden.

2.4 Warengruppen (Einstellung der Mehrwertsteuerwerte)

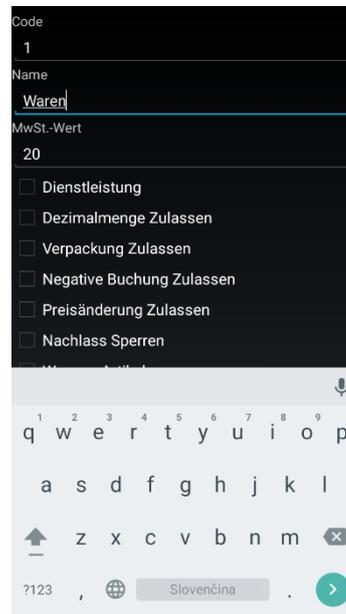
Um den Verkauf zu ermöglichen, muss mindestens eine Warengruppe eingerichtet werden. Für die Einrichtung einer Warengruppe folgende Vorgehensweise einhalten.



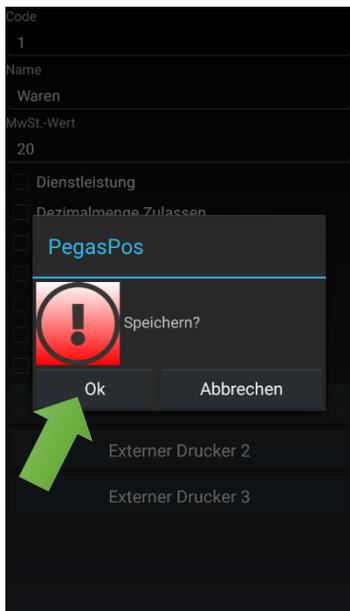
Das Symbol in der rechten oberen Ecke des Bildschirms anklicken. Das Menü wird angezeigt - auf "Artikel und Verwaltung" klicken.



Auf "Warengruppen" klicken.



Parameter eingeben und auf die Hardware-Taste "Zurück" klicken (rechts unten gekennzeichnet ↵).



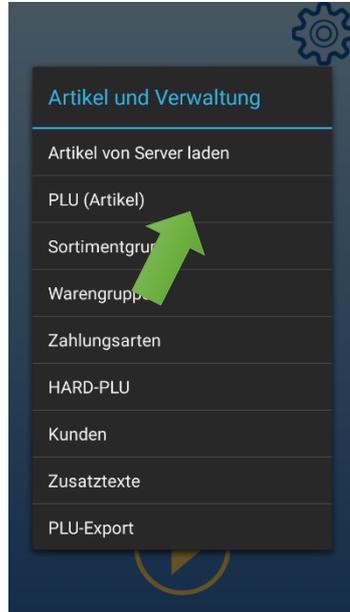
Mit einem Klick auf "Ok" speichern.

2.5 PLU

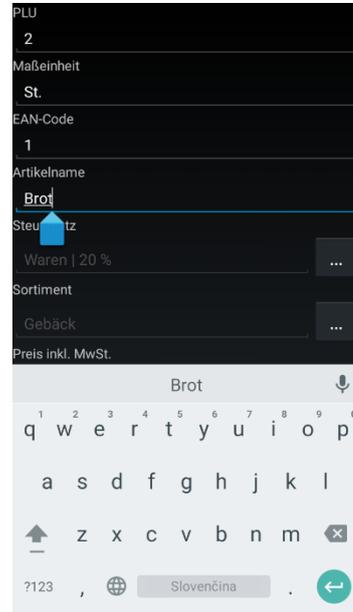
Um den Verkauf zu ermöglichen, muss ein Verkaufsposten PLU eingerichtet werden, dem eine im vorherigen Schritt eingerichtete Warengruppe zugeordnet wird (4. Warengruppen). Für die Einrichtung einer PLU folgende Vorgehensweise einhalten.



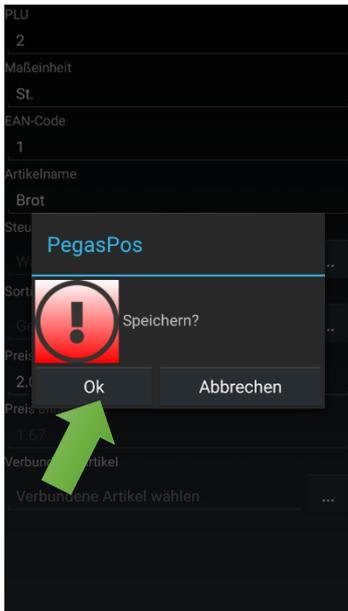
Das Symbol in der rechten oberen Ecke des Bildschirms anklicken. Das Menü wird angezeigt - auf "Artikel und Verwaltung".



Auf "PLU" klicken.



Parameter eingeben und auf die Hardware-Taste "Zurück" klicken (rechts unten gekennzeichnet *.*).



Mit einem Klick auf "Ok" speichern.

3 GRUNDEINSTELLUNGEN FÜR MOBILE PEGASPOS (PPM) FÜR DEN ÖSTERREICHISCHEN MARKT

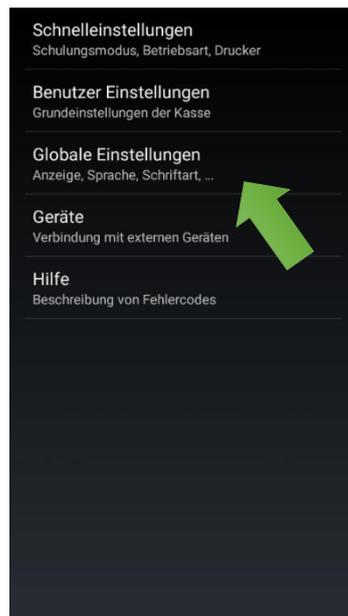
Um die Applikation PegasPOS Mobile verwenden zu können, müssen folgende Einstellungen vorgenommen werden.

3.1 Aktivierung der Lizenz

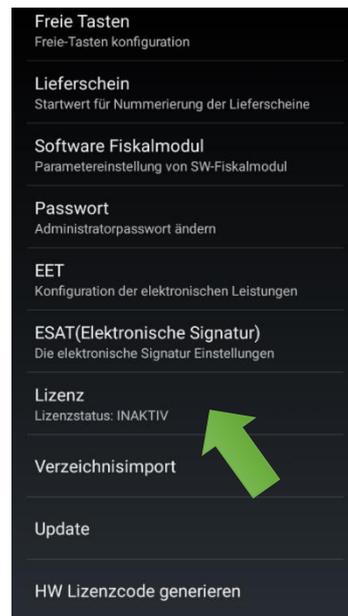
Die Lizenz für die Applikation auf folgende Weise aktivieren.



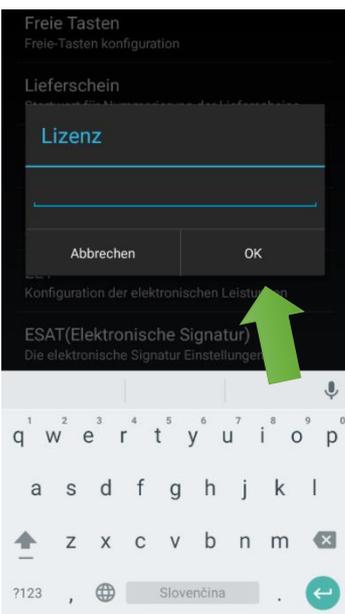
Das Symbol in der rechten oberen Ecke des Bildschirms anklicken. Das Menü wird angezeigt - auf "Einstellungen" klicken.



Auf "Benutzer Einstellungen" klicken.



Auf "Lizenz" klicken.



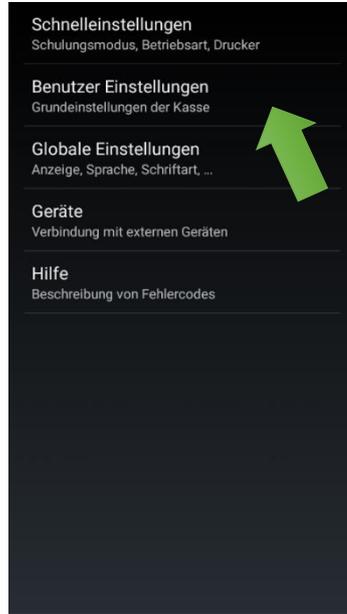
Lizenzschlüssel eingeben und mit "OK" bestätigen.

3.2 Einstellung des Software-Geschäftsmoduls (Einstellen der Firmenangaben und des Textes auf dem Beleg)

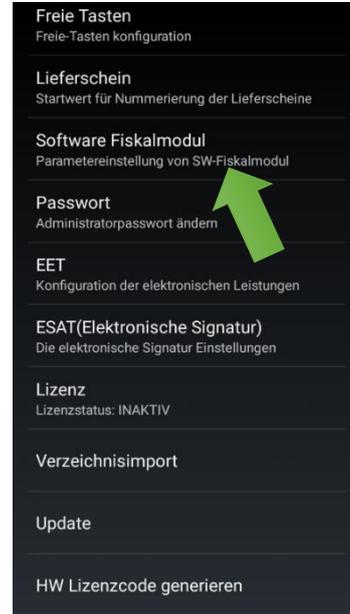
Zur Einstellung des Software-Geschäftsmoduls gelangen Sie auf folgende Weise.



Das Symbol in der rechten oberen Ecke des Bildschirms anklicken. Das Menü wird angezeigt - auf "Einstellungen" klicken.



Auf "Benutzer Einstellungen" klicken.



Auf "Software Fiskalmodul" klicken.



Die Einstellungen sind in zwei Abschnitte untergliedert - "Firmendaten Einstellungen" und "SW-Fiskal Einstellungen".

Mehrwertsteuerzahler

Die Einstellung der Mehrwertsteuerzahlungspflicht ist Pflicht. Für die Ausführung dieser Einstellung folgende Vorgehensweise einhalten.



Auf "Firmendaten Einstellungen" klicken.



Auf "MwSt. Ausweisen" klicken.



Die entsprechende Option anklicken, je nachdem, ob Sie Mehrwertsteuerzahler sind oder nicht und auf "Ok" klicken.

Kopfzeile

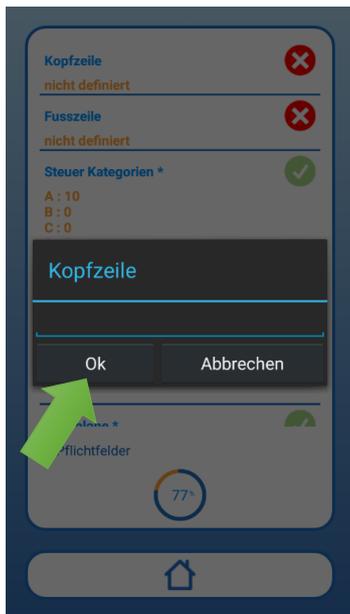
Es ist notwendig, die Angaben einzustellen, die als Kopfzeile auf dem Beleg gedruckt werden sollen, und dies mindestens die Bezeichnung und die Anschrift der Firma. Für die Ausführung dieser Einstellung folgende Vorgehensweise einhalten.



Auf "SW-Fiskal Einstellungen" klicken.



Auf "Kopfzeile" klicken.



Angaben eingeben, die als Kopfzeile gedruckt werden sollen, und auf "Ok" klicken.

Fusszeile

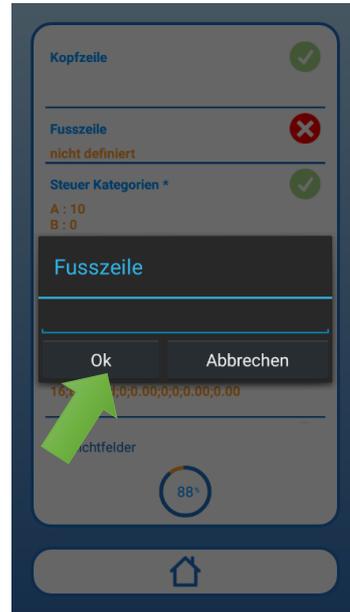
Es können Angaben eingestellt werden, die als Fußzeile des Belegs gedruckt werden sollen. Für die Ausführung dieser Einstellung folgende Vorgehensweise einhalten.



Auf "SW-Fiskal Einstellungen" klicken.



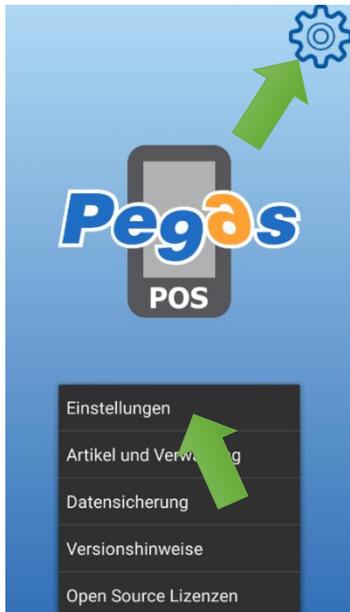
Auf "Fusszeile" klicken.



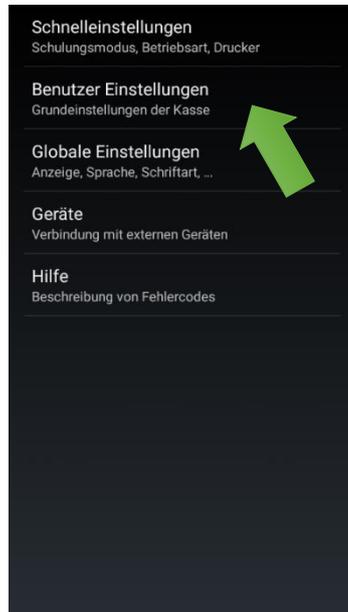
Angaben eingeben, die im Fusszeile des Belegs gedruckt werden sollen, und auf "Ok" klicken.

3.3 ESAT (Elektronische Signatur)

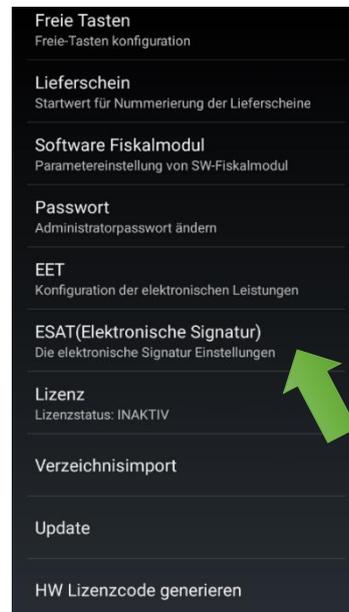
Zur Einstellung der elektronischen Signatur gelangen Sie auf folgende Weise.



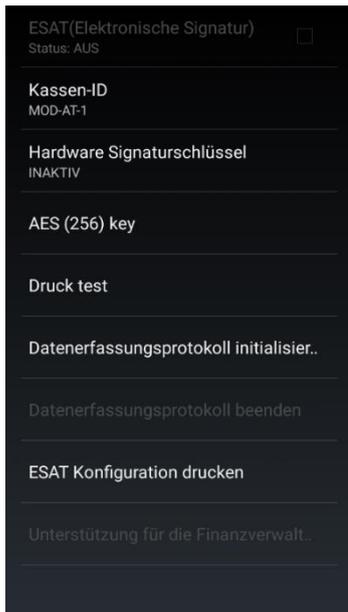
Das Symbol in der rechten oberen Ecke des Bildschirms anklicken. Das Menü wird angezeigt - auf "Einstellungen" klicken.



Auf "Benutzer Einstellungen" klicken.



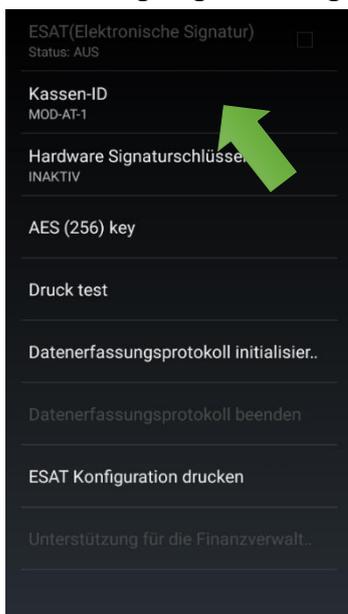
Auf "ESAT (Elektronische Signatur)" klicken.



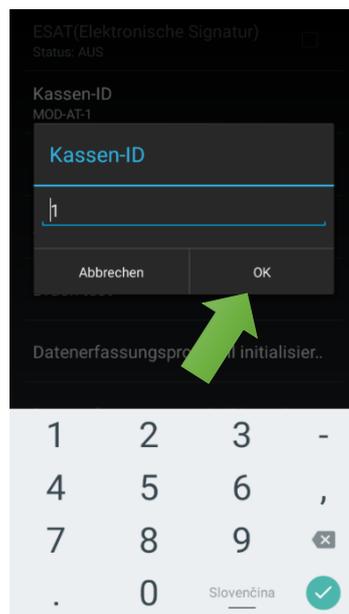
In diesem Abschnitt können alle Einstellungen im Zusammenhang mit der elektronischen Signatur vorgenommen werden.

Kassen-ID

Die Kassen-ID ist auf 1 voreingestellt. Diese Einstellung muss nicht geändert werden, wenn Sie nur eine Registrierkasse haben. Wenn Sie über mehrere Registrierkassen verfügen, muss jede von ihnen eine einzigartige Kassen-ID bekommen und somit in diesem Falle geändert werden. Für die Ausführung dieser Einstellung folgende Vorgehensweise einhalten.



Auf "Kassen-ID" klicken.



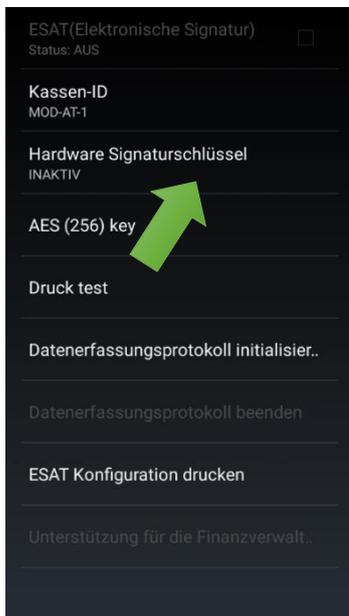
Wenn erforderlich, Kassen-ID eingeben und mit "OK" bestätigen.

Hardware-Signaturschlüssel

In diesem Abschnitt muss die Einstellung des PIN und des unterstützten Protokolls vorgenommen und anschließend der Hardware-Signaturschlüssel initiiert werden. Für die Ausführung dieser Einstellung folgende Vorgehensweise einhalten.

PIN-Einstellung

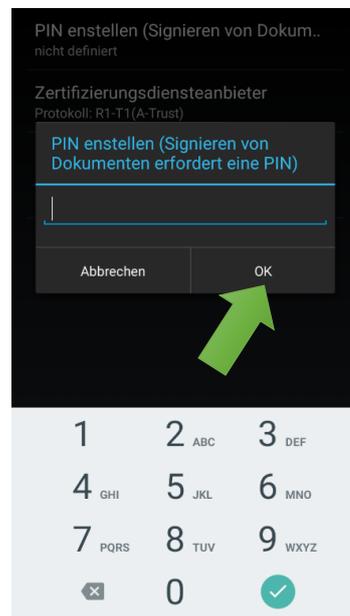
In diesem Abschnitt muss der PIN eingestellt werden, der bei der elektronischen Signierung von Dokumenten verlangt wird. Für die Ausführung dieser Einstellung folgende Vorgehensweise einhalten.



Auf "Hardware Signaturschlüssel" klicken.



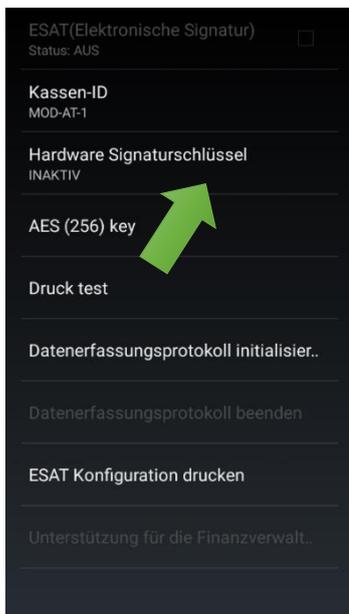
Auf "PIN einstellen" klicken.



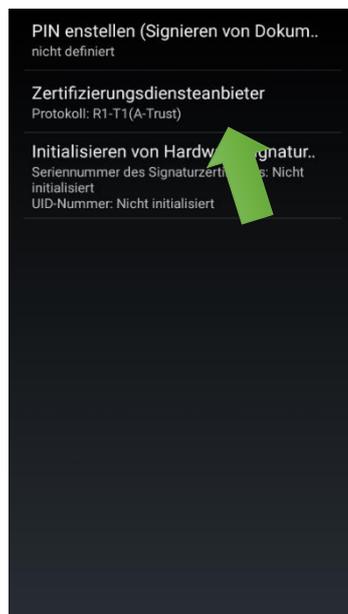
PIN eingeben und auf "OK" klicken.

Protokoll einstellen

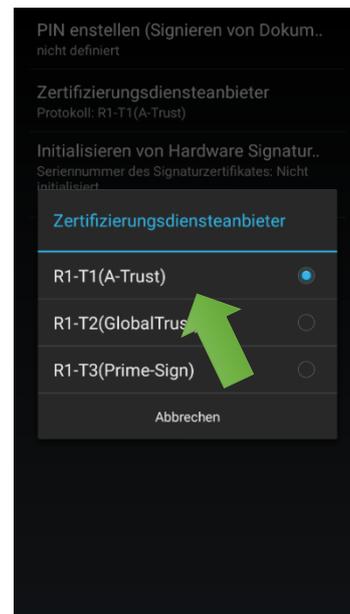
In diesem Abschnitt muss die Einstellung des Protokolls vorgenommen werden. Für die Ausführung dieser Einstellung folgende Vorgehensweise einhalten.



Auf "Hardware Signaturschlüssel" klicken.



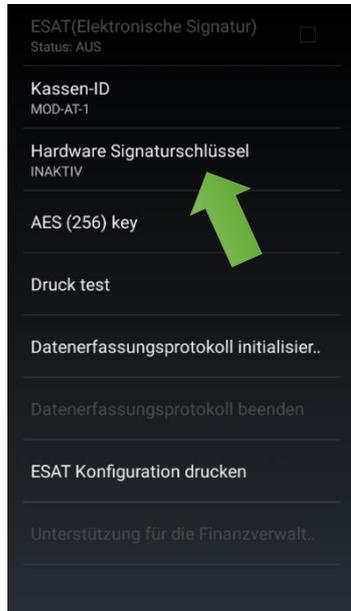
Auf "Zertifizierungsdiensteanbieter" klicken.



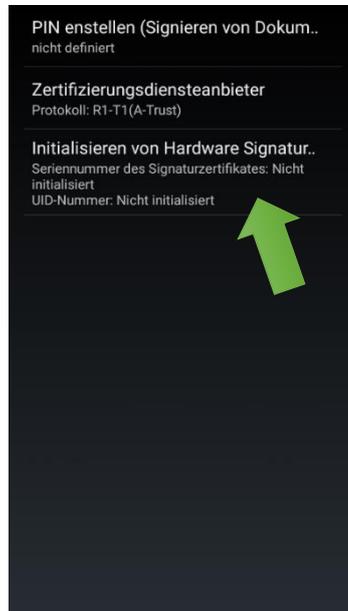
Auf die Option "R1-T1(A-Trust)" klicken.

Initialisieren der Hardware-Signatur

Hardware-Signaturschlüssel durch das Anklicken von „Initialisieren von Hardware Signatur“ initialisieren. Nach der Initialisierung wird auf dem Display die Nummer des Zertifikats und die Nummer des Unternehmens angezeigt. Die Initialisierung kann nur einmal durchgeführt werden.



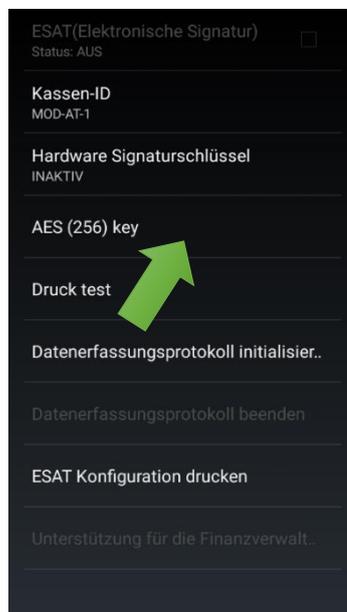
Auf "Hardware Signaturschlüssel" klicken.



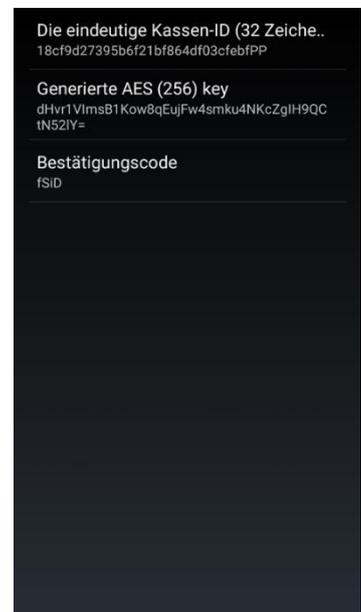
Auf "Initialisieren von Hardware Signatur" klicken.

AES (256) key

In diesem Abschnitt ist es möglich, die für die Registrierung der Kasse notwendigen Schlüssel auf der Webseite www.finanzonline.at anzuzeigen. Eine detaillierte Beschreibung der Registrierung bei www.finanzonline.at finden Sie in der beiliegenden Datei [BMF_Handbuch_Registrierkassen.pdf](#)



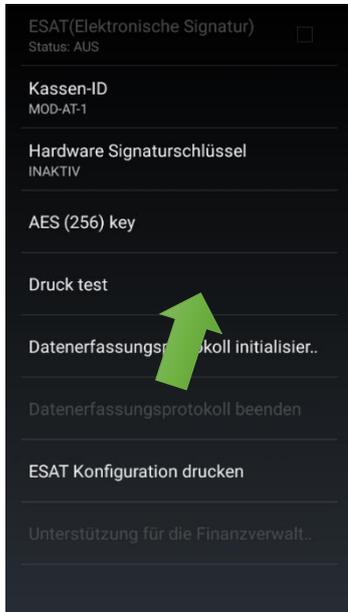
Auf "AES (256) key" klicken.



Die notwendigen Schlüssel werden angezeigt.

Testdruck

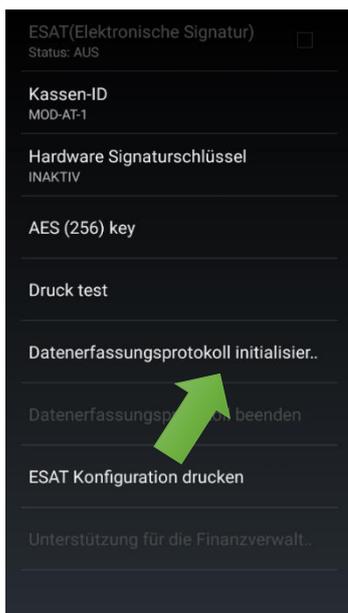
Vor der Initialisierung des Datenerfassungsprotokolls muss ein Testdruck vorgenommen werden. Nur wenn der Test erfolgreich war, kann die Initialisierung des Datenerfassungsprotokolls fortgesetzt werden. Ein erfolgreich durchgeführter Test bedeutet, dass auf dem Drucker ein Text ausgedruckt wird, dieser Text muss nicht korrekt formatiert sein, das wird nicht als Fehler betrachtet.



Auf "Druck-Test" klicken.

Initialisierung des Datenerfassungsprotokolls

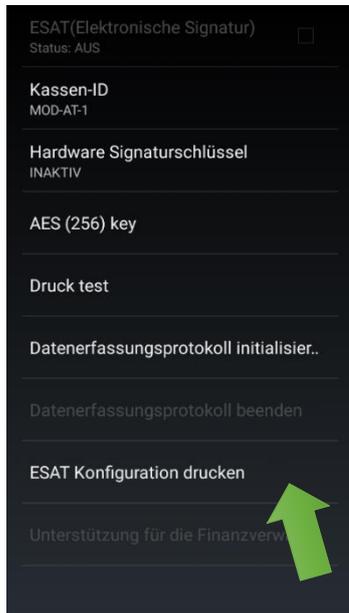
Wenn Sie die vorherige Einstellung ausgeführt haben und der Testdruck erfolgreich verlief, kann das Datenerfassungsprotokoll initialisiert werden. Nach dem Anklicken von "Datenerfassungsprotokoll initialisier.." erfolgt die Initialisierung und der entsprechende Beleg wird ausgedruckt.



Auf
"Datenerfassungsprotokoll
initialisier.." klicken.

Druck der ESAT-Konfiguration

Mit dem Anklicken von “ESAT Konfiguration drucken” können die notwendigen Schlüssel für die Registrierung bei www.finanzone.at ausgedruckt werden, die sich im Ordner “AES (256) key” befinden.



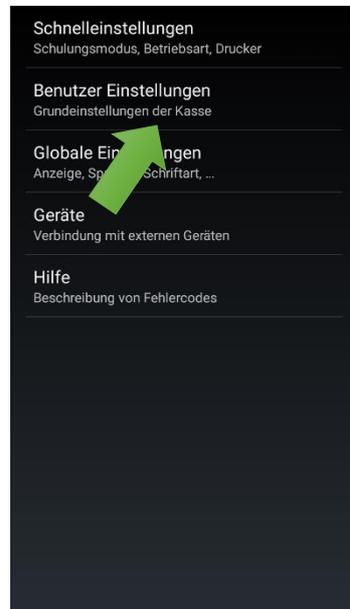
Auf “ESAT Konfiguration drucken” klicken.

Datenerfassungsprotokoll - Export

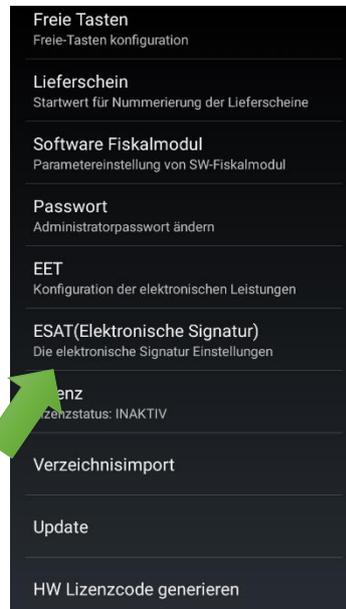
Den Datenerfassungsprotokoll - Export kann man per anklicken auf „Unterstützung für die Finanzverwaltung“ durchführen. Im Dateiverzeichnis PegasPosMobile in dem Ordner DEP_EXPORT wird eine Datei mit dem aktuellen Datum des Exports erstellt.



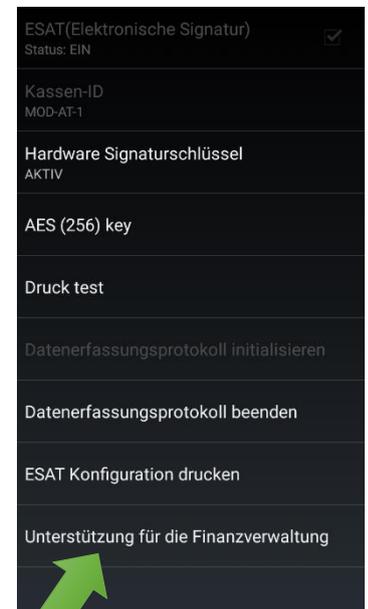
Klicken Sie auf die Ikone in der rechten oberen Ecke des Bildschirms. Das Menu – klicken Sie auf die “Einstellungen” stellt sich dar.



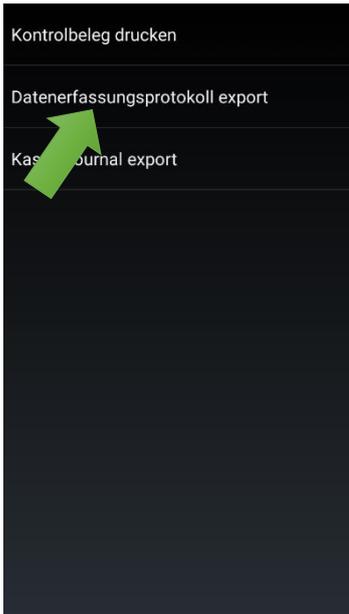
Klicken Sie auf “Benutzer Einstellungen”.



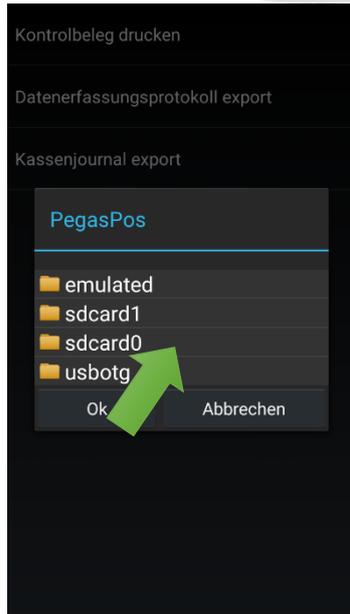
Klicken Sie auf “ESAT(Elektronische Signatur)”.



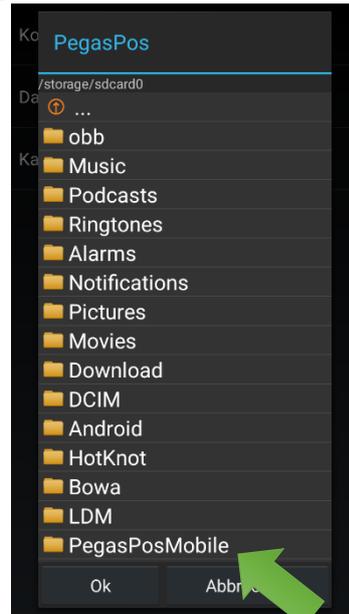
Klicken Sie auf “Unterstützung für die Finanzverwalt..”



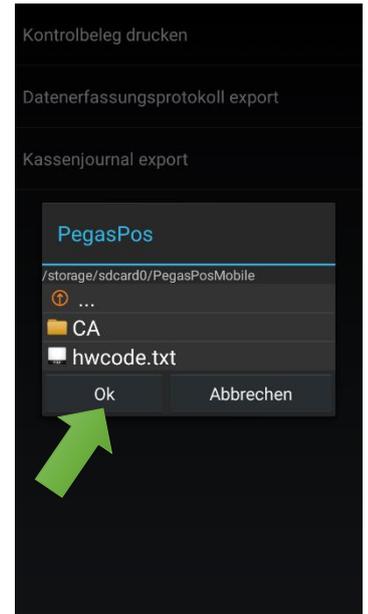
Klicken Sie auf "Datenerfassungsprotokoll export".



Klicken Sie auf "sdcard0".



Klicken Sie auf "PegasPosMobile".



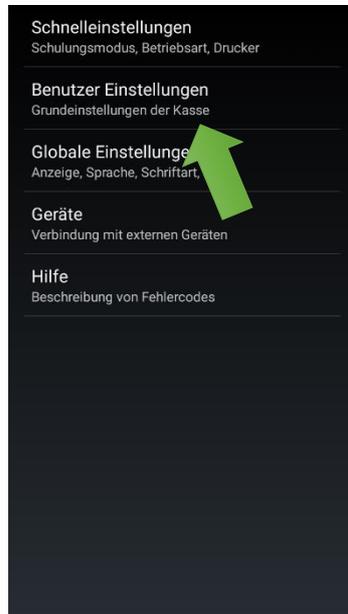
Klicken Sie auf "OK".

Kassenjournal - Export

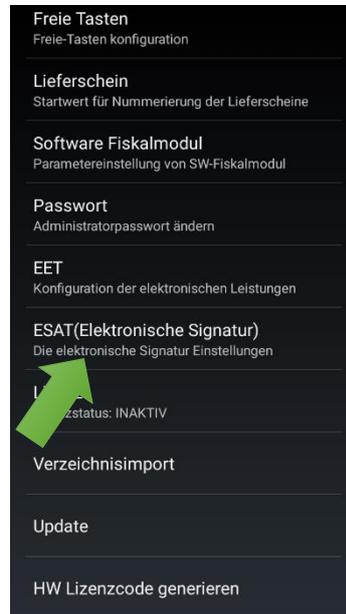
Wenn Sie das Kassenjournal exportieren möchten, gehen Sie folgendermaßen vor:



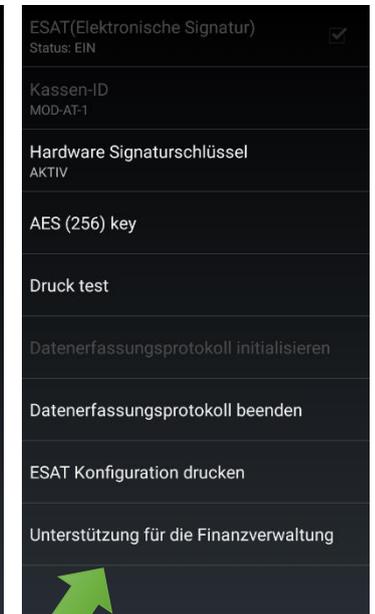
Klicken Sie auf die Ikone in der rechten oberen Ecke des Bildschirms. Das Menu – klicken Sie auf die "Einstellungen" stellt sich dar.



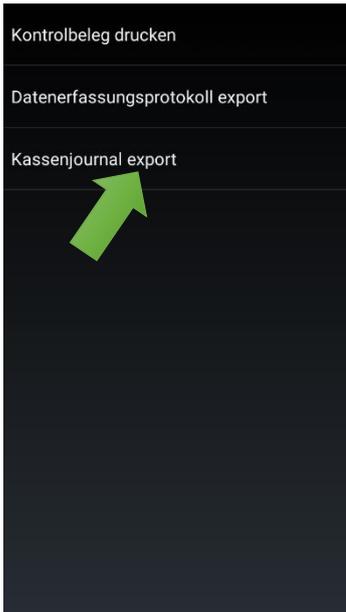
Klicken Sie auf "Benutzer Einstellungen".



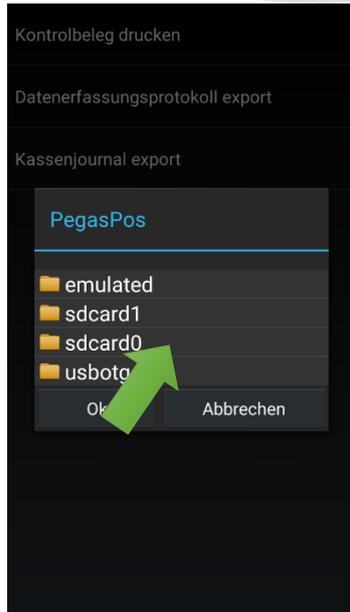
Klicken Sie auf "ESAT(Elektronische Signatur)".



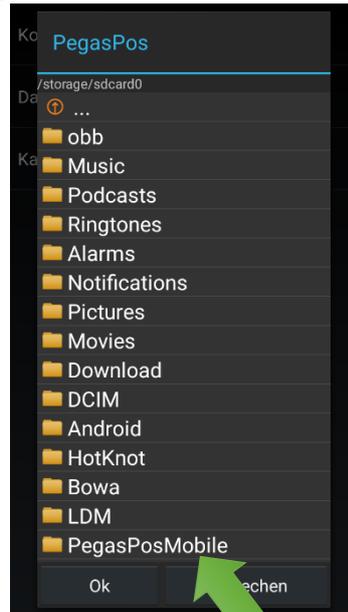
Klicken Sie auf "Unterstützung für die Finanzverwalt.."



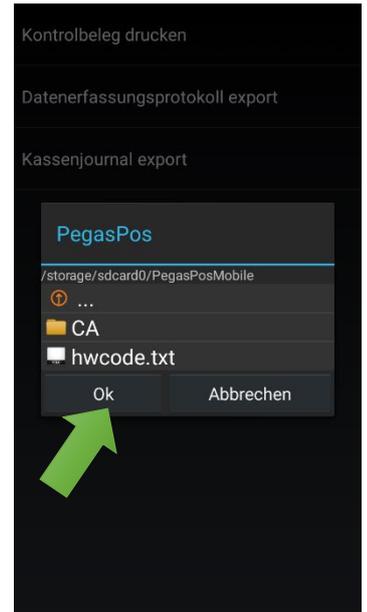
Klicken Sie auf "Kassenjournal export".



Klicken Sie auf "sdcard0".



Klicken Sie auf "PegasPosMobile".

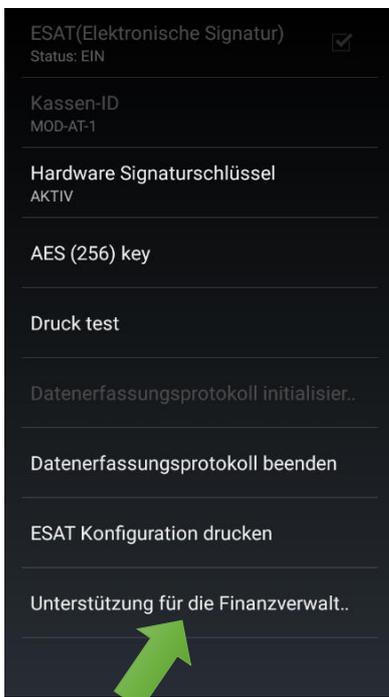


Klicken Sie auf "OK".

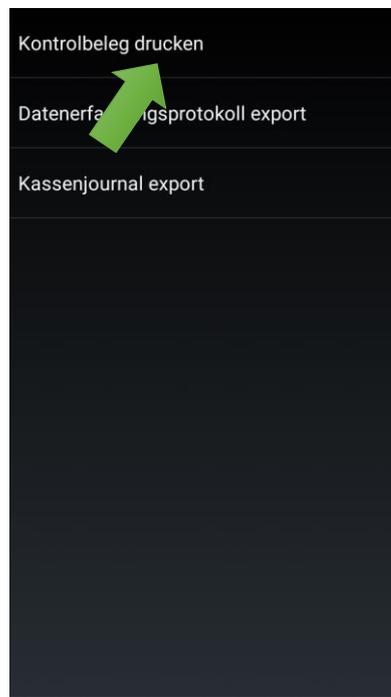
Kontrolbeleg

1. Kontrolbeleg kann auf zwei Arten gedruckt werden:

Durch die Einstellungen, wenn Sie als Benutzer über die entsprechenden Rechte verfügen.

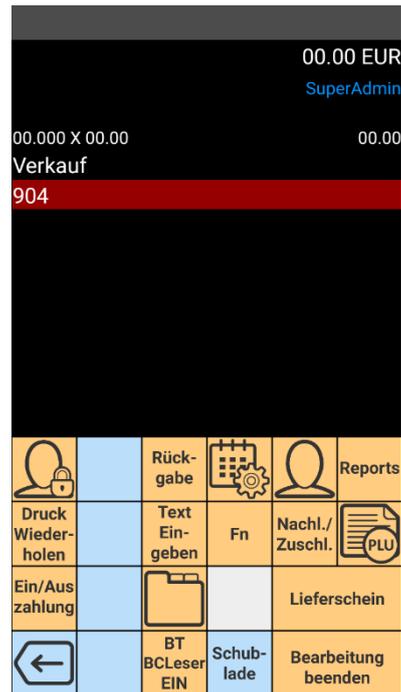


Klicken Sie auf "Unterstützung für die Finanzverwalt...".



Klicken Sie auf "Kontrolbeleg drucken".

2. Durch Funktion 904, wenn Sie als Benutzer über die entsprechenden Rechte nicht verfügen.



Klicken Sie auf "play".

Geben sie „904“ ein und klicken sie auf „...“, es wird ein neues Angebot an Menü.

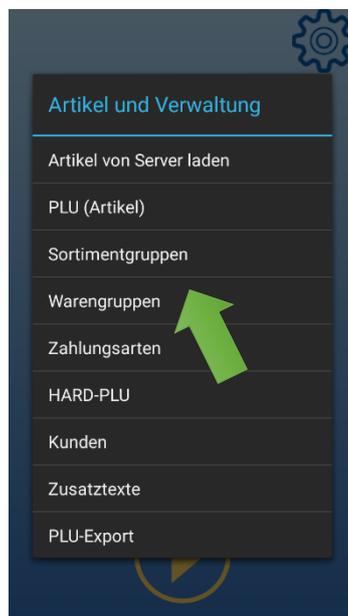
Klicken sie auf „fn“, der Kontrolbeleg wird ausgedruckt.

3.4 Warengruppen (Einstellung der Mehrwertsteuerwerte)

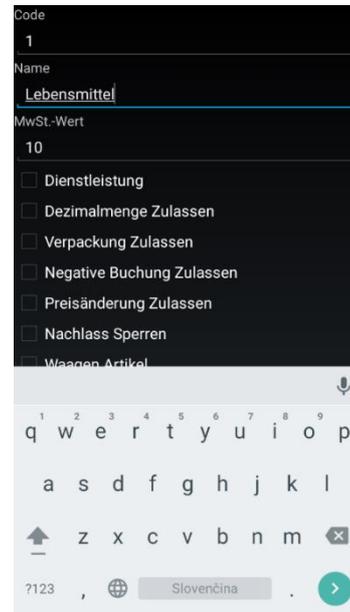
Um den Verkauf zu ermöglichen, muss mindestens eine Warengruppe eingerichtet werden. Für die Einrichtung einer Warengruppe folgende Vorgehensweise einhalten.



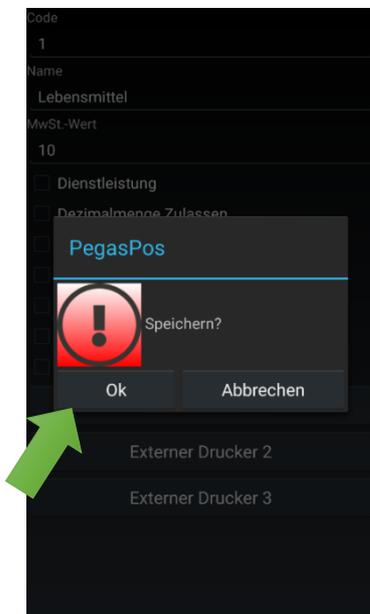
Das Symbol in der rechten oberen Ecke des Bildschirms anklicken. Das Menü wird angezeigt - auf "Artikel und Verwaltung" klicken.



Auf "Warengruppen" klicken.



Parameter eingeben und auf die Hardware-Taste "Zurück" klicken (rechts unten gekennzeichnet ↵).



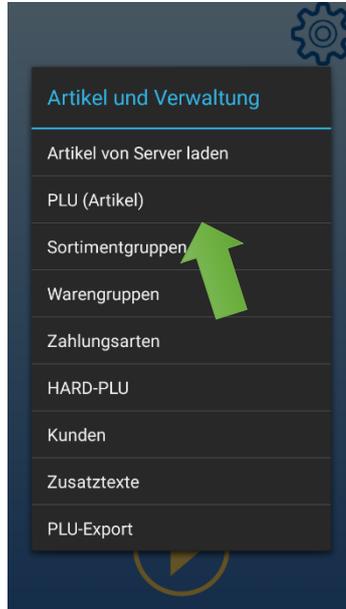
Mit einem Klick auf "Ok" speichern.

3.5 PLU

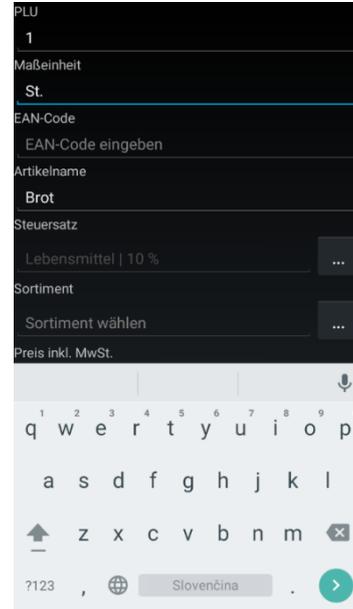
Um den Verkauf zu ermöglichen, muss ein Verkaufsposten PLU eingerichtet werden, dem eine im vorherigen Schritt eingerichtete Warengruppe zugeordnet wird (4. Warengruppen). Für die Einrichtung einer PLU folgende Vorgehensweise einhalten.



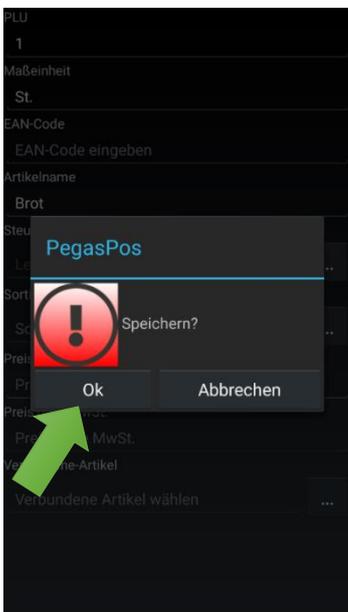
Das Symbol in der rechten oberen Ecke des Bildschirms anklicken. Das Menü wird angezeigt - auf "Artikel und Verwaltung" klicken.



Auf "PLU (Artikel)" klicken.



Parameter eingeben und auf die Hardware-Taste "Zurück" klicken (rechts unten gekennzeichnet ↩).



Mit einem Klick auf "Ok" speichern.

4 SCHNELLEINSTELLUNGEN

Mit den Schnelleinstellungen kann das Applikationsverhalten und der Typ des Fiskalmoduls eingestellt sowie der Trainingsmodus ein- oder ausgeschaltet werden.

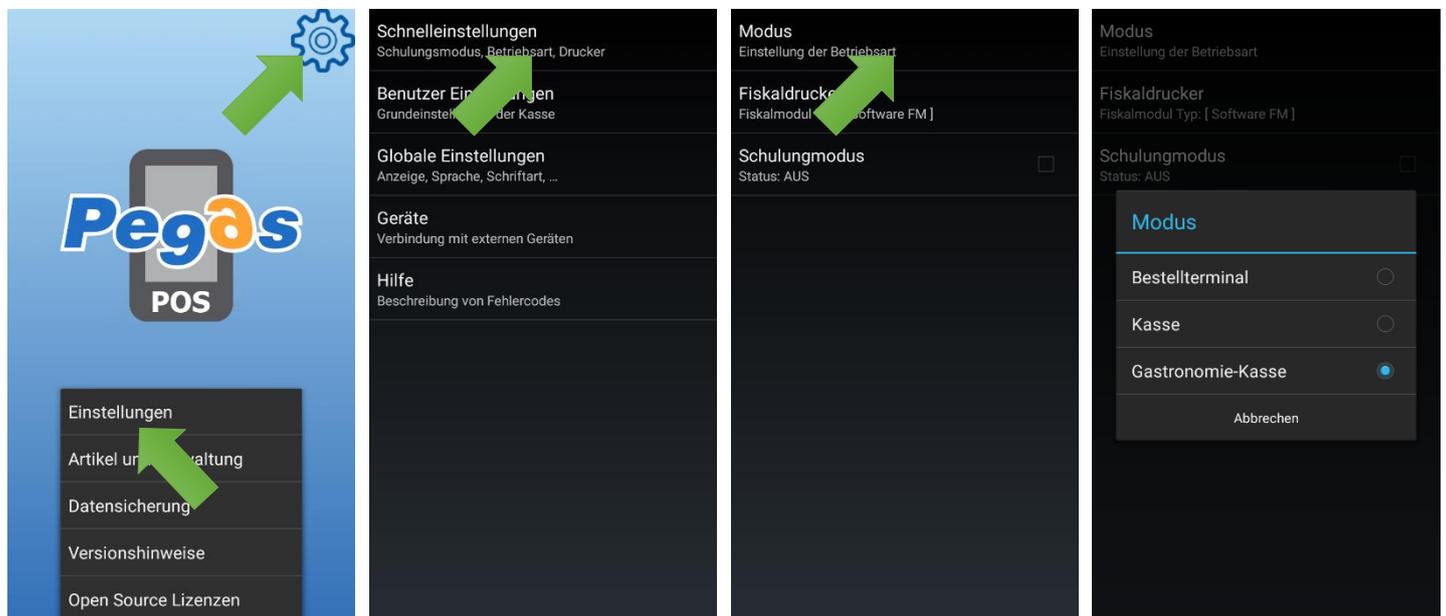
4.1 Betriebsverhalten

Man kann unter drei Typen Betriebsverhalten wählen. Jedes von ihnen hat seine Besonderheiten.

Bestellterminal – funktioniert mit einer Verbindung zum Webserver, die Belege werden auf einem Webserver gespeichert.

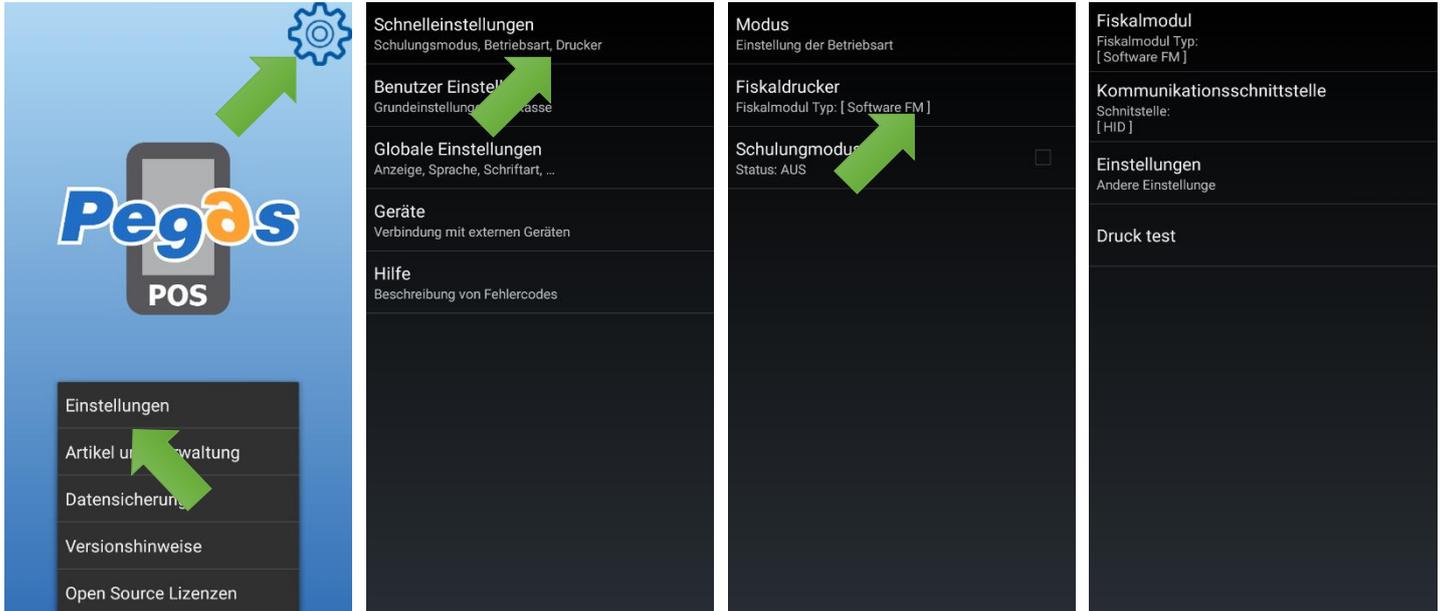
Kasse – funktioniert lokal, die Belege werden im Gerät gespeichert.

Kasse – Restaurant – funktioniert wie die Kasse, besitzt aber über Funktionen, die für ein Restaurant nötig sind (z. B. Tische, Aufschieben der Rechnung usw.).



4.2 Belegdrucker

In diesem Abschnitt finden Sie Einstellungen für den Belegdrucker.



Fiskalmodul

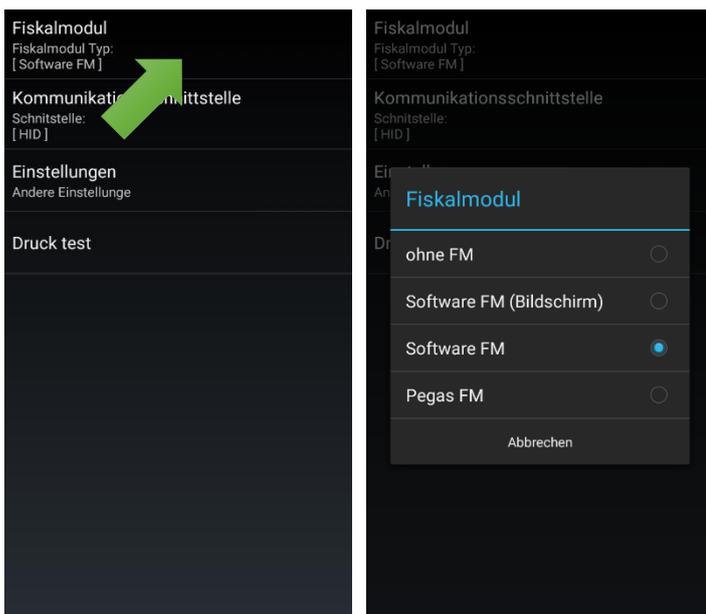
In diesem Abschnitt befinden sich die Einstellungen für das Fiskalmodul. Es kann unter vier Typen des Fiskalmoduls gewählt werden.

Wählen Sie die Option „Ohne FM“, wenn Sie das Gerät als Bestellterminal verwenden wollen.

Die Option **“Software FM (Bildschirm)”** druckt keine Belege auf dem Drucker, sondern zeigt sie auf dem Display an.

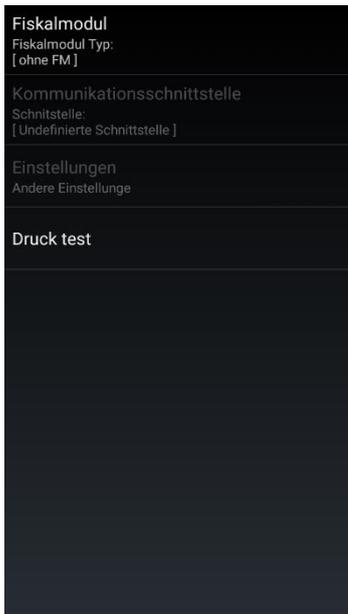
Wählen Sie die Option **“Software FM”**, wenn ein Ausgangsgerät (Drucker) angeschlossen werden soll.

Wählen Sie die Option **“Pegas FM”**, wenn Sie das Fiskalmodul der Firma BOWA anschließen wollen.



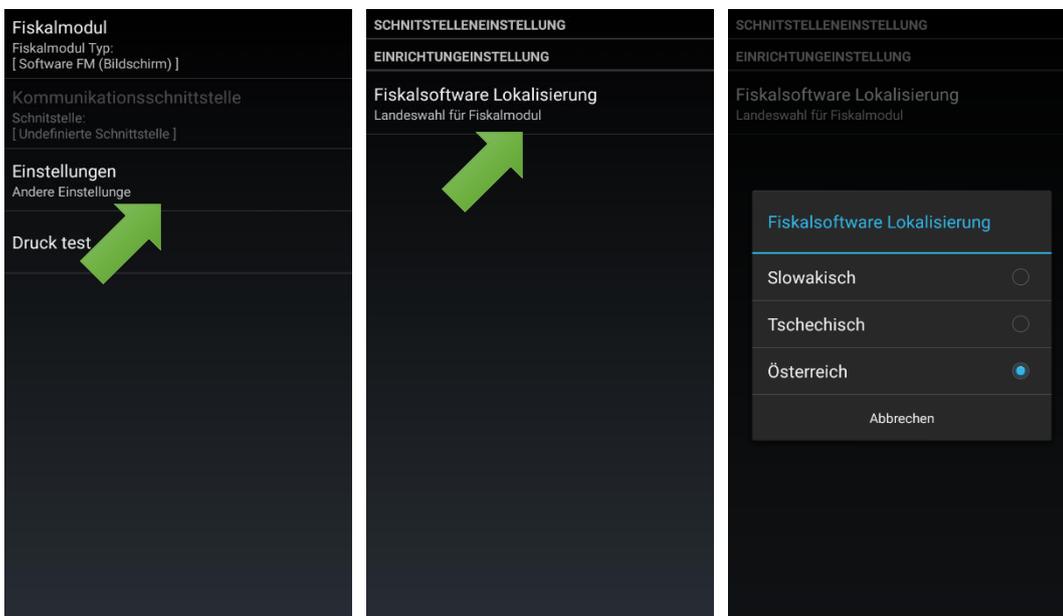
Ohne FM

Wenn Sie die Option "Ohne FM" gewählt haben, müssen keine weiteren Parameter eingestellt werden.



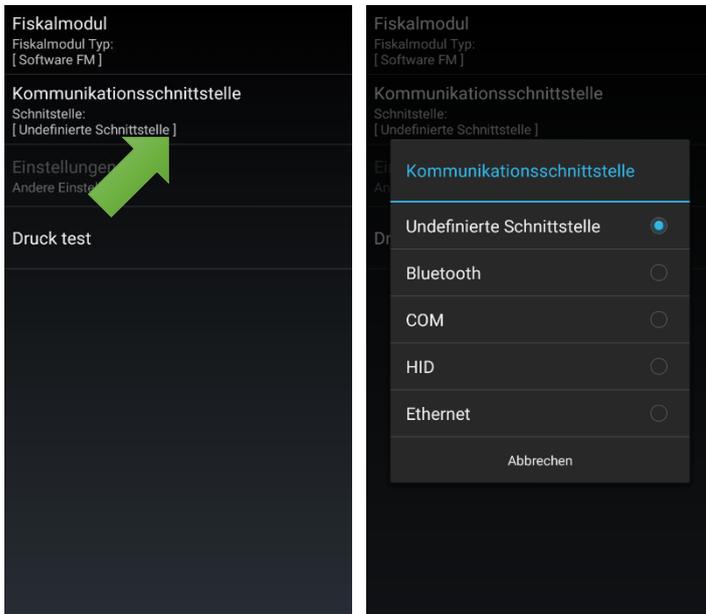
Software-FM Bildschirm

Wenn Sie "Software FM (Bildschirm)" gewählt haben, Lokalisierung einstellen.



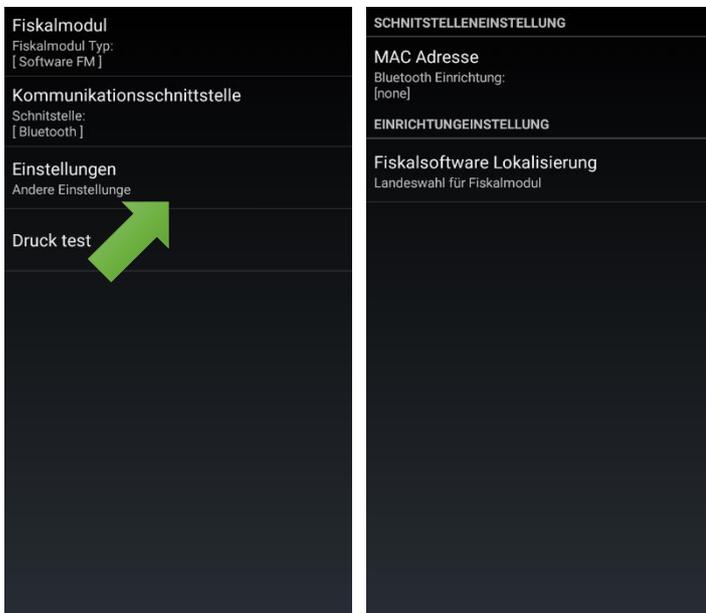
Software-FM (Software-FM)

Wenn Sie “Software-FM” gewählt haben, sind weitere Einstellungen je nach der gewählten Kommunikationsschnittstelle notwendig.



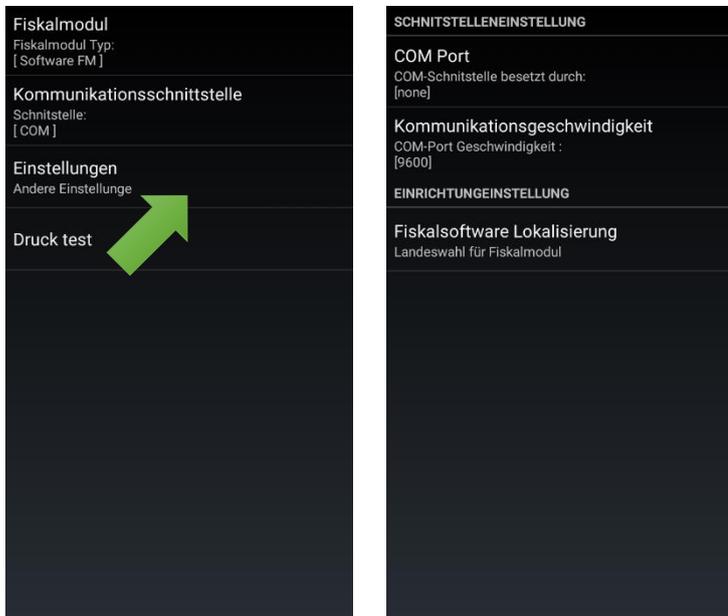
Bluetooth

Wenn Sie die Kommunikationsschnittstelle “Bluetooth” gewählt haben, muss die MAC-Adresse des Geräts eingestellt werden, zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll. Ebenso muss die Lokalisierung eingestellt werden, die Lokalisierungsoptionen sind die gleichen wie im Abschnitt “Software FM (Bildschirm)”.



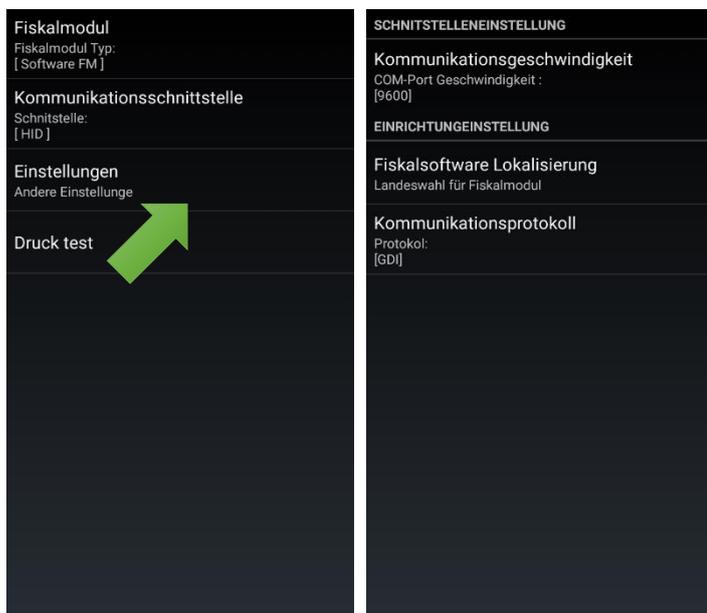
COM

Wenn Sie die Kommunikationsschnittstelle "COM" wählen, müssen der COM Port, an den das Gerät angeschlossen wird, und die Kommunikationsgeschwindigkeit eingestellt werden. Ebenso muss die Lokalisierung eingestellt werden, die Lokalisierungsoptionen sind die gleichen wie im Abschnitt "Software FM (Bildschirm)".

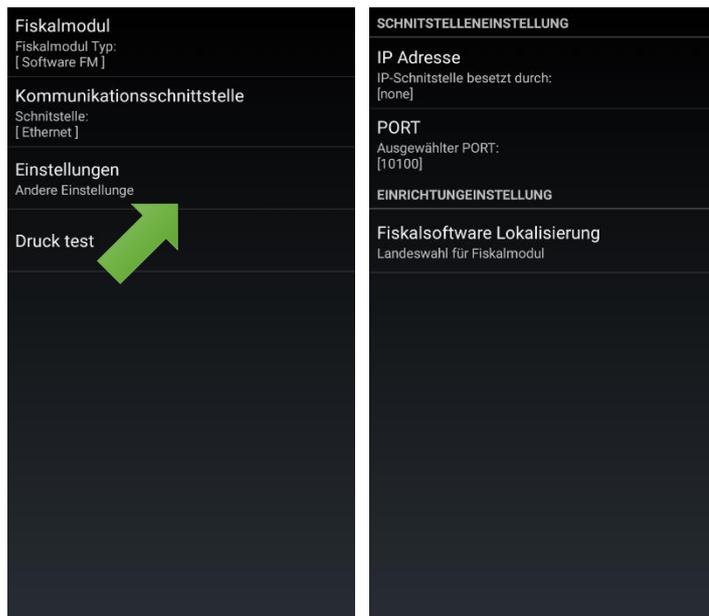


HID

Wenn Sie die Kommunikationsschnittstelle "HID" wählen, müssen die Kommunikationsgeschwindigkeit (im Falle des Anschlusses eines ESC POS Geräts muss seine definierte Kommunikationsgeschwindigkeit eingestellt werden, im Falle des Geräts POSandro wird die Kommunikationsgeschwindigkeit auf 115200 eingestellt), die Lokalisierung und das Kommunikationsprotokoll eingestellt werden. Die Lokalisierungsoptionen sind die gleichen wie im Abschnitt "Software FM (Bildschirm)". Im Abschnitt "Kommunikationsprotokoll" kann ESC POS eingestellt werden, für den klassischen ESC POS Drucker oder GDI. Beim Gerät Modulino muss das Kommunikationsprotokoll GDI gewählt werden.



Ethernet



4.3 Trainingsmodus

Im Trainingsmodus können Sie die Applikation und ihre Funktionsweise testen. Sie haben dort vordefinierte Einstellungen, die im Trainingsmodus immer gleich bleiben und die Funktionalität nicht beeinflussen, wenn der Trainingsmodus ausgeschaltet ist.

5 SERVICEEINSTELLUNGEN

- Schnelleinstellungen**
Schulungsmodus, Betriebsart, Drucker
- Benutzer Einstellungen**
Grundeinstellungen der Kasse
- Globale Einstellungen**
Anzeige, Sprache, Schriftart, ...
- Geräte**
Verbindung mit externen Geräten
- Hilfe**
Beschreibung von Fehlercodes



- Kassen ID**
1
- Modus**
Einstellung der Betriebsart
- Servereinstellungen**
Protokoll, Anmeldedaten, usw.
- Reporteinstellungen**
- Hauptwährung**
Definiert die Hauptwährung
- Währungseinstellung**
Definition von Währung und Wechselkurs
- Benutzer**
Benutzer / Rechte Definition
- Sofortstorno**
Begrenzt Sofortstorno auf die letzte Buchung
- Negative Buchungen**
Ermöglicht Änderungen im Warenkorb
- Automatische Abmeldung**
Der Benutzer wird nach jeder Buchung automatisch abgemeldet

- Freie Tasten**
Freie-Tasten konfiguration
- Lieferschein**
Startwert für Nummerierung der Lieferscheine
- Software Fiskalmodul**
Parametereinstellung von SW-Fiskalmodul
- Passwort**
Administratorpasswort ändern
- EET**
Konfiguration der elektronischen Leistungen
- ESAT(Elektronische Signatur)**
Die elektronische Signatur Einstellungen
- Lizenz**
Lizenzstatus: AKTIV
SW-Lizenz endet in: 1755 Tage
- Verzeichnisimport**
- Update**
- HW Lizenzcode generieren**

5.1 POS-ID

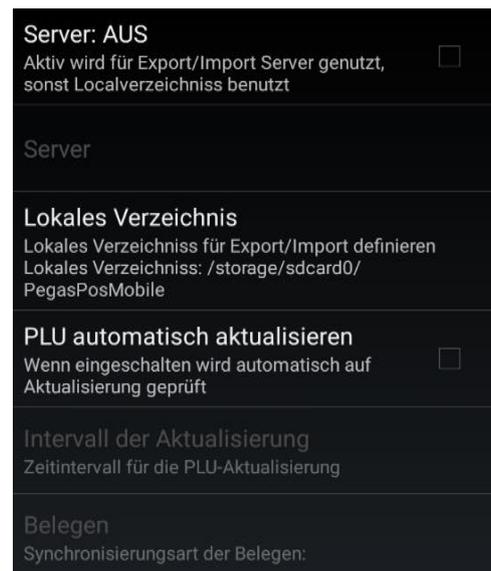
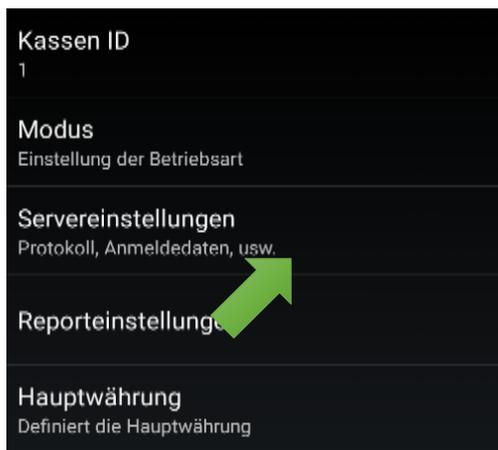
Hier kann die Identifizierungsnummer jedes Geräts eingestellt werden. Die POS-ID können alphanumerisch sein.

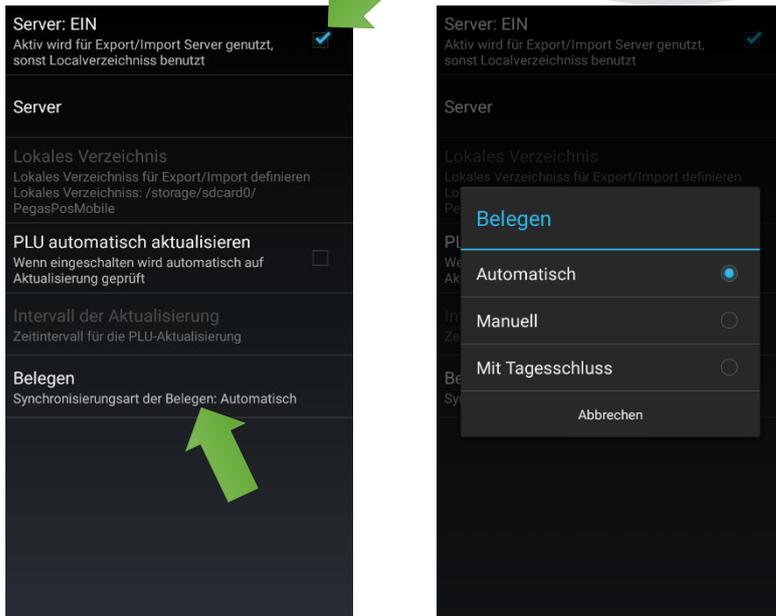
5.2 Betriebsverhalten

Siehe Punkt [2.1 Betriebsverhalten](#).

5.3 Einstellungen für den Server

Es handelt sich um die Einstellung für einen externen Server, der verwendet wird, um Exporte zu speichern. Wenn der Server eingeschaltet ist, kann nach der Auswahl der Option 2Server2 das Serverprotokoll und die URL/IP eingestellt und die Verbindung mit dem Server kontrolliert werden. Wenn der Server abgeschaltet ist, werden die Exporte lokal gespeichert – mit der Option “Lokales Verzeichnis“ kann ausgewählt werden, in welchem Ordner die Exporte gespeichert werden sollen. Wir empfehlen, diese Einstellung nur nach einer Rücksprache mit dem Servicepersonal zu ändern. “PLU automatisch aktualisieren“ bedeutet, dass die PLU-Datenbank automatisch synchronisiert wird, wenn Ihr Webserver dies unterstützt. Im Teil “Intervall der Aktualisierung“ wird festgelegt, wie oft das Update automatisch ausgeführt werden soll. Während des Updates kann nicht mit dem Gerät gearbeitet werden.





Wenn der Server eingeschaltet ist, können die Belege automatisch, manuell oder mit dem Tagesabschluss synchronisiert werden.

Automatische Synchronisation – wenn ein Beleg erstellt wird, erfolgt der Versuch einer Synchronisation mit dem Server. Wenn dies nicht gelingt, wird bei der ersten erfolgreichen Verbindung mit dem Server synchronisiert.

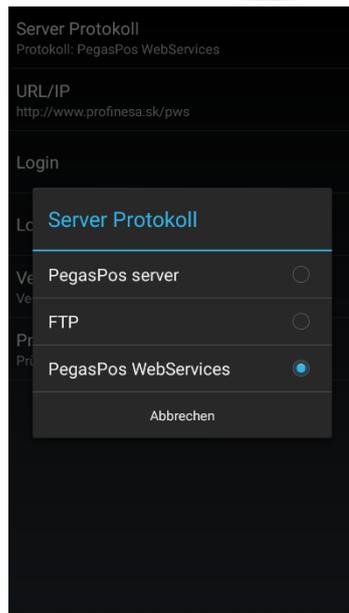
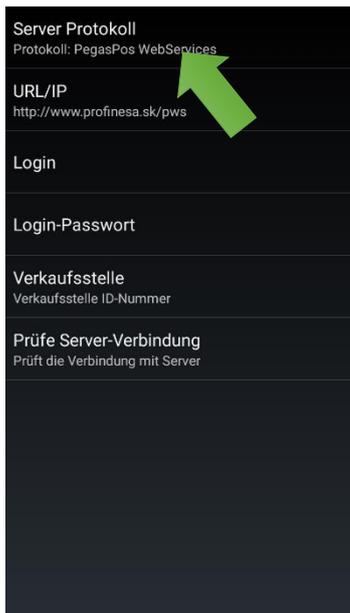
Manuelle Synchronisierung – die Bedienung synchronisiert über die Funktion Fn. Geben Sie die Zahl 900, 901 oder 902 beim Verkauf ein und klicken Sie auf "Fn".

900 = Einlesung der kompletten Datenbank

901 = Update der Datenbank

902 = Einlesung der nicht erfolgreich synchronisierten Belege

Synchronisation mit dem Tagesabschluss – synchronisiert automatisch nach dem Tagesabschluss. Die Belege können stets manuell gesichert werden.



Server-Protokoll

- PegasPos Server – muss für den Terminal eingestellt sein
- FTP Server – es werden nur Backups (Import/Export) und Abschlüsse synchronisiert, keine Belege,
- PegasPos WebServices - es werden Backups (Import/Export), Abschlüsse und Belege synchronisiert. Ebenso kann von dort die Datenbank eingelesen werden

Bei allen drei Optionen müssen die URL/IP, der Benutzername und das Passwort eingegeben werden.

Betrieb – kann, muss aber nicht abgeschaltet werden.

Anschluss überprüfen – zur Kontrolle der Verbindung, ob erfolgreich kommuniziert wird.

5.4 Einstellungen der Nachrichten

Hier können Abschlüsse und ihr Export eingestellt werden.



In der Standardeinstellung wird nur der Tagesabschluss synchronisiert. Wenn Sie ihn auch exportieren wollen, muss "Z-Report Tagesabschluss mit Export" angeklickt werden.

"Z-Report PLU" – die verkauften Artikel für den Zeitraum eines Tagesabschlusses, Druck des Berichts nach Ausführung des Z-Abschlusses.

"Z-Report PLU mit Export" – ob er zusammen mit dem Druck exportiert werden soll.

Alle Kombinationen sind erlaubt.

5.5 Hauptwährung

Die Hauptwährung für die SW. Wird in der Applikation angezeigt. Voreingestellt ist die Währung Euro. Hier können Sie die Hauptwährung einstellen.

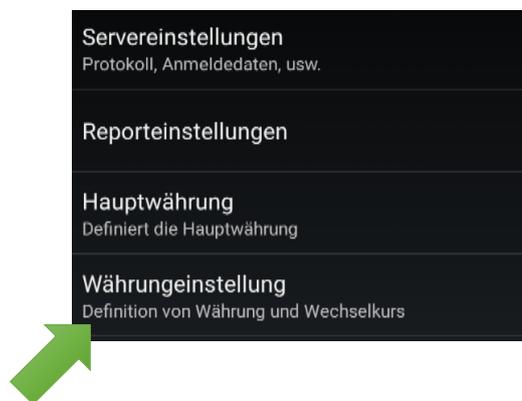


...

5.6 Einstellung der Währung

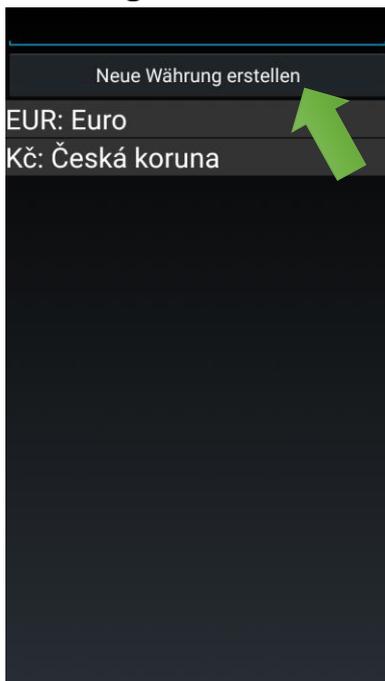
Hier kann eine neue Währung eingerichtet und hinzugefügt werden. Bei der Hauptwährung den Kurs 1 einstellen. Bei einer weiteren Währung den Kurs gegenüber der von Ihnen eingestellten Hauptwährung einstellen. Die Bezeichnung wird nirgendwo sonst verwendet.

Code – Abkürzung der Währung, die Block und im Rahmen der Applikation angezeigt wird.

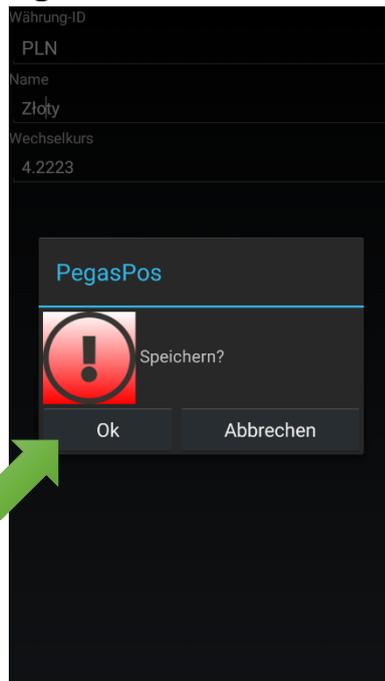


...

Hinzufügen einer neuen Währung



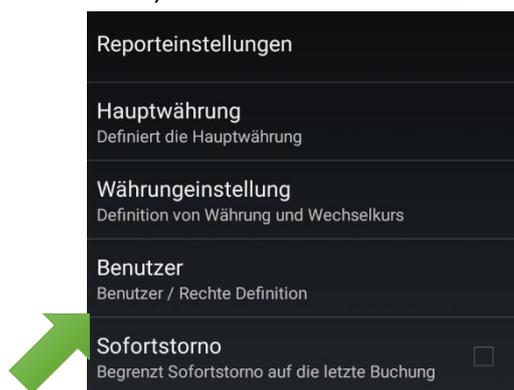
Auf "Neue Währung erstellen" klicken.



Verlangte Informationen ausfüllen – Code, Bezeichnung und Kurs und auf "Ok" klicken.

5.7 Benutzer

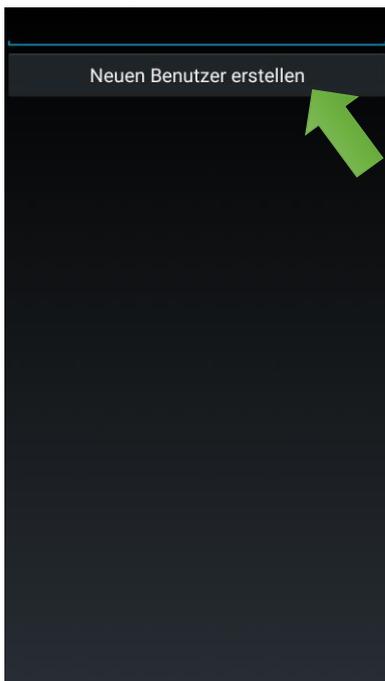
Hier können Benutzer hinzugefügt und geändert sowie ihre Rechte eingestellt werden. Voreingestellt ist der SuperAdmin, er kann nicht gelöscht werden, das Passwort lautet 1234.



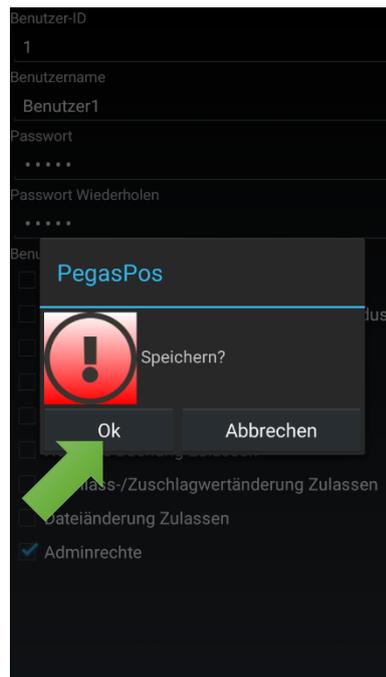
...

Anm.: Der SuperAdmin ist kein Kassierer, er ist nur für die Verwaltung bestimmt. Es kann aber ein Kassierer mit Administratorrechten eingerichtet werden.

Hinzufügen eines neuen Benutzers



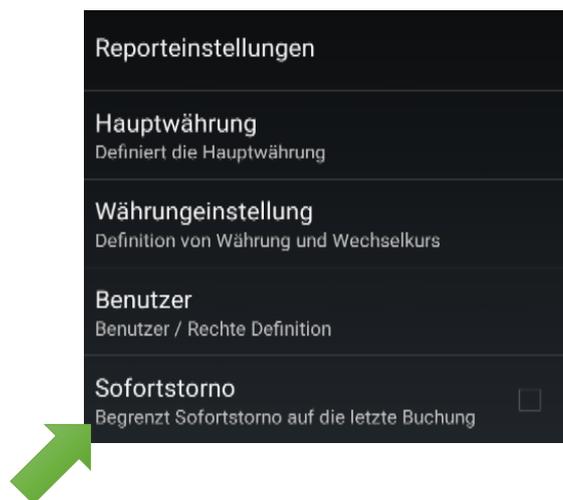
Zur Einrichtung eines neuen Benutzers auf "Neuen Benutzer erstellen" klicken.



Alle verlangten Informationen ausfüllen - Code, Name, Passwort, Passwortbestätigung und Rechte und "Ok" klicken.

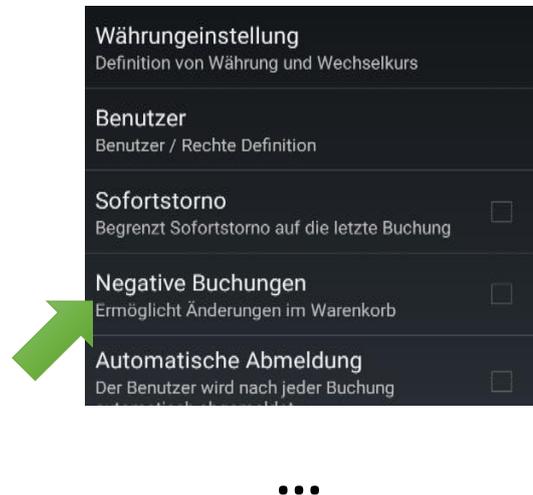
5.8 Schnelle Stornierung

Hier kann eingestellt werden, ob sich die schnelle Stornierung nur auf den letzten Posten beziehen soll. Die schnelle Stornierung löscht den eingetippten Artikel ohne eine Aufzeichnung zur Stornierung.



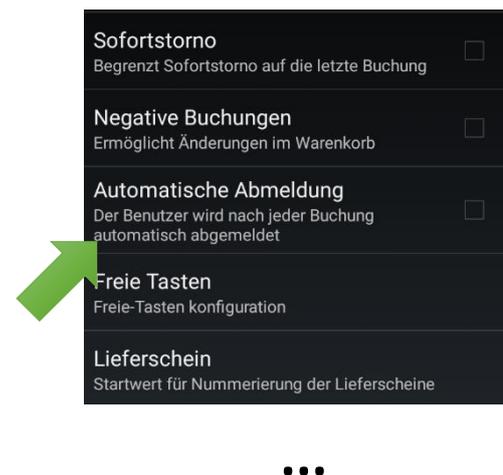
5.9 Negative Operationen

Beim Einschalten werden die nativen Funktionen des Android OS zur Ausführung negativer Operationen verwendet. Ein eingegebener Artikel kann also so gelöscht werden, indem man ihn beim Anklicken hält und anschließend die Möglichkeit "Löschen" oder "Bestimmte Menge löschen" wählt, wo man einstellen kann, welche Menge des eingegebenen Artikels (z. B. die Stückzahl) gelöscht werden soll.



5.10 Automatische Abmeldung

Diese Einstellung gilt nur für das Restaurantmodus. Sie meldet den Buchenden nach Beendigung oder nach dem Ablegen der Rechnung ab.



5.11 Vom Administrator modifizierbare Tasten

Hier können konkrete Rabatte und Zulagen auf definierten Tasten der Tastatur eingestellt werden.

Sofortstorno	<input type="checkbox"/>
Begrenzt Sofortstorno auf die letzte Buchung	
Negative Buchungen	<input type="checkbox"/>
Ermöglicht Änderungen im Warenkorb	
Automatische Abmeldung	<input type="checkbox"/>
Der Benutzer wird nach jeder Buchung automatisch abgemeldet	
Freie Tasten	
Freie-Tasten konfiguration	
Lieferschein	
Startwert für Nummerierung der Lieferscheine	
Software Fiskalmodul	
Parametereinstellung von SW-Fiskalmodul	
Passwort	
Administratorpasswort ändern	

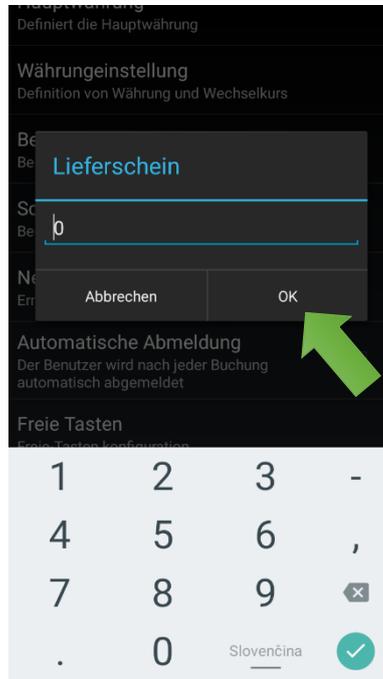
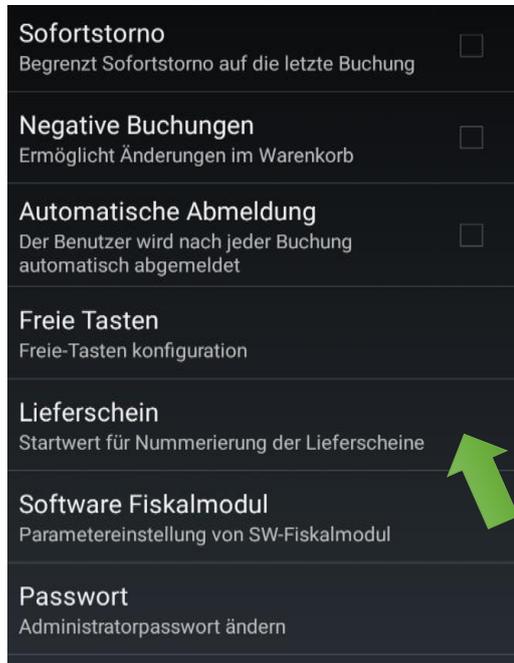


NACHLASS 1	
AKTIV	<input checked="" type="checkbox"/>
Tastentyp	Definiert die Taste Nachlass/Zuschlag)
Werttyp	Typ oder Wert von Nachlass/Zuschlag (Prozent/W)
Wert	Typ oder Wert von Nachlass/Zuschlag (Prozent/W)
NACHLASS 2	
INAKTIV	<input type="checkbox"/>
Tastentyp	Definiert die Taste Nachlass/Zuschlag)
Werttyp	Typ oder Wert von Nachlass/Zuschlag (Prozent/W)
Wert	Typ oder Wert von Nachlass/Zuschlag (Prozent/W)
NACHLASS 3	

...

5.12 Lieferschein

Hier kann eine Zahlenreihe für den Lieferschein eingestellt werden. Initialisierungsnummer einstellen, ab der die Nummerierung der Lieferscheine beginnen soll. Eine Änderung des Parameters bedeutet, dass die Nummerierung neugestartet wird und ab der neu eingegebenen Zahl beginnt.



Initialisierungsnummer eingeben und mit "Ok" bestätigen.

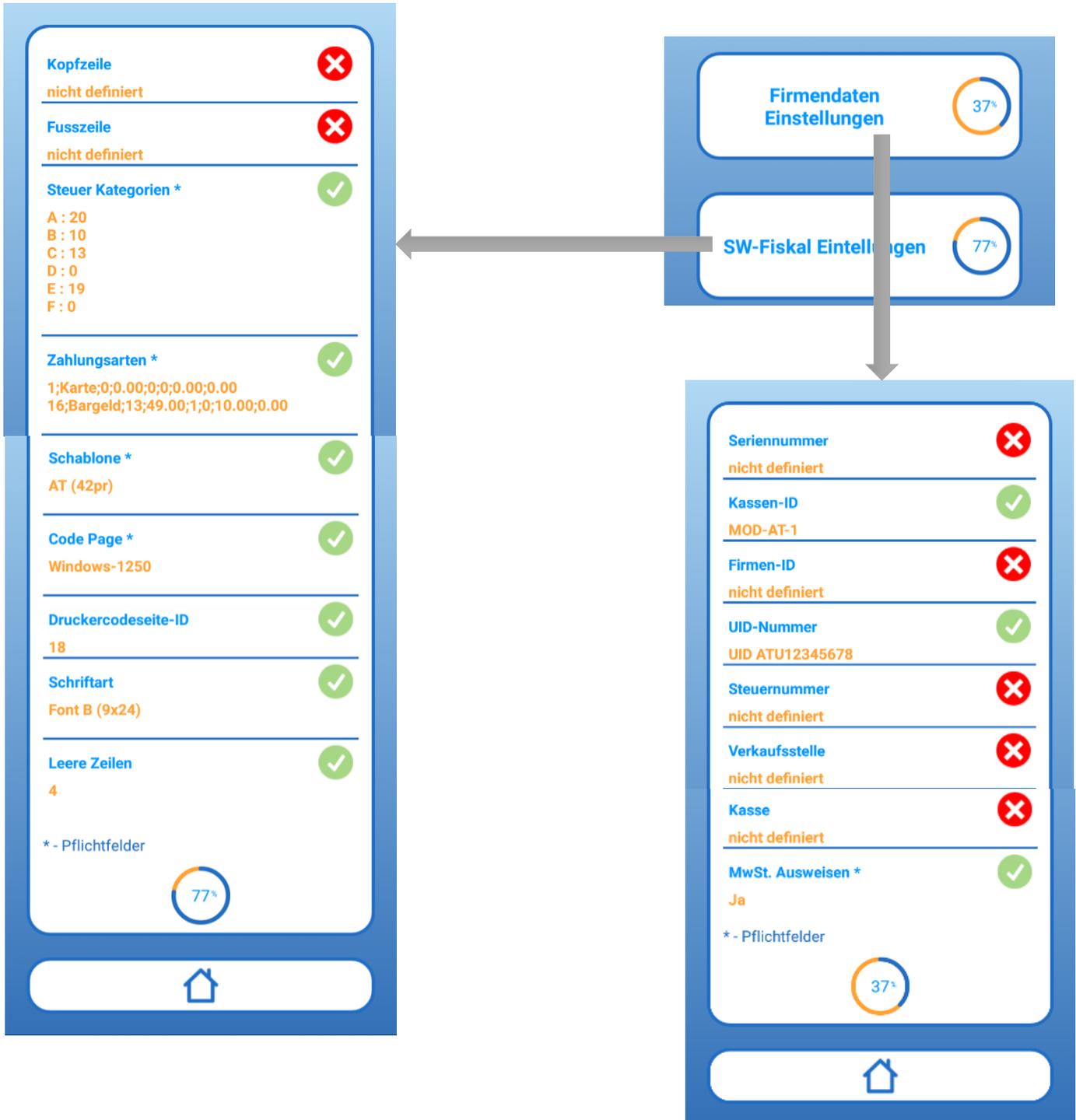
5.13 Software-Fiskalmodul

Wenn der definierte **Belegdrucker** als Typ **Software FM (Bildschirm)** oder **Software FM** definiert ist, werden jene Angaben zum Software-Fiskalmodul verwendet, die in diesem Abschnitt eingegeben wurden.

Lieferschein Startwert für Nummerierung der Lieferscheine
Software Fiskalmodul Parametereinstellung von SW-Fiskalmodul
Passwort Administratorpasswort ändern
EET Konfiguration der elektronischen Leistungen
ESAT(Elektronische Signatur) Die elektronische Signatur Einstellungen
Lizenz Lizenzstatus: AKTIV SW-Lizenz endet in: 1755 Tage
Verzeichnisimport

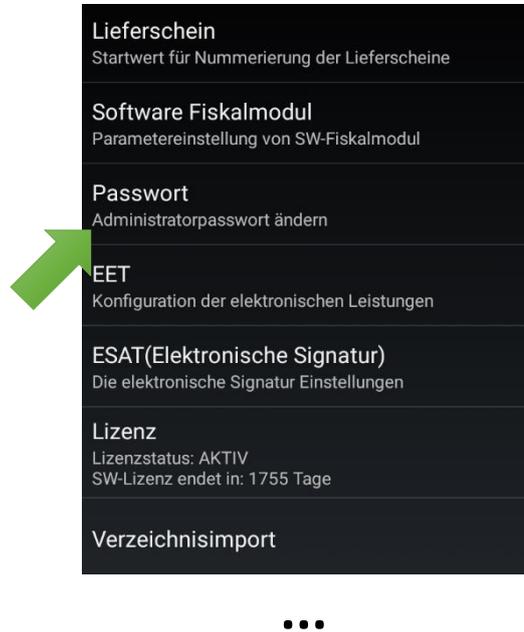


In diesem Teil können die Firmenangaben und die Parameter des Softwarefiskals eingestellt werden. Im Teil "Schablone" kann die Schablone für einen Kassenbeleg eingestellt werden. Der Parameter "Druckercodeseite-ID" muss im Hinblick auf die Codeseite eingestellt werden. Für den tschechischen Markt muss Folgendes eingestellt werden – Verkaufsstelle, Kasse, MwSt. Ausweisen * und Firmen-ID. Für den österreichischen Markt muss Folgendes eingestellt werden – Seriennummer des Moduls, DKP und MEHRWERTSTEUERZAHLER *.

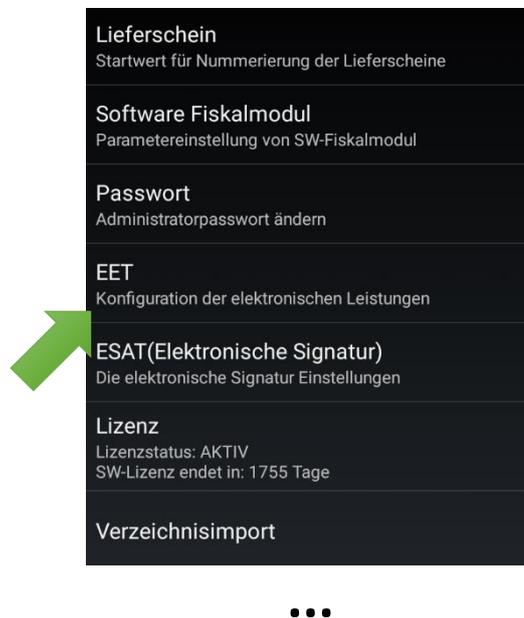


5.14 Passwort

Hier kann das Passwort für die Software geändert werden, das als Schutz für die Einstellungen dient, zu denen der normale Benutzer keinen Zugang hat. Das Passwort kann nur vom Administrator oder von einem Benutzer mit Administratorrechten geändert werden.

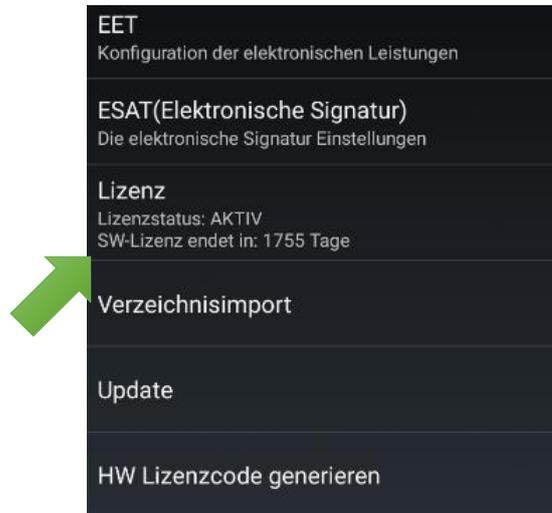


5.15 EET



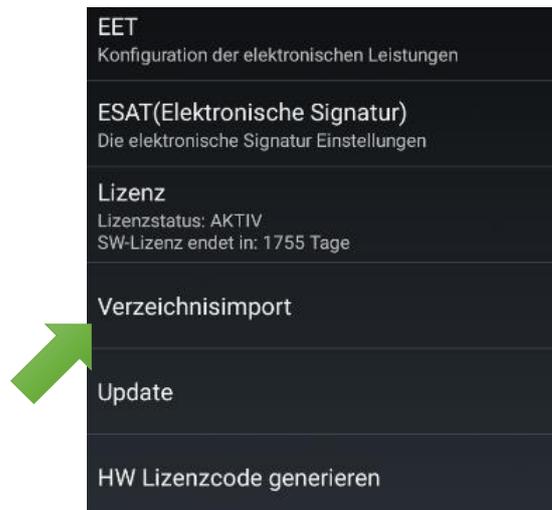
5.16 Lizenz

Hier können Lizenzen aktiviert werden.



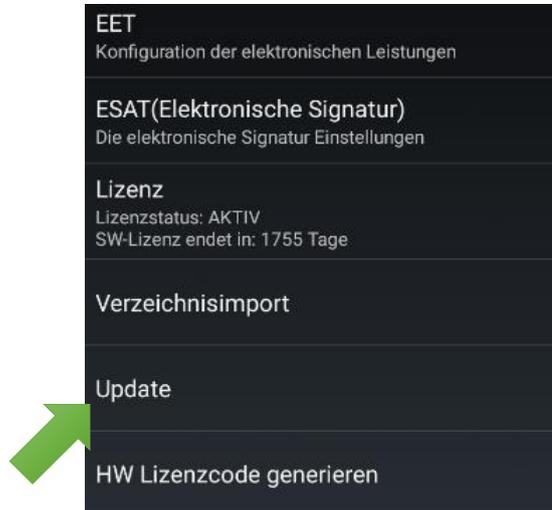
5.17 Import einer Datenbank

Hier können Datenbanken aus einer Datei importiert werden.



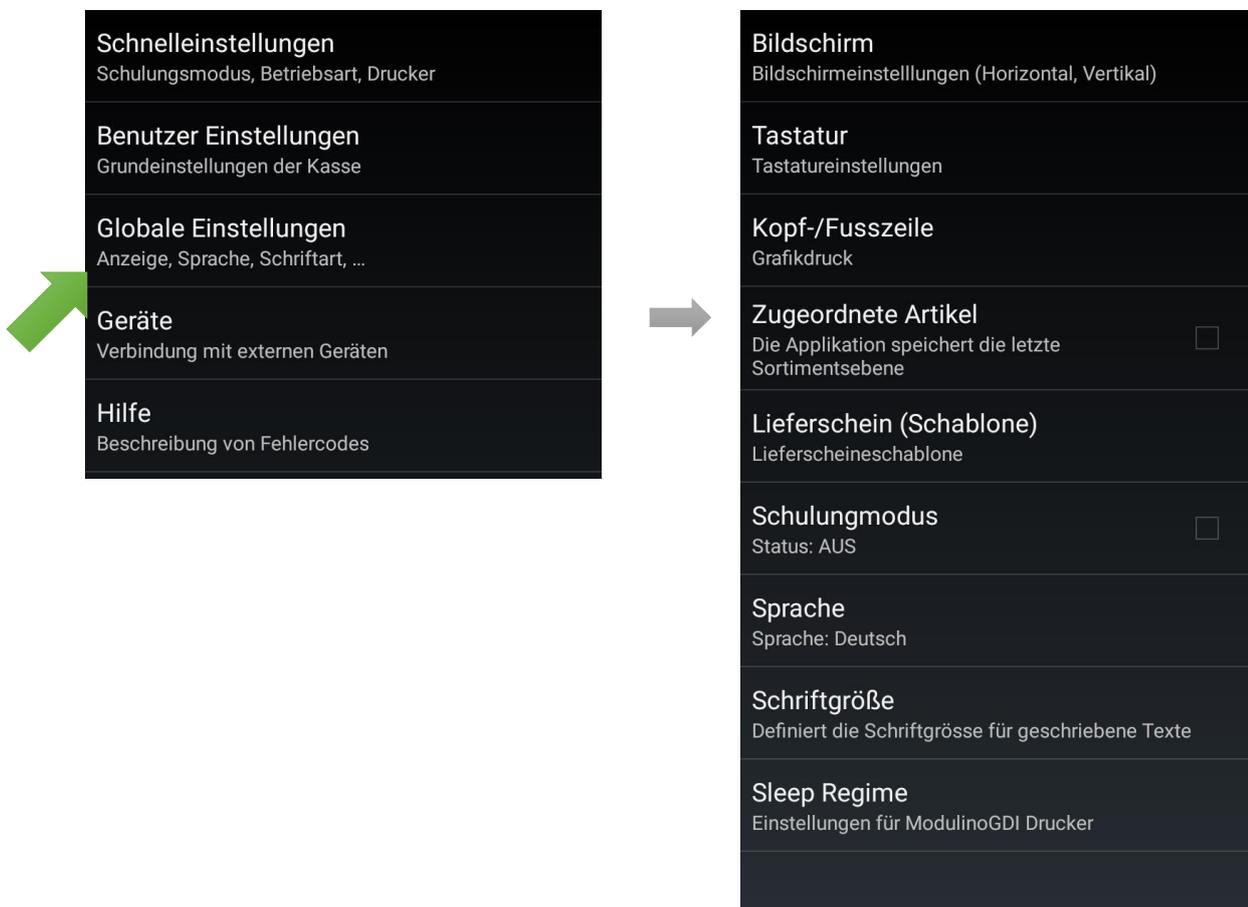
5.18 Programm-Update

Hier erfolgt das Update (die Aktualisierung) der Applikation. Nicht während der Erstellung eines Belegs aktualisieren, es könnte zu einem Fehler kommen, der bewirkt, dass die Applikation nicht mehr korrekt funktioniert. Wenn das Gerät ans Internet angeschlossen ist, neue APK von unserem FTP installieren.



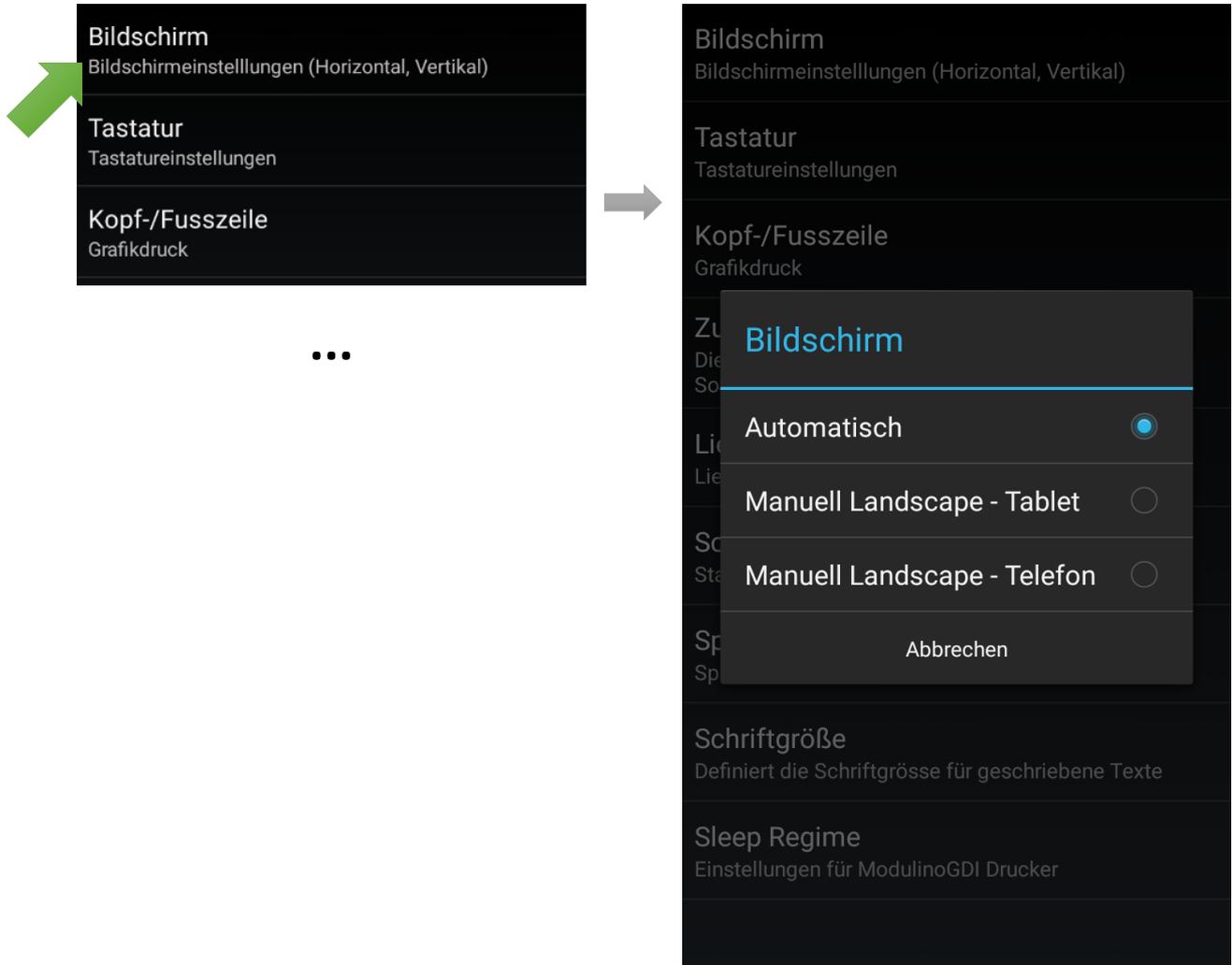
6 GLOBALE EINSTELLUNGEN

In den globalen Einstellungen kann die Benutzerschnittstelle angepasst werden, hier können also das Display, die Tastatur, der Grafik-Header, die Sprache, die Fonts und ähnliches eingestellt werden.



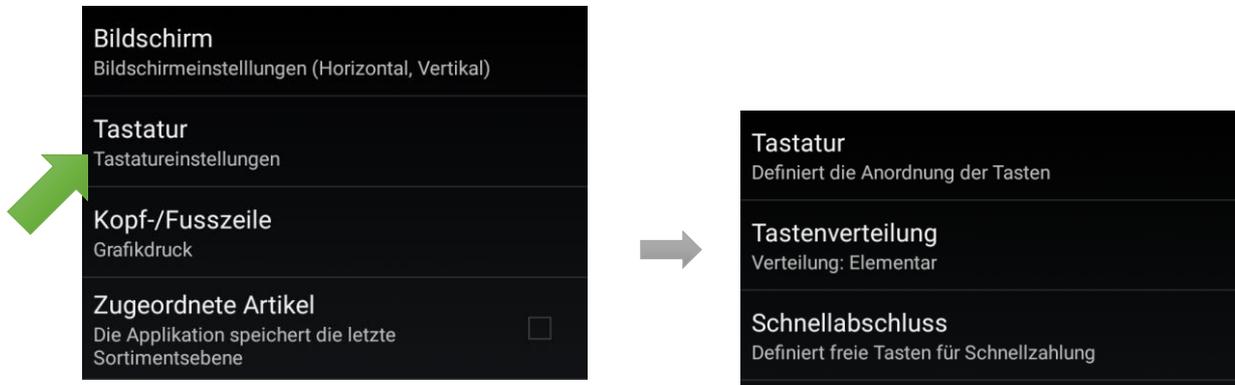
6.1 Display-Einstellungen

Hier können Sie den Landscape-Modus (Querformat) einstellen.



6.2 Tastatur-Einstellungen

Hier können zwei Arten von Tastatur ausgewählt werden: eine grundlegende und eine erweiterte. Die erweiterte Tastatur zeigt eine größere Anzahl von Tasten an, die beim Landscape-Modus des Displays verwendet wird. Es können auch zwei verschiedene Optionen der Tastenanordnung gewählt werden – Basic und Mopro.



...

6.3 Grafik-Header

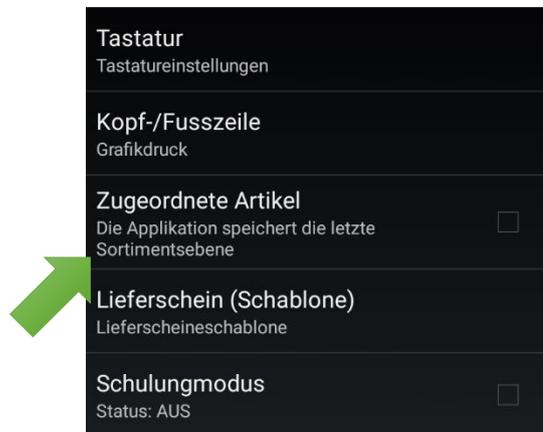
Hier können aus einer Liste Grafik-Header und Grafik-Fußzeilen ausgewählt werden, die nur in Verbindung mit dem PegasFM – ID des Logos, das gedruckt werden soll, funktionieren.



...

6.4 Verschachtelte Sortimente

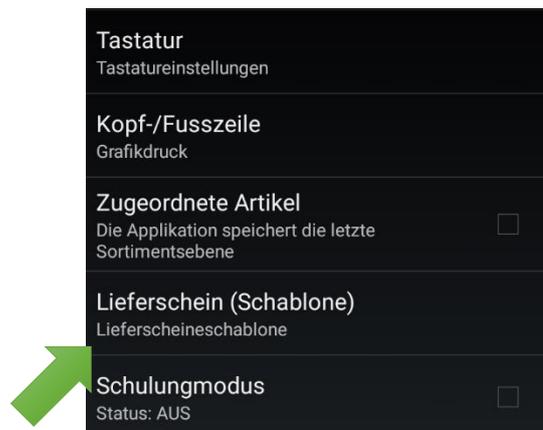
Beim Einschalten merkt sich die Applikation das Niveau der Verschachtelung des Sortiments von der vorherigen Suche.



...

6.5 Lieferschein (Vorlage)

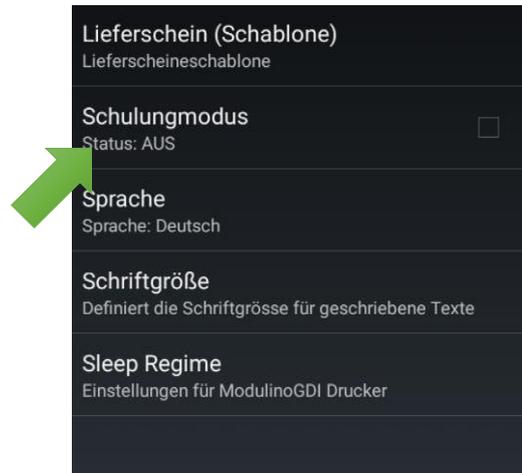
Hier kann eine Vorlage für den Druck des Lieferscheins ausgewählt werden.



...

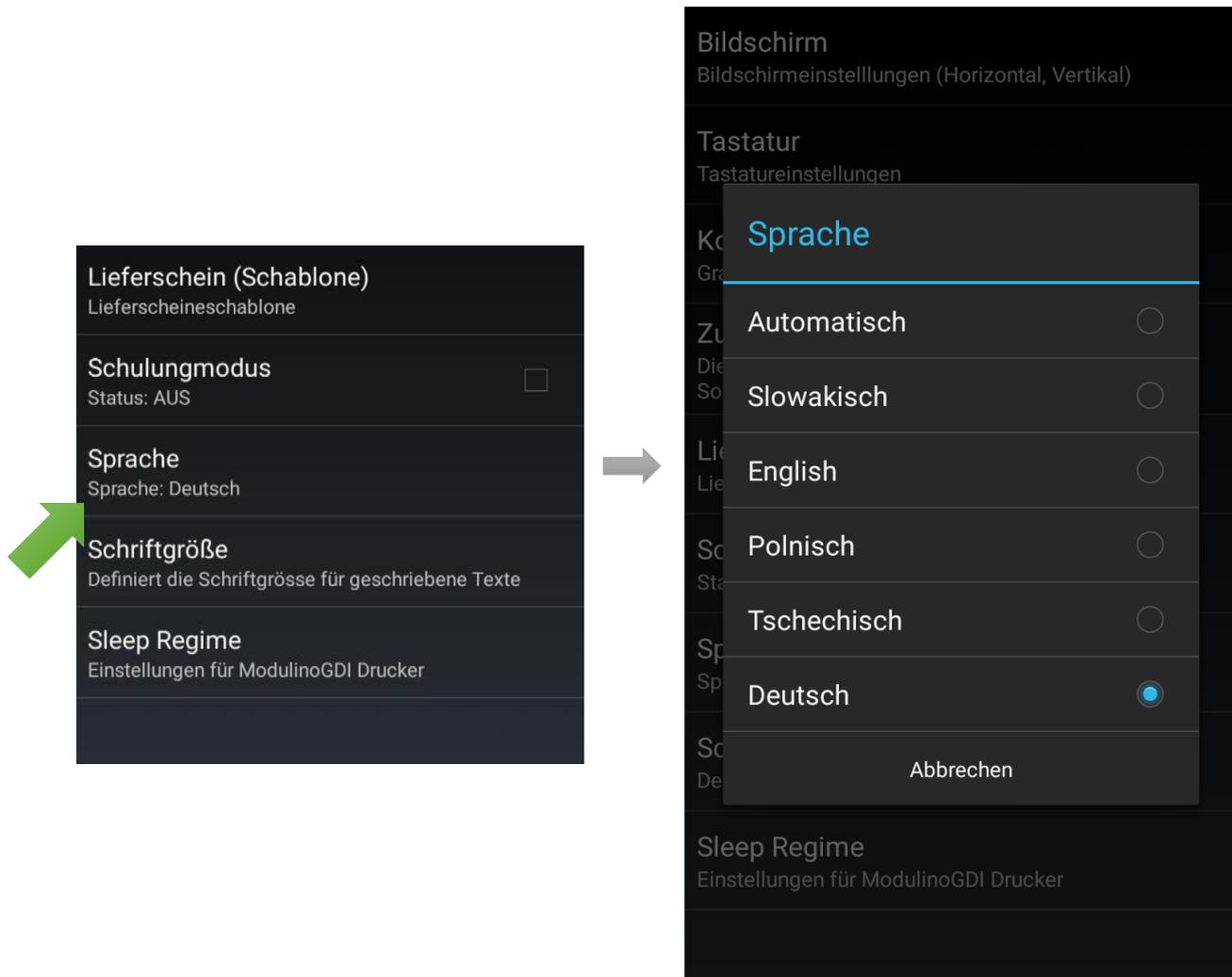
6.6 Schulungsmodus

Siehe Abschnitt [2.3 Trainingsmodus](#).



6.7 Sprache

Hier kann die Sprache des Programms geändert werden.



6.8 Schriftart

Hier kann die Schriftgröße eingestellt werden.



6.9 Energiesparmodi

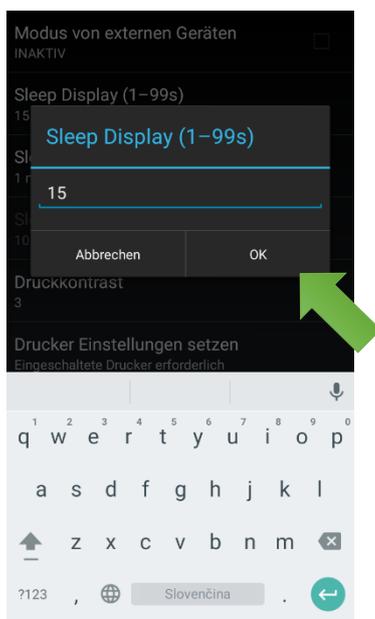
Die Schlaf-Modi funktionieren nur für Modulino.

Schlaf-Anzeige

“Sleep Display“ ermöglicht die Einstellung eines Zeitintervalls, nach dem das Kundendisplay des Druckers in den Schlafmodus übergeht. Es kann eine Zeitspanne zwischen 1 und 99 Sekunden eingestellt werden.



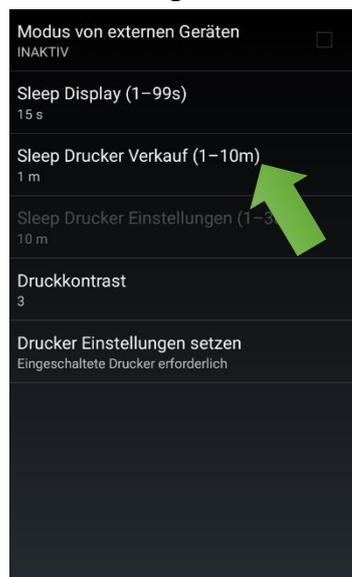
Auf “Sleep Display“ klicken.



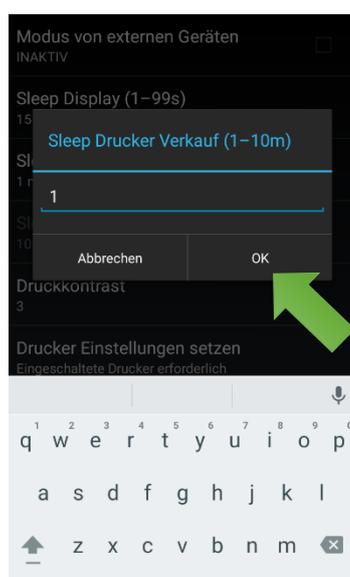
Parameter ändern und mit “OK“ speichern.

Sleep Drucker (Verkauf)

“Sleep Drucker Verkauf“ ermöglicht die Einstellung eines Zeitintervalls, nach dessen Ablauf der Drucker in den Schlafmodus übergeht, ab dem Ausdruck des letzten Belegs. Es kann eine Zeitspanne zwischen 1 und 10 Minuten eingestellt werden.



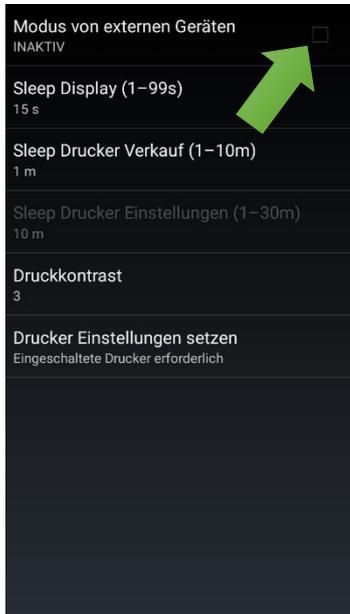
Auf “Sleep Drucker Verkauf“ klicken.



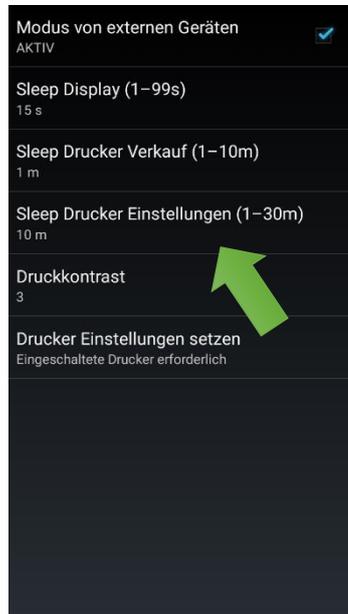
Parameter einstellen und mit “OK“ speichern.

Sleep Printer Einstellungen

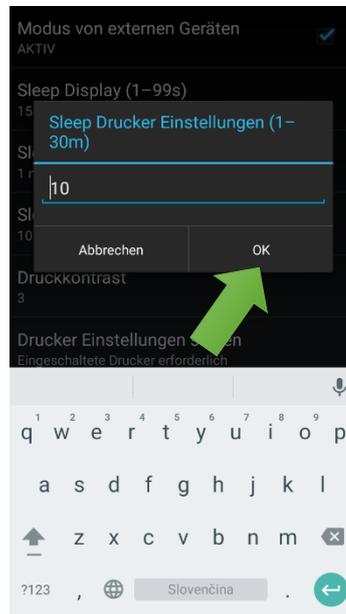
Diese Option ist nur dann aktiv, wenn auch "Modus von externen Geräten" aktiv ist. Anschließend kann das Zeitintervall eingestellt werden, nach dem der Drucker in den Schlafmodus übergeht, ab der Einstellung der Druckerparameter. Es kann eine Zeitspanne zwischen 1 und 30 Minuten eingestellt werden.



Auf Checkbox "Modus von externen Geräten" klicken und damit ihren Zustand auf "AKTIV" ändern.



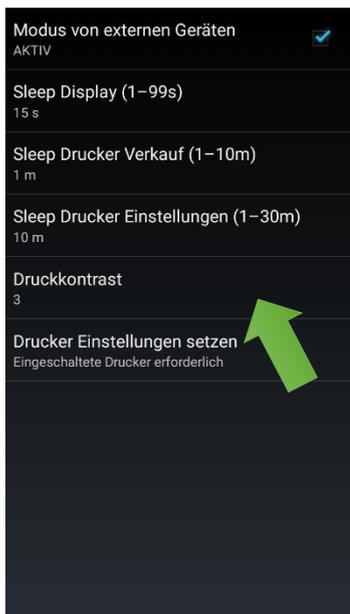
Auf "Sleep Drucker Einstellungen" klicken.



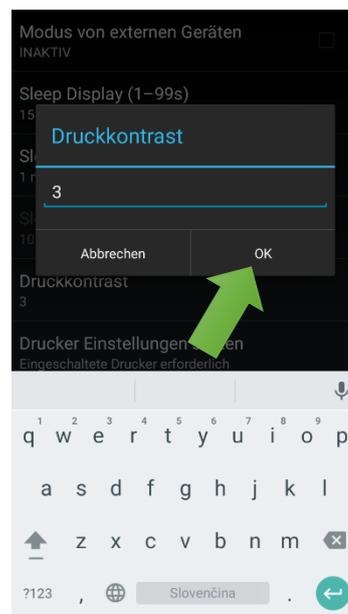
Parameter ändern und mit "OK" speichern.

Druckkontrast

Der Wert für den Kontrast des Druckes kann zwischen 0 und 9 eingestellt werden.



Auf "Druckkontrast" klicken.

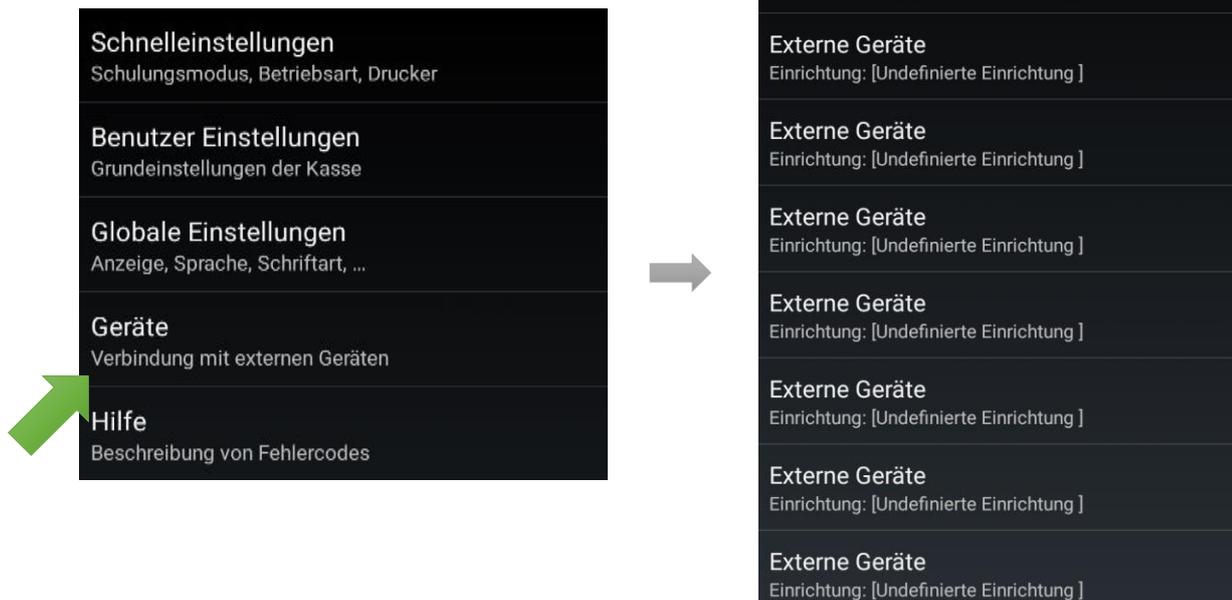


Parameter ändern und mit "OK" speichern.

Immer auf "Drucker Einstellungen setzen" für das Speichern der Einstellungen klicken.

7 GERÄTE

Hier können Peripheriegeräte angeschlossen und ihr Typ des Fiskalmoduls, die Kommunikationsschnittstelle, die Kommunikationsgeschwindigkeit, die Lokalisierung und das Kommunikationsprotokoll eingestellt werden.



8 HELP

Hier befindet sich eine ausführliche Beschreibung der Fehlercodes dieser Applikation.

9 CODELISTEN

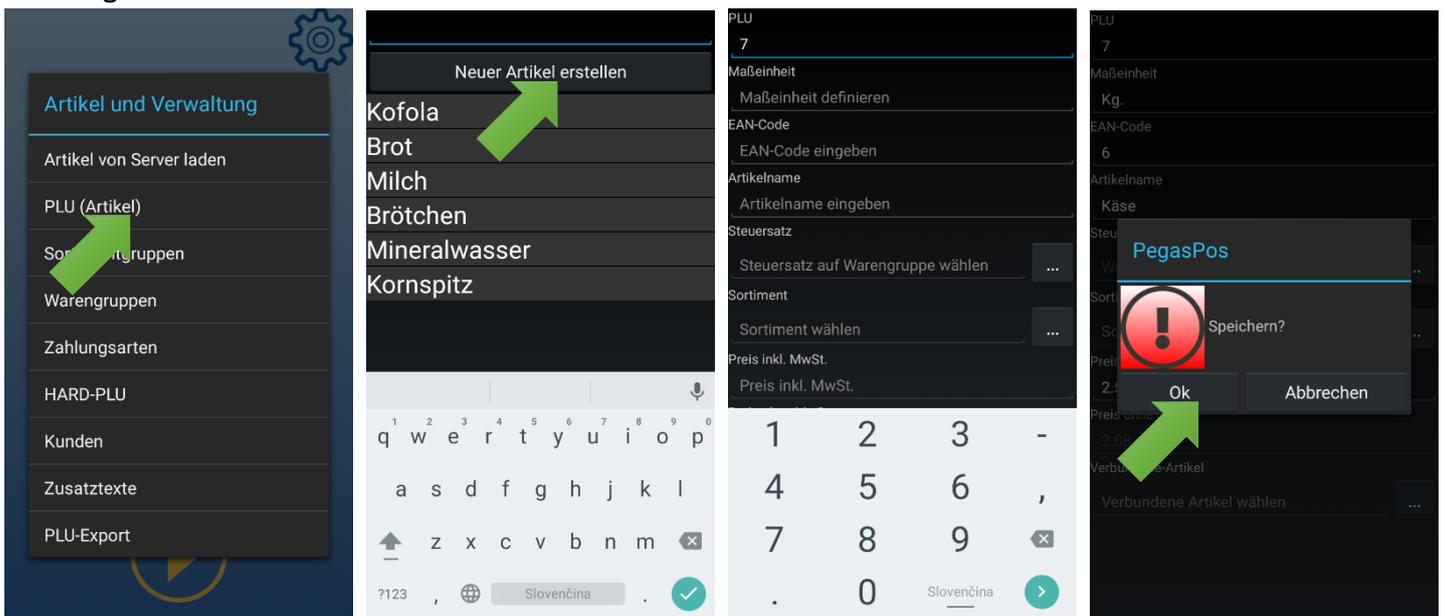
In den Codelisten können Waren vom Server eingelesen oder manuell das PLU-Verzeichnis, die Sortimente, die Warengruppen, die Zahlungsmittel, das Verzeichnis HARD-PLU, der Kunde und ein Zusatztext eingestellt sowie PLU exportiert werden.



9.1 PLU

PLU sind Verkaufsartikel, ihre Parameter werden in diesem Abschnitt eingestellt. Pflichtangaben bei der Einrichtung von PLU-Artikeln sind: PLU, die Maßeinheit, die Bezeichnung des PLU, die Steuergruppe und der Stückpreis inkl. MwSt.

Hinzufügen eines neuen PLU-Artikels





PLU

Wenn sich in der Datenbank noch kein PLU-Artikel befindet, muss die PLU-Nummer eingegeben werden. Bei der Eingabe weiterer PLU setzt sich die Nummerierung ab dem zuvor eingegebenen PLU fort. Diese voreingestellte Zahl kann aber geändert werden. Jeder PLU muss einzigartig sein.

Maßeinheit

Es ist notwendig, eine Maßeinheit einzugeben, in der dieser Artikel verkauft wird (z. B. Stk., l, kg, usw.)

EAN-Code

Wenn Sie beim Verkauf den Scanner verwenden wollen, muss der EAN-Code des Artikels eingegeben werden. Dieser wird im Verkaufsmodus nach dem Einscannen des Codes mit dem Scanner auf dem Display angezeigt.

PLU-Bezeichnung

Es kann eine beliebige Artikelbezeichnung eingegeben werden.

Steuergruppe

Nach dem Anklicken von “...” kann aus einer Liste die Steuergruppe für den eingerichteten Artikel ausgewählt werden. Die Anleitung für die Einrichtung einer Warengruppe finden Sie hier: [Warengruppen](#)

Sortiment

Nach dem Anklicken von “...” kann das Sortiment ausgewählt werden, in das der eingerichtete Artikel eingeordnet wird. Die Anleitung für die Einrichtung eines Sortiments finden Sie hier: [Sortimente](#)

Stückpreis inkl. MwSt.

Geben Sie den Stückpreis mit MwSt. ein.

Stückpreis exkl. MwSt.

Der Stückpreis exkl. MwSt. wird nicht bearbeitet, sondern automatisch aus dem eingegebenen Stückpreis inkl. MwSt. errechnet.

Verlinkte PLU

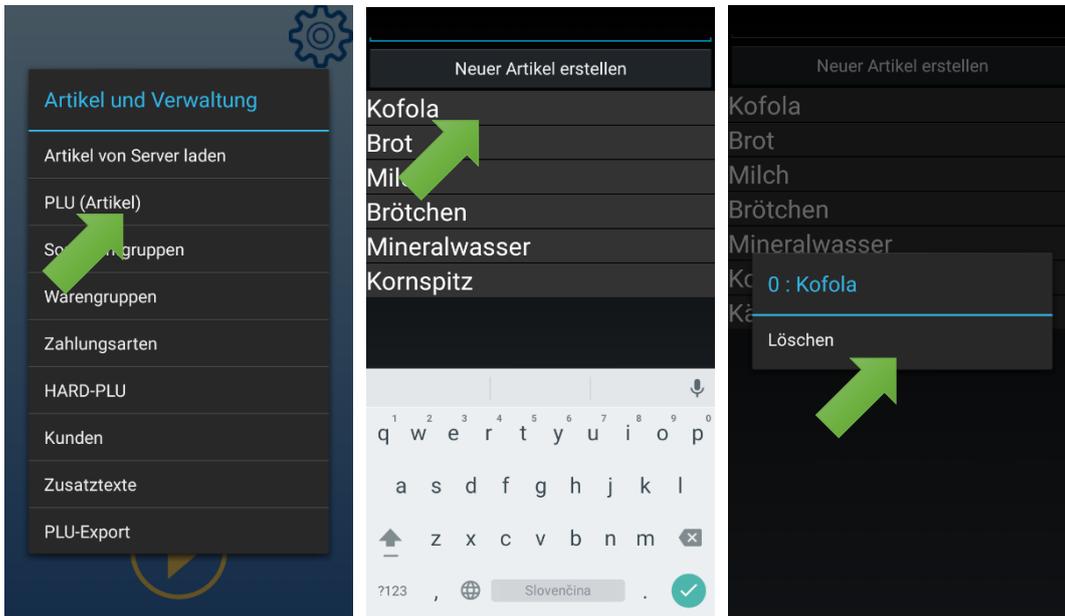
Verlinkte PLU sind solche Artikel, die sich an den eingerichteten Artikel binden. Diese Funktion wird häufig zum Beispiel beim Verkauf von Artikeln mit Mehrwegverpackungen verwendet.

Beispiel: Sie möchten dem Kunden Bier in einer Pfandflasche verkaufen. Bei der Eingabe des PLU mit der Bezeichnung “Bier” geben Sie als verlinkten PLU “Flasche” ein. Als Stückpreis inkl. MwSt. des Artikels “Bier” geben Sie den Bierpreis ein. Der Flaschenpreis wird automatisch dazugerechnet, wenn Sie den Artikel “Flasche” als verlinkten PLU wählen.

Für das Speichern der Einstellung die Hardware-Taste “zurück” anklicken (rechts unten gekennzeichnet \cdot°). Es wird ein Dialogfenster angezeigt, auf “Ok” klicken.

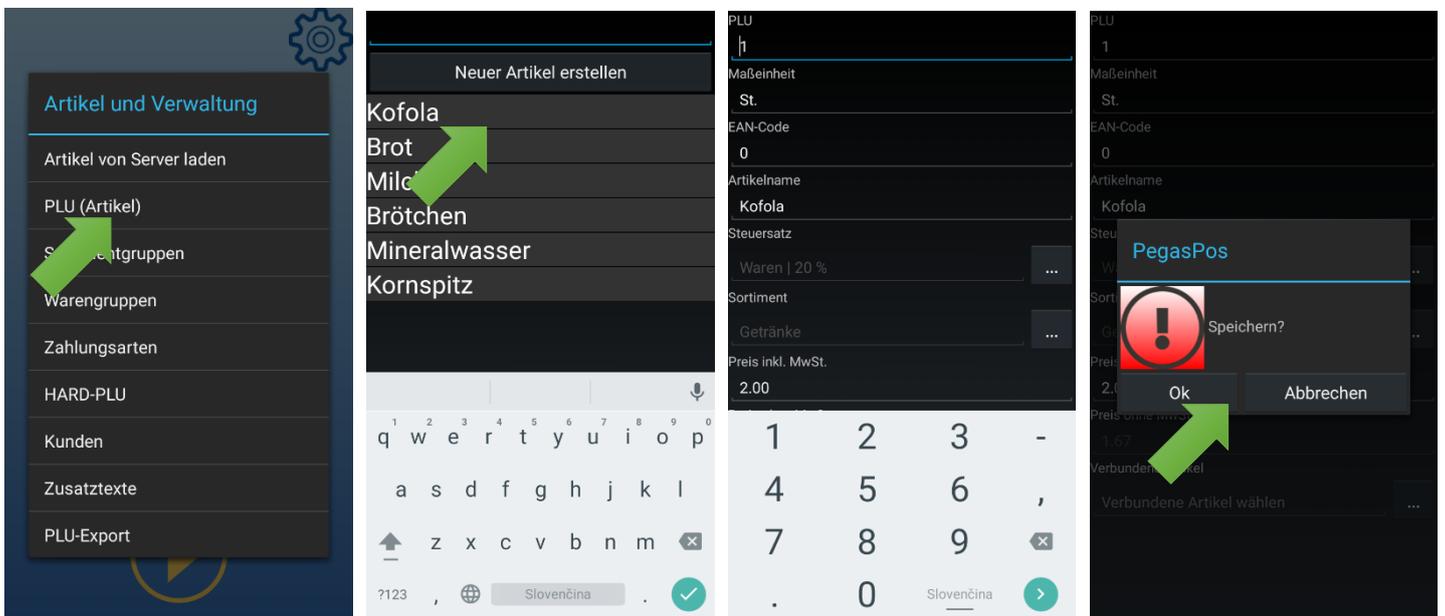
Löschen des PLU-Artikels

Für das Löschen des Artikels PLU auf die Artikelbezeichnung in der Liste klicken und festhalten, bis auf dem Display ein Dialogfenster angezeigt wird. Anschließend auf "Löschen" klicken.



Artikel PLU bearbeiten

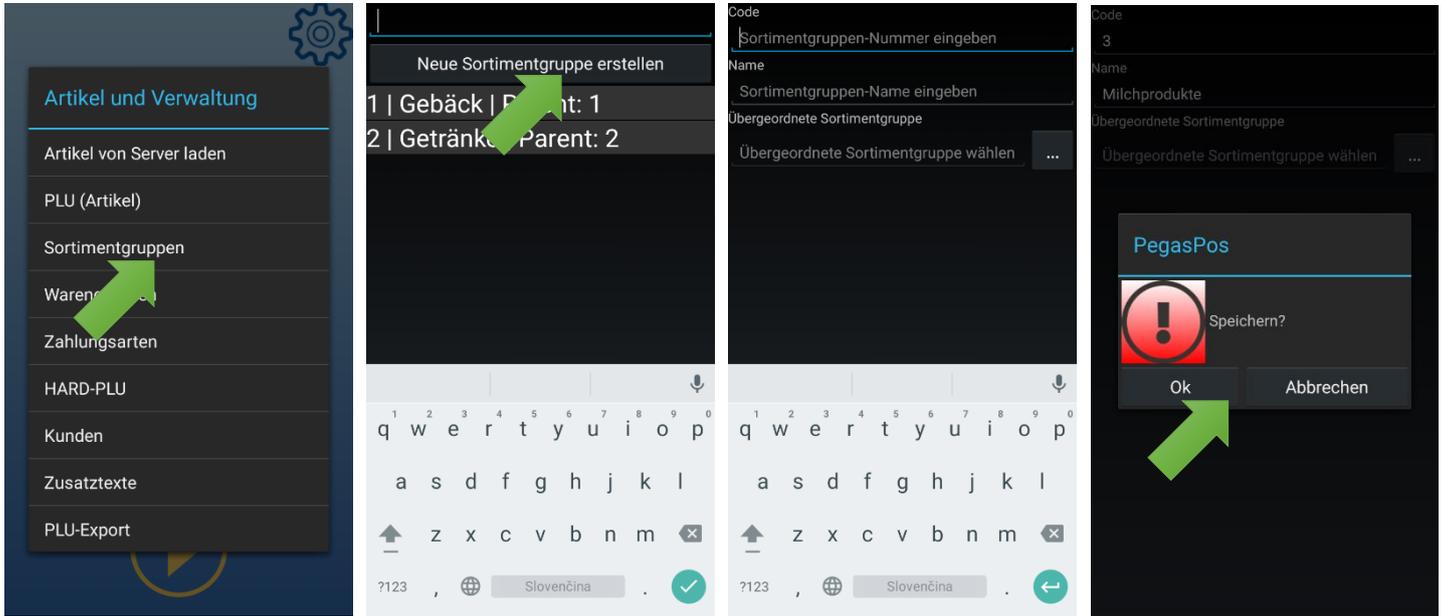
Wenn die Parameter eines bereits eingerichteten PLU-Artikels geändert werden sollen, auf seine Bezeichnung in der PLU-Liste klicken. Anschließend können die Parameter bearbeitet werden. Nach der Beendigung der Bearbeitung auf die Hardware-Taste "zurück" klicken (rechts unten gekennzeichnet \cdot). Es wird ein Dialogfenster angezeigt, auf "Ok" klicken.



9.2 Sortimente

In diesem Abschnitt kann ein Sortiment eingerichtet und ihm sein Elternsortiment zugeordnet werden.

Sortiment hinzufügen



Code

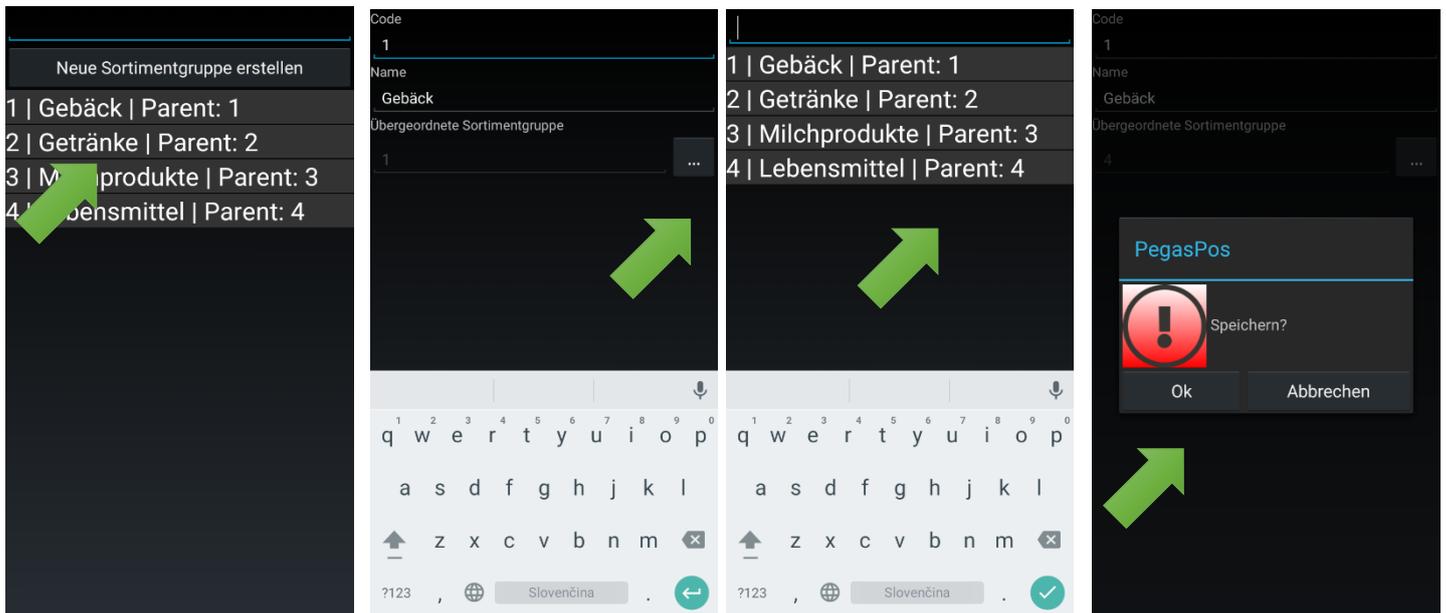
Sortimentcode eingeben. Jedes Sortiment muss seinen einzigartigen Code haben.

Bezeichnung

Sortimentbezeichnung eingeben.

Elternsortiment

Wenn dem eingerichteten Sortiment ein Elternsortiment zugeordnet werden soll, auf "...“ klicken. Eine Liste der Sortiments wird angezeigt, mit einem Klick auf die Bezeichnung wird das verlangte Elternsortiment ausgewählt.

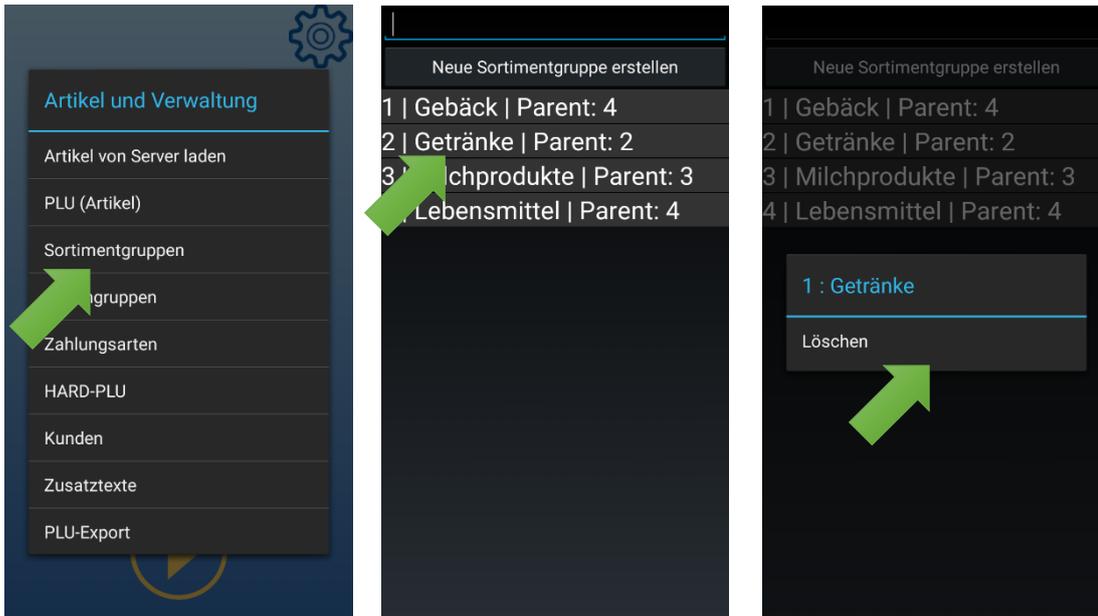


Wenn dem eingerichteten Sortiment kein Elternsortiment zugeordnet wird, bleibt das Feld leer. Dieses Sortiment wird automatisch als Elternsortiment gespeichert.

Für das Speichern der Einstellung die Hardware-Taste "zurück" anklicken (rechts unten gekennzeichnet *). Es wird ein Dialogfenster angezeigt, auf "Ok" klicken.

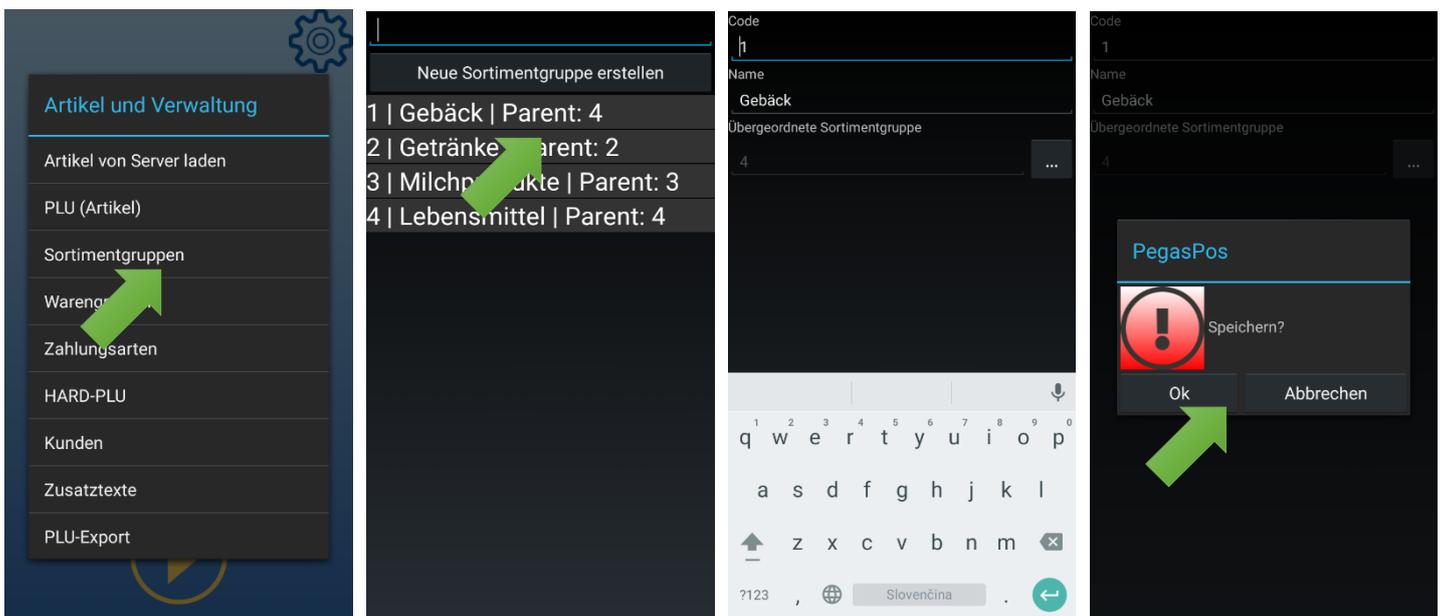
Sortiment löschen

Für das Löschen des Sortiments auf die Sortimentbezeichnung in der Liste klicken und festhalten, bis auf dem Display ein Dialogfenster angezeigt wird. Anschließend auf "Löschen" klicken.



Sortiment bearbeiten

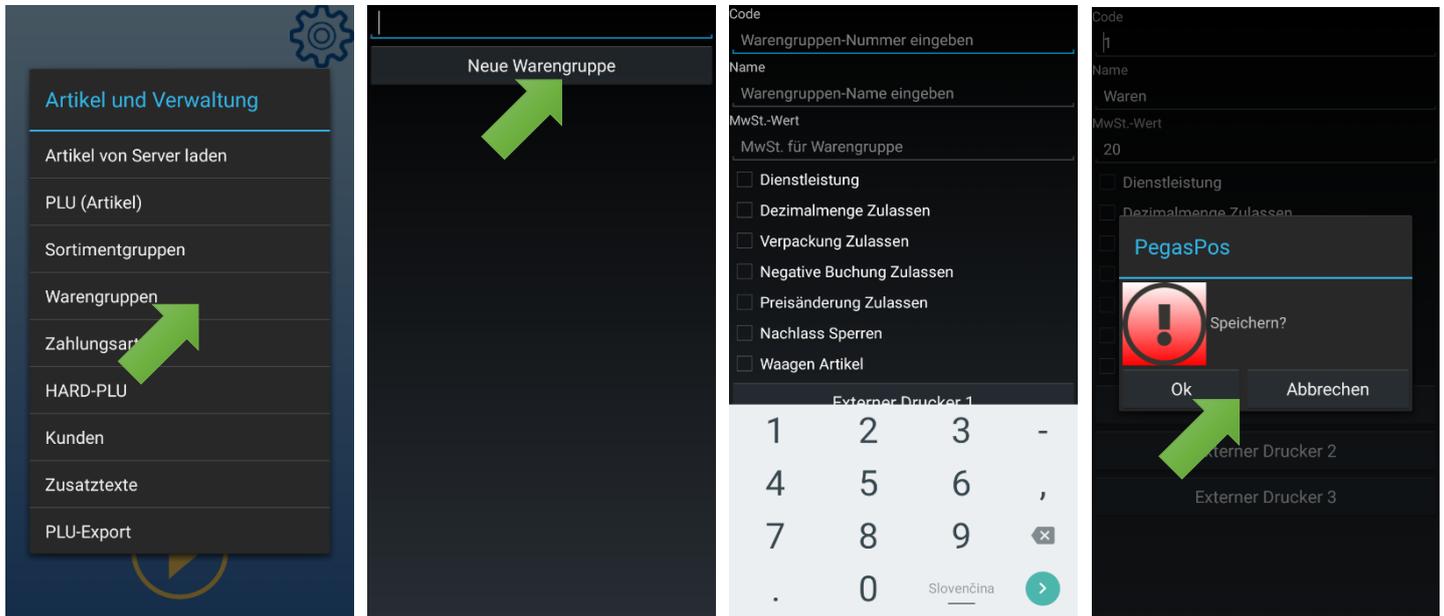
Wenn die Parameter eines bereits eingerichteten Sortiments geändert werden sollen, auf seine Bezeichnung in der Sortimentliste klicken. Anschließend können die Parameter bearbeitet werden. Nach der Beendigung der Bearbeitung auf die Hardware-Taste "zurück" klicken (rechts unten gekennzeichnet *). Es wird ein Dialogfenster angezeigt, auf "Ok" klicken.



9.3 Warengruppen

In diesem Abschnitt kann eine Warengruppe eingerichtet werden.

Warengruppe hinzufügen



Code

Code für die Warengruppe eingeben. Jede Warengruppe muss einen einzigartigen Code haben.

Bezeichnung

Bezeichnung für die Warengruppe eingeben.

MwSt.-Wert

Mehrwertsteuerwert für die eingerichtete Warengruppe eingeben. Es kann ein ganzzahliger Wert zwischen 0 und 99 eingegeben werden.

Weitere Parameter

Dezimalmengen gestatten – wenn diese Option aktiv ist, bedeutet das, dass bei der Eingabe der Stückzahl Dezimalzahlen verwendet werden können.

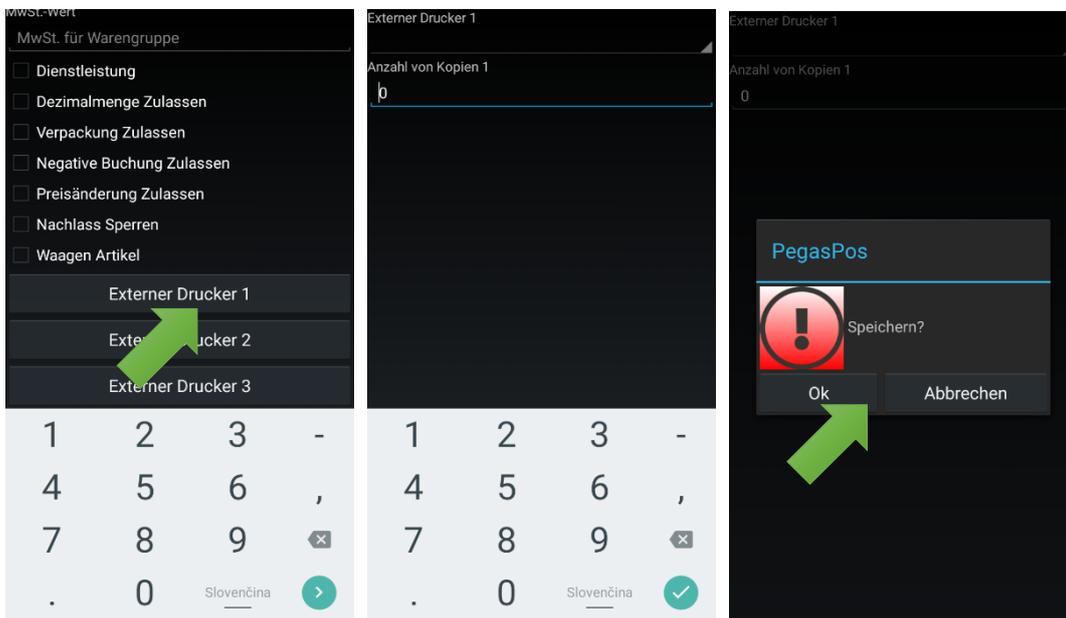
Änderung des definierten Preises gestatten – wenn diese Option aktiv ist, kann für diese Warengruppe beim Kassieren der definierte Preis geändert werden.

Rabatte untersagen – wenn diese Option aktiv ist, kann auf diese Warengruppe kein Rabatt geltend gemacht werden.

Gewogene Ware – wenn diese Option aktiv und an das Gerät eine Waage angeschlossen ist, wird das Gewicht beim Kassieren automatisch von der angeschlossenen Waage eingelesen.

Externer Drucker

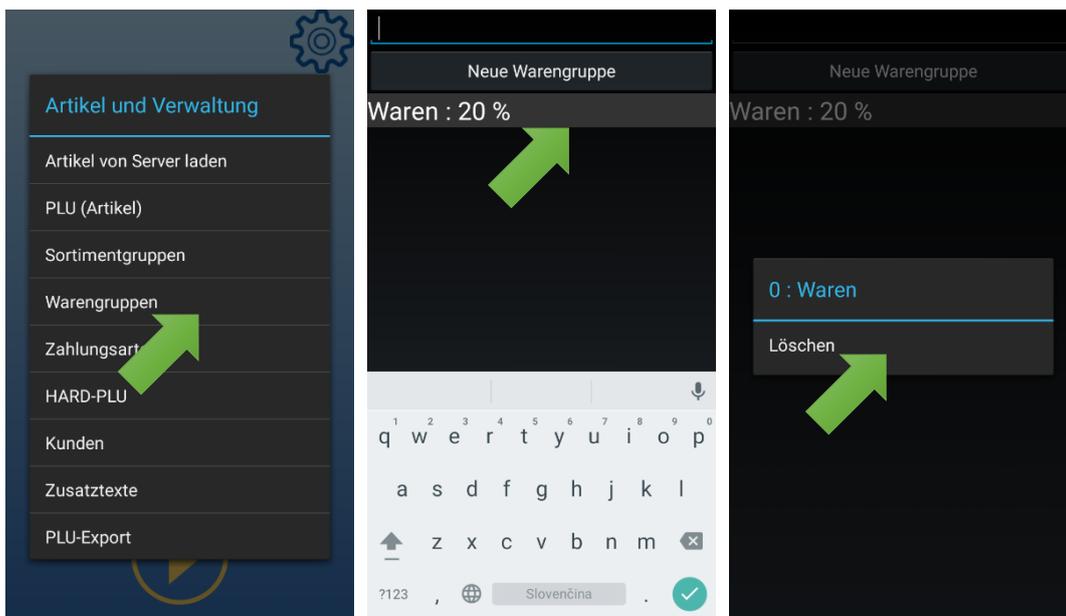
Wenn für diese Warengruppe ein externer Drucker definiert ist, werden die Artikel aus dieser Warengruppe dort in der eingegebenen Anzahl von Kopien ausgedruckt.



Für das Speichern der Einstellung die Hardware-Taste "zurück" anklicken (rechts unten gekennzeichnet *). Es wird ein Dialogfenster angezeigt, auf "Ok" klicken.

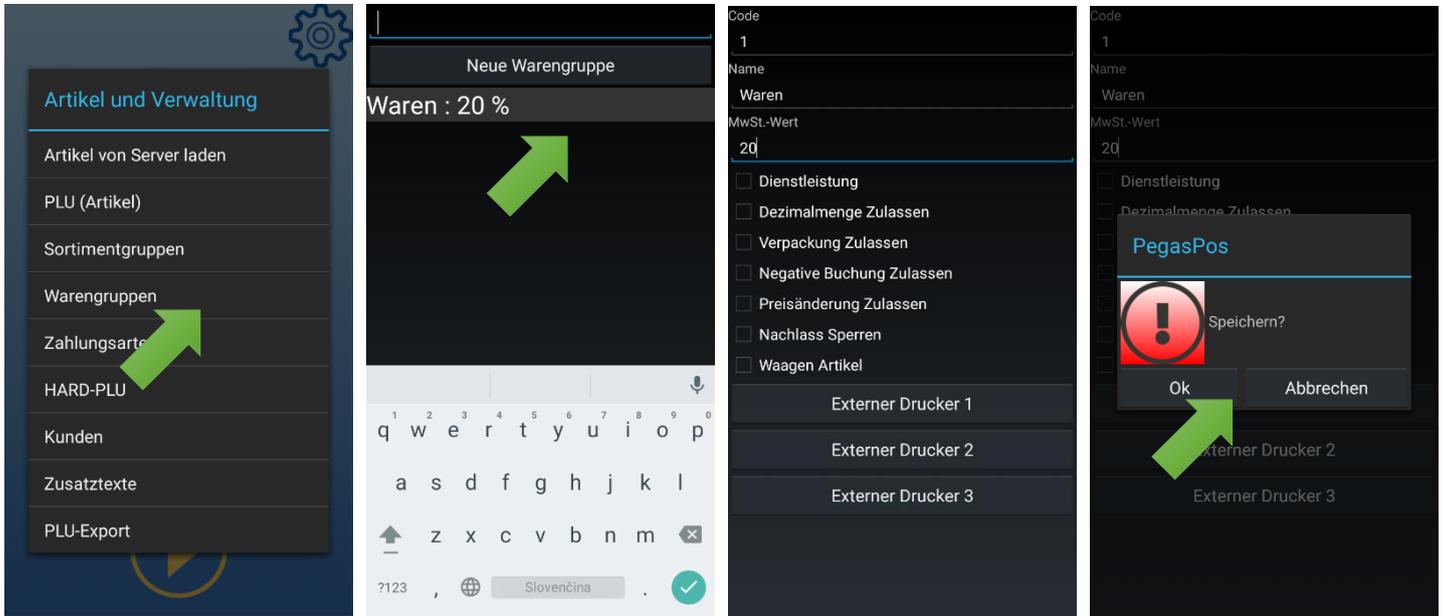
Warengruppe löschen

Für das Löschen der Warengruppe auf die Bezeichnung der Warengruppe in der Liste klicken und festhalten, bis auf dem Display ein Dialogfenster angezeigt wird. Anschließend auf "Löschen" klicken.



Warengruppe bearbeiten

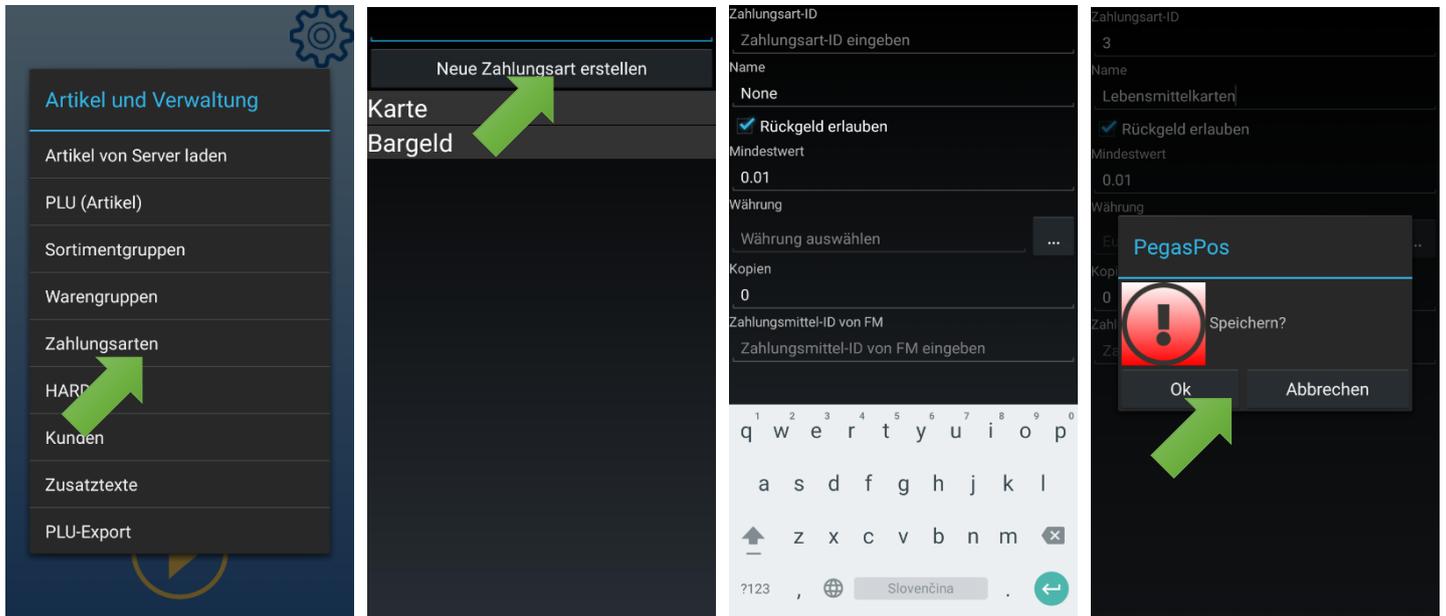
Wenn die Parameter einer bereits eingerichteten Warengruppe geändert werden sollen, auf ihre Bezeichnung in der Liste der Warengruppen klicken. Anschließend können die Parameter bearbeitet werden. Nach der Beendigung der Bearbeitung auf die Hardware-Taste "zurück" klicken (rechts unten gekennzeichnet \cdot). Es wird ein Dialogfenster angezeigt, auf "Ok" klicken.



9.4 Zahlungsmittel

In diesem Abschnitt kann ein Zahlungsmittel eingerichtet werden.

Zahlungsmittel hinzufügen



Code

Code des Zahlungsmittels eingeben. Jedes Zahlungsmittel muss einen einzigartigen Code haben.

Bezeichnung

Bezeichnung des Zahlungsmittels eingeben. Nach dem Anklicken der Taste "Zahlung" im Verkaufsmodus wird diese Bezeichnung auf den Tasten angezeigt.

Mehrerstattung gestatten

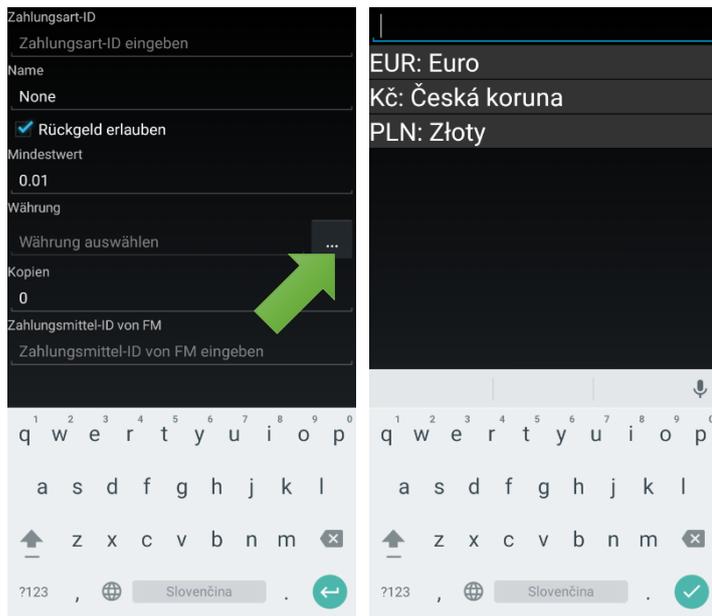
Wird die Option "Rückgeld erlauben" angeklickt, bedeutet das, dass von diesem Zahlungsmittel Wechselgeld herausgegeben werden kann, wenn der gezahlte Betrag höher als der eingegebene Betrag ist. Wenn diese Option nicht angeklickt ist, bedeutet dies, dass mit diesem Zahlungsmittel nur ein geringerer oder gleicher Betrag wie der errechnete bezahlt werden kann.

Minimale Münze

Minimale Münze des Zahlungsmittels eingeben (z. B. 0.01, was bedeutet, dass die minimale Münze für dieses Zahlungsmittel zum Beispiel 1 Cent ist).

Währung

Währung für das Zahlungsmittel eingeben.



Kopie

Anzahl der Belegkopien eingeben, die bei der Bezahlung mit diesem Zahlungsmittel ausgedruckt werden. Wenn bei einer Zahlung mehrere Zahlungsmittel mit unterschiedlich definierten Anzahlen der Belegkopien verwendet werden, wird die höchste definierte Anzahl ausgedruckt.

Beispiel. Eine Zahlung erfolgt mit zwei Zahlungsmitteln, wobei bei der Zahlung mit Zahlungsmittel 1 insgesamt 2 Belegkopien ausgedruckt werden sollen und bei der Zahlung mit Zahlungsmittel 2 sollen es 3 Belegkopien sein. Wird sowohl mit Zahlungsmittel 1 als auch mit Zahlungsmittel 2 bezahlt, werden also 3 Belegkopien ausgedruckt.

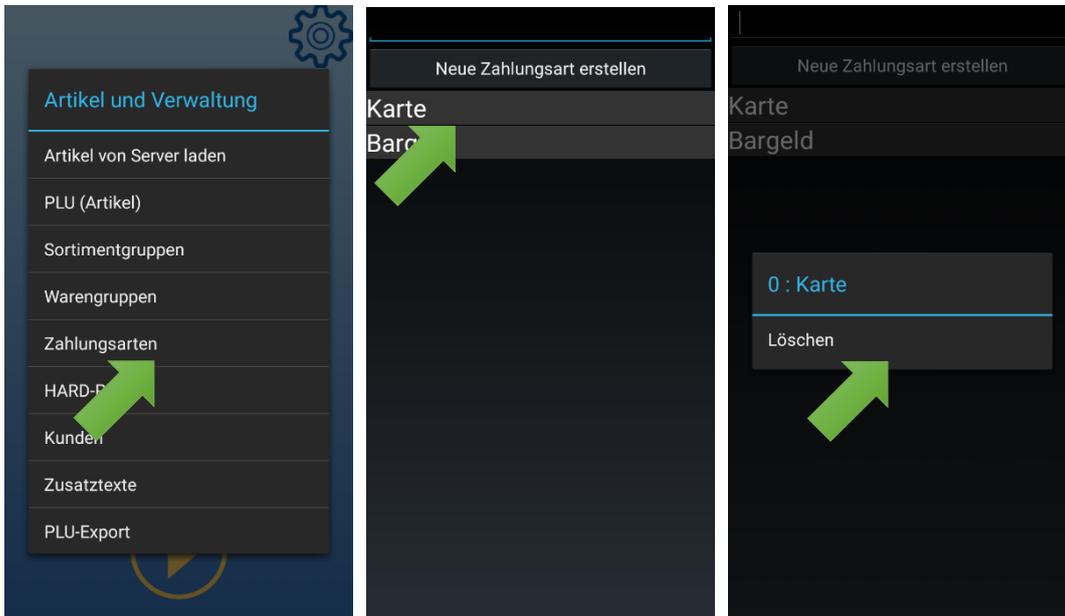
ID vom Fiskalmodul

Es muss eine solche Nummer des Zahlungsmittels eingegeben werden, die bei den Einstellungen des Software-Fiskalmoduls definiert wurde. Mehr über die Einstellungen des Software-Fiskalmoduls erfahren Sie hier: [Software-Fiskalmodul](#)

Für das Speichern der Einstellung die Hardware-Taste "zurück" anklicken (rechts unten gekennzeichnet ). Es wird ein Dialogfenster angezeigt, auf "Ok" klicken.

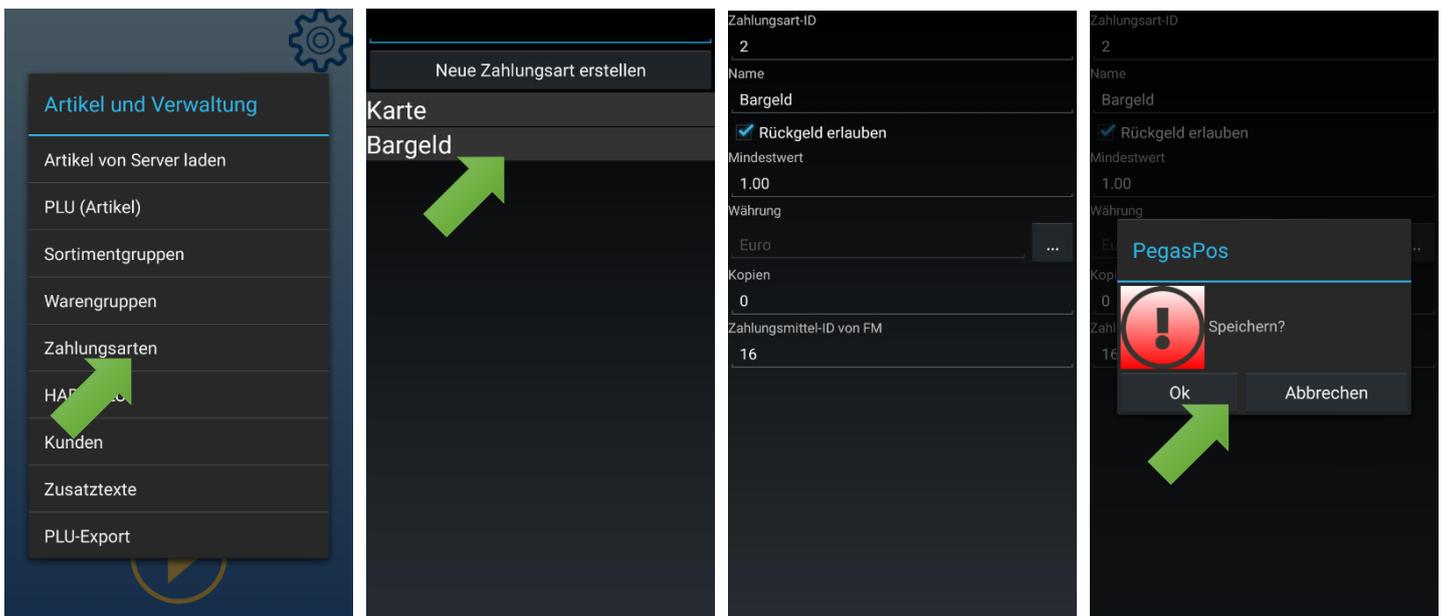
Zahlungsmittel löschen

Für das Löschen des Zahlungsmittels auf die Zahlungsmittelbezeichnung in der Liste klicken und festhalten, bis auf dem Display ein Dialogfenster angezeigt wird. Anschließend auf "Löschen" klicken.



Zahlungsmittel bearbeiten

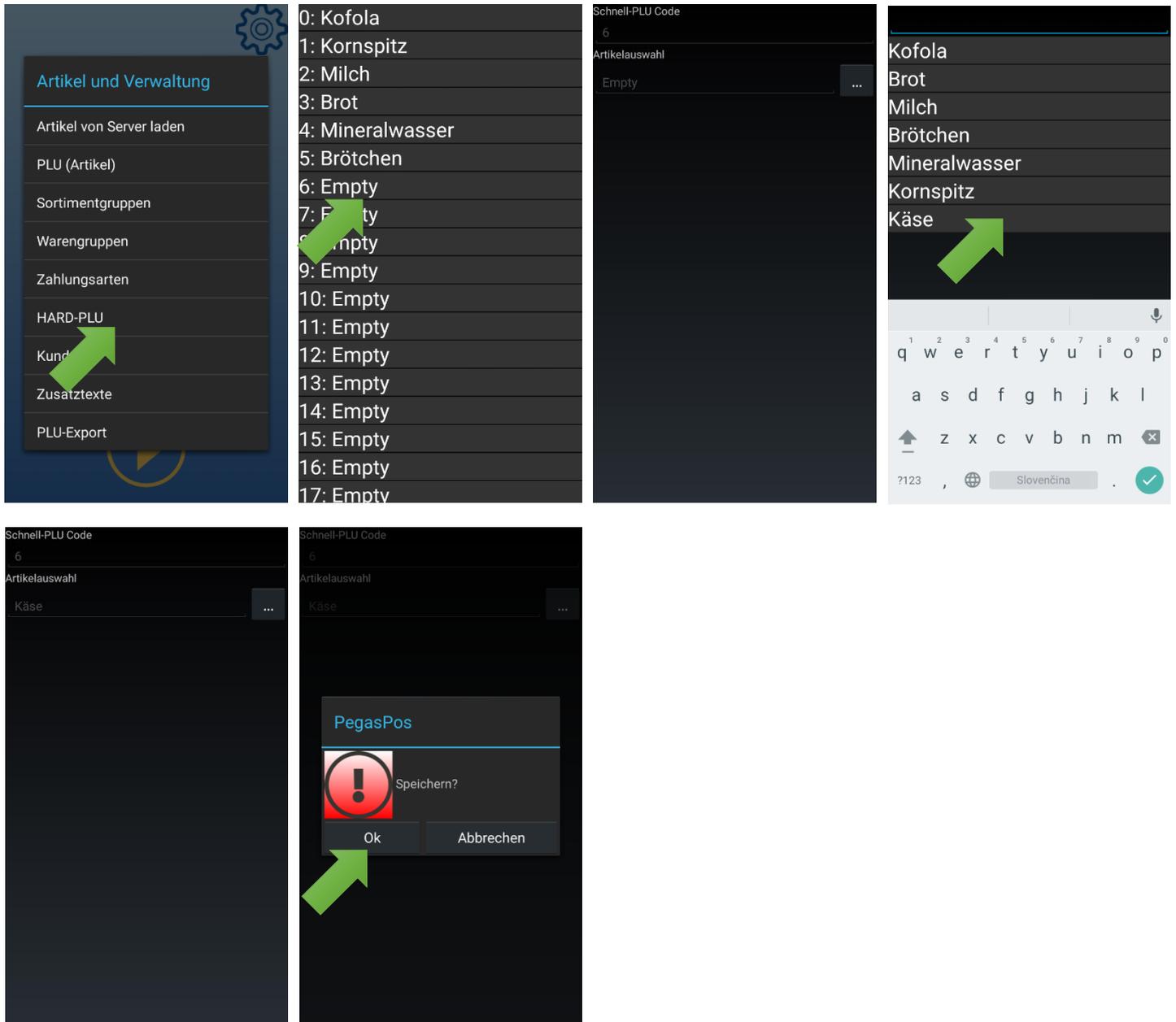
Wenn die Parameter eines bereits eingerichteten Zahlungsmittels geändert werden sollen, auf seine Bezeichnung in der Zahlungsmittelliste klicken. Anschließend können die Parameter bearbeitet werden. Nach der Beendigung der Bearbeitung auf die Hardware-Taste "zurück" klicken (rechts unten gekennzeichnet mit \cdot). Es wird ein Dialogfenster angezeigt, auf "Ok" klicken.



9.5 HARD-PLU

In diesem Abschnitt kann ein Artikel HARD-PLU eingerichtet werden.

HARD-PLU hinzufügen

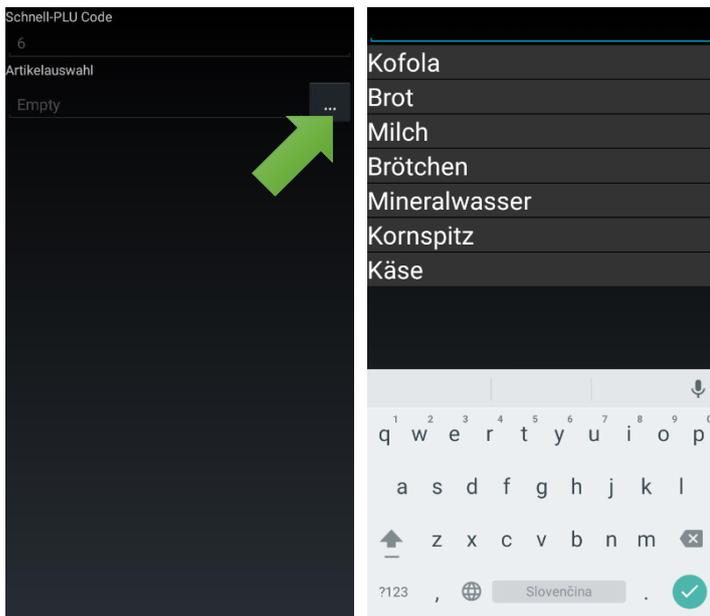


Schnell-PLU Code

Code des HARD-PLU eingeben Jeder HARD-PLU muss einen einzigartigen Code haben.

PLU zuordnen

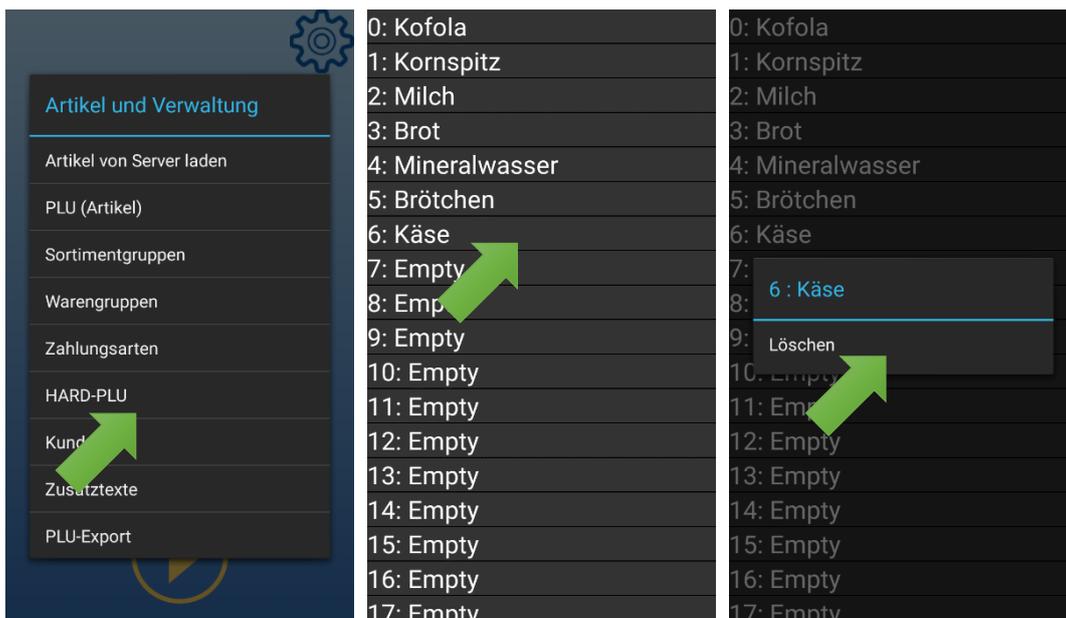
Dem eingerichteten Artikel HARD-PLU einen Artikel PLU zuordnen.



Für das Speichern der Einstellung die Hardware-Taste "zurück" anklicken (rechts unten gekennzeichnet *.). Es wird ein Dialogfenster angezeigt, auf "Ok" klicken.

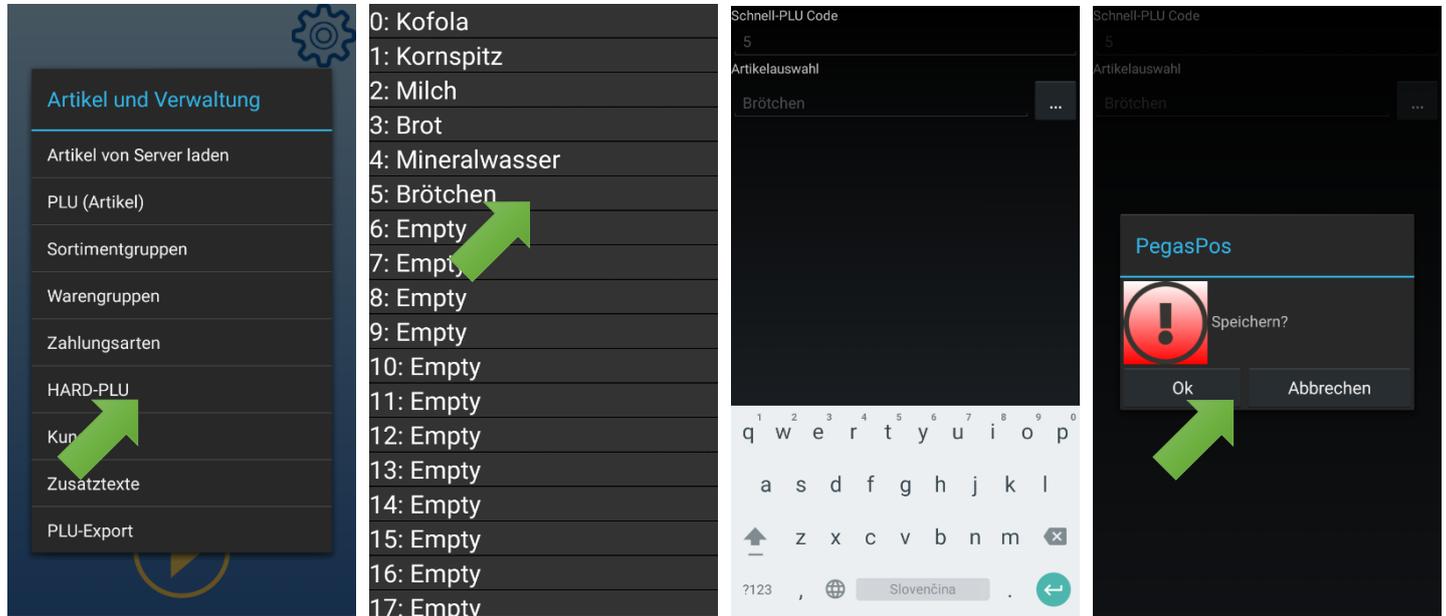
HARD-PLU löschen

Für das Löschen des HARD-PLU auf die HARD-PLU-Bezeichnung in der Liste klicken und festhalten, bis auf dem Display ein Dialogfenster angezeigt wird. Anschließend auf "Löschen" klicken.



HARD-PLU bearbeiten

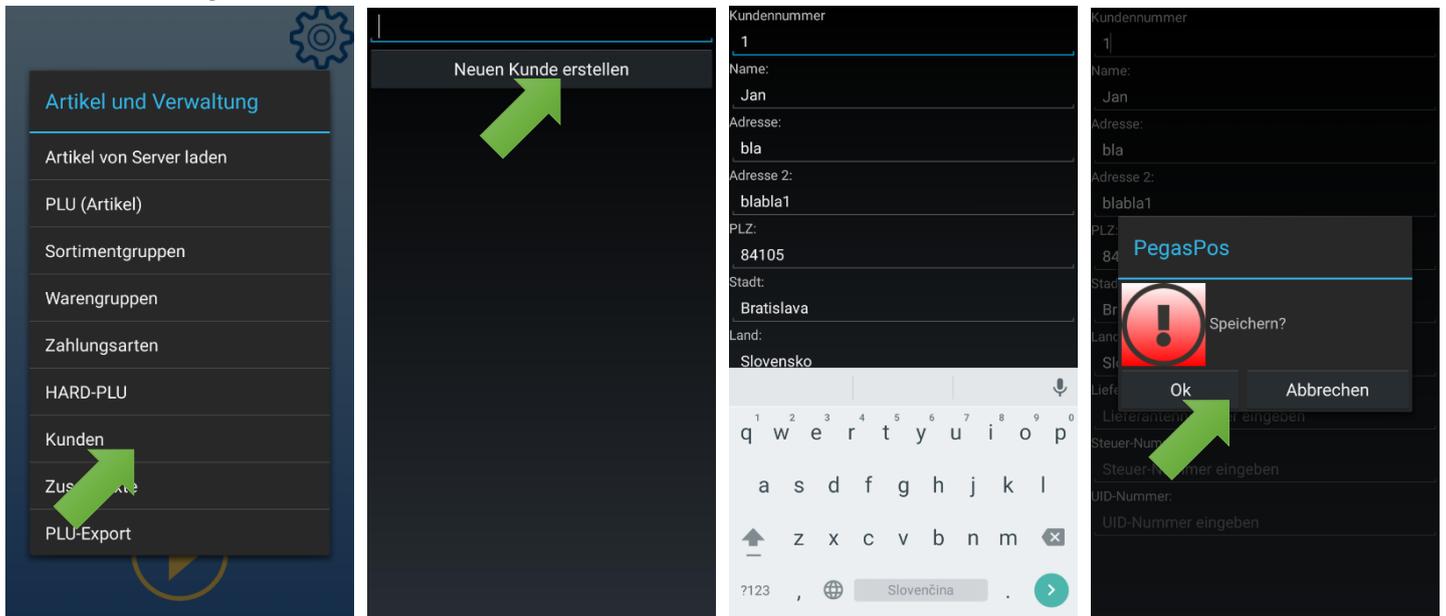
Wenn die Parameter eines bereits eingerichteten HARD-PLU geändert werden sollen, auf seine Bezeichnung in der Liste der HARD-PLU klicken. Anschließend können die Parameter bearbeitet werden. Nach der Beendigung der Bearbeitung auf die Hardware-Taste "zurück" klicken (rechts unten gekennzeichnet \cdot). Es wird ein Dialogfenster angezeigt, auf "Ok" klicken.



9.6 Kunden

In diesem Abschnitt kann ein neuer Kunde eingerichtet werden. Diese Funktion wird insbesondere für einen adressierten Verkauf verwendet. Durch einen adressierten Verkauf können Verkaufstatistiken für einen konkreten Kunden verfolgt werden. Pflichtangaben bei der Einrichtung eines Kunden sind der Kundencode, der Name, die Adresse, die PLZ und die Stadt.

Kunden hinzufügen



Kundencode

Kundencode eingeben. Jeder Kunde muss seinen einzigartigen Code haben.

Name

Namen des Kunden/Unternehmens eingeben.

Adresse

Adresse des Kunden eingeben.

Adresse 2

Zweite Adresse des Kunden eingeben. Diese Adresse kann zum Beispiel dann eingegeben werden, wenn die Wohnadresse des Kunden/der Firmensitz eines Unternehmens von der Lieferadresse abweicht.

PLZ

Postleitzahl des Kunden eingeben.

Stadt

Zur Kundenadresse gehörende Stadt eingeben.

Land

Zur Kundenadresse gehörendes Land eingeben.

FN

Firmennummer des Kunden eingeben.

Steuernummer (DIČ)

Steuernummer des Kunden eingeben.

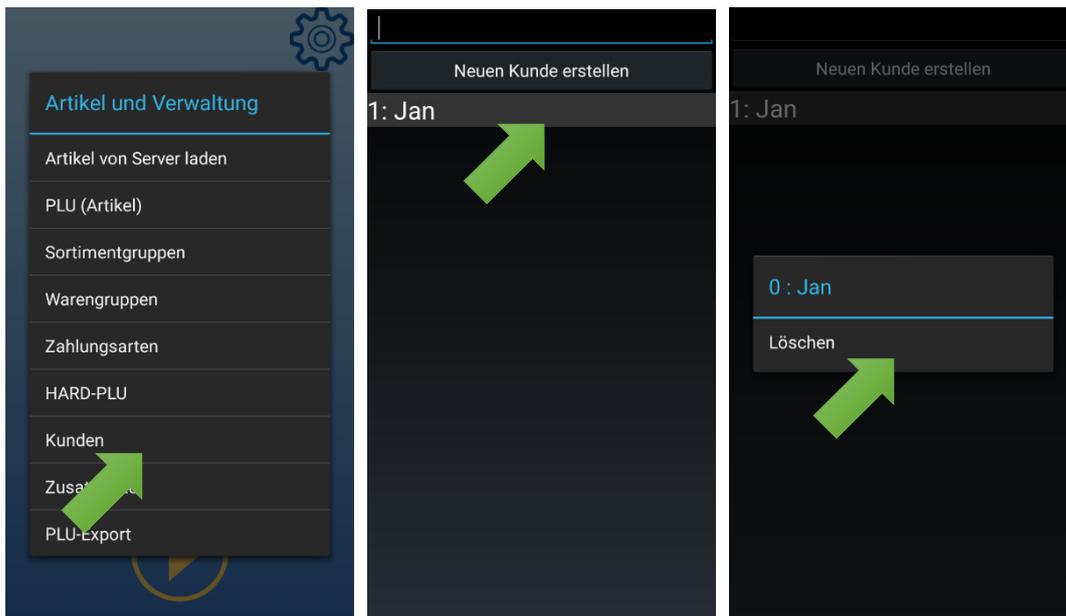
IČDPH

Mehrwertsteuer-Identifizierungsnummer eingeben, wenn der Kunde Mehrwertsteuerzahler ist.

Für das Speichern der Einstellung die Hardware-Taste "zurück" anklicken (rechts unten gekennzeichnet $\cdot\cdot$). Es wird ein Dialogfenster angezeigt, auf "Ok" klicken.

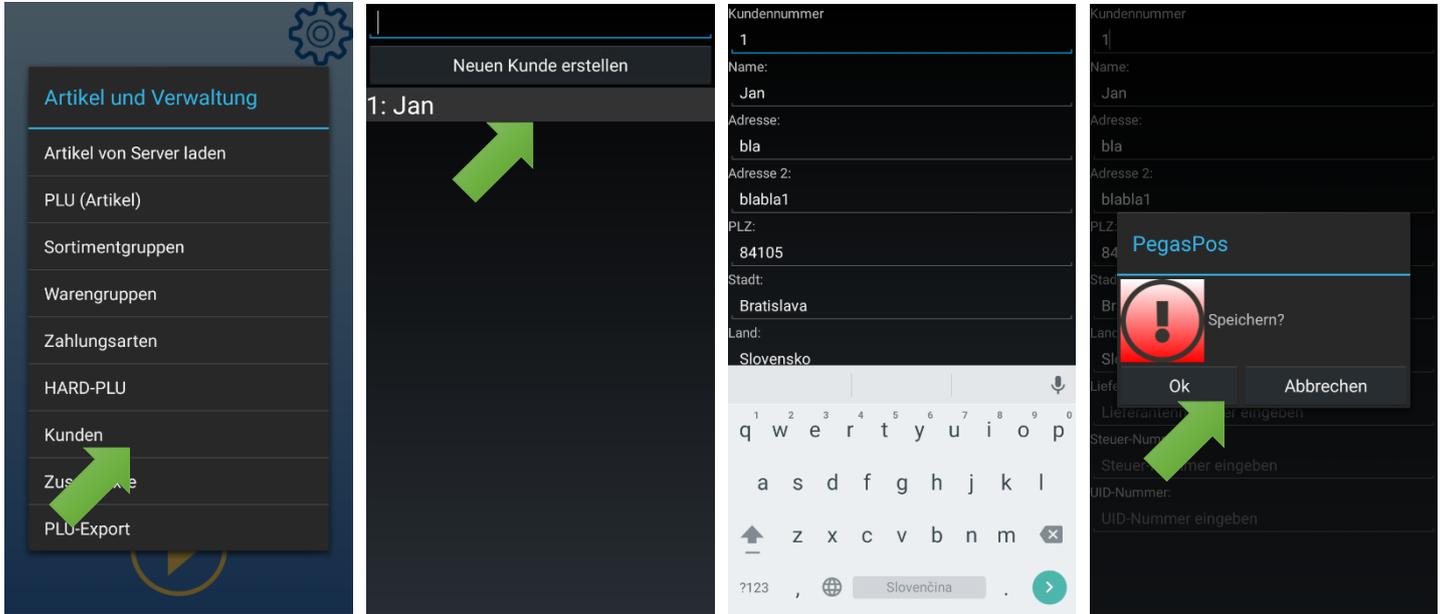
Kunden löschen

Für das Löschen des Kunden auf die Kundenbezeichnung in der Liste klicken und festhalten, bis auf dem Display ein Dialogfenster angezeigt wird. Anschließend auf "Löschen" klicken.



Kunden bearbeiten

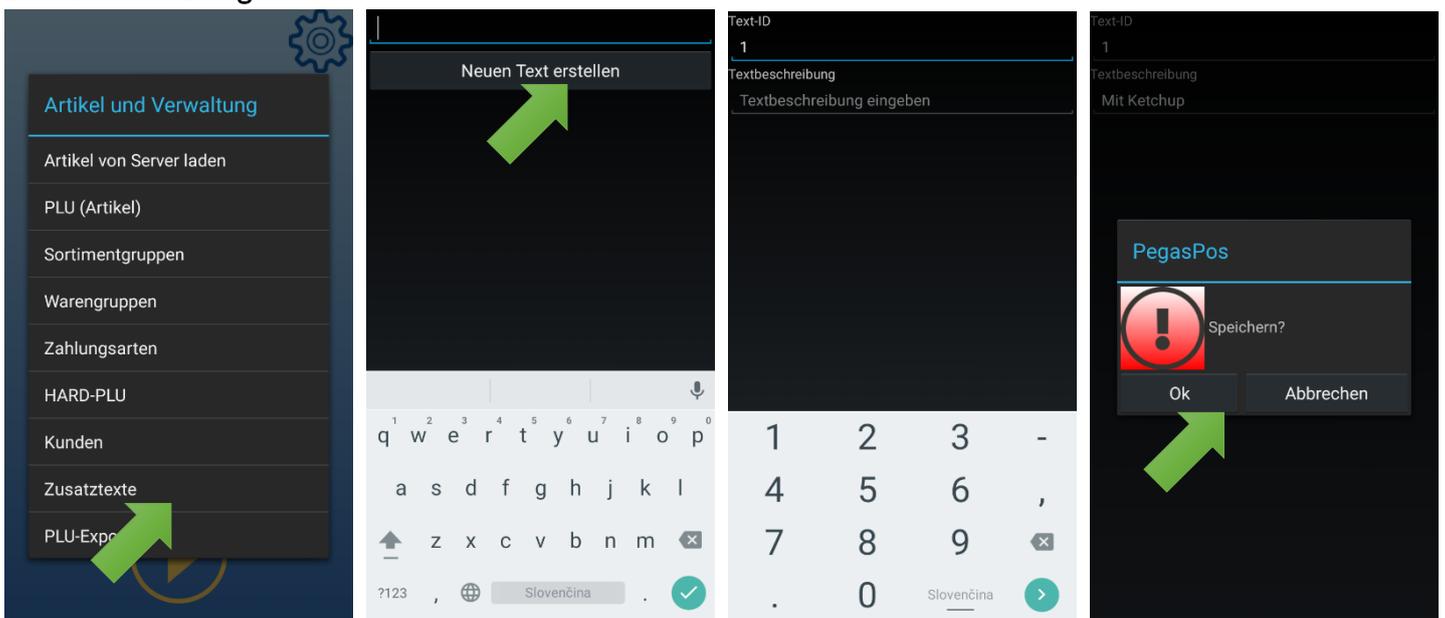
Wenn die Parameter eines bereits eingerichteten Kunden geändert werden sollen, auf seine Bezeichnung in der Kundenliste klicken. Anschließend können die Parameter bearbeitet werden. Nach der Beendigung der Bearbeitung auf die Hardware-Taste "zurück" klicken (rechts unten gekennzeichnet $\cdot \dot{\cdot}$). Es wird ein Dialogfenster angezeigt, auf "Ok" klicken.



9.7 Zusatztext

Ermöglicht die Definition von Zusatztexten, die auf dem Beleg nach Verwendung der Funktion "Text erstellen" ausgedruckt werden können. Der Zusatztext kann auch direkt beim Verkauf mit der Funktion "Text erstellen" eingegeben werden. Mehr über die Funktion "Text erstellen" können Sie hier erfahren.

Zusatztext hinzufügen



Textcode

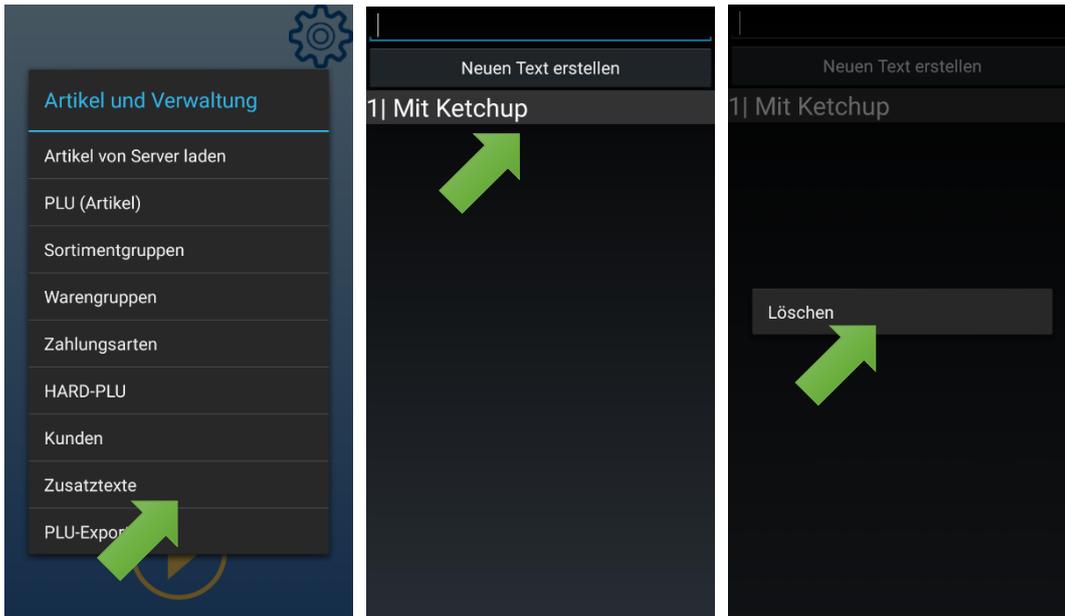
Code des Zusatztextes eingeben. Jeder Zusatztext muss einen einzigartigen Code haben.

Textbeschreibung

Text eingeben, der auf der Rechnung nach ihrer "Eingabe" angezeigt wird.

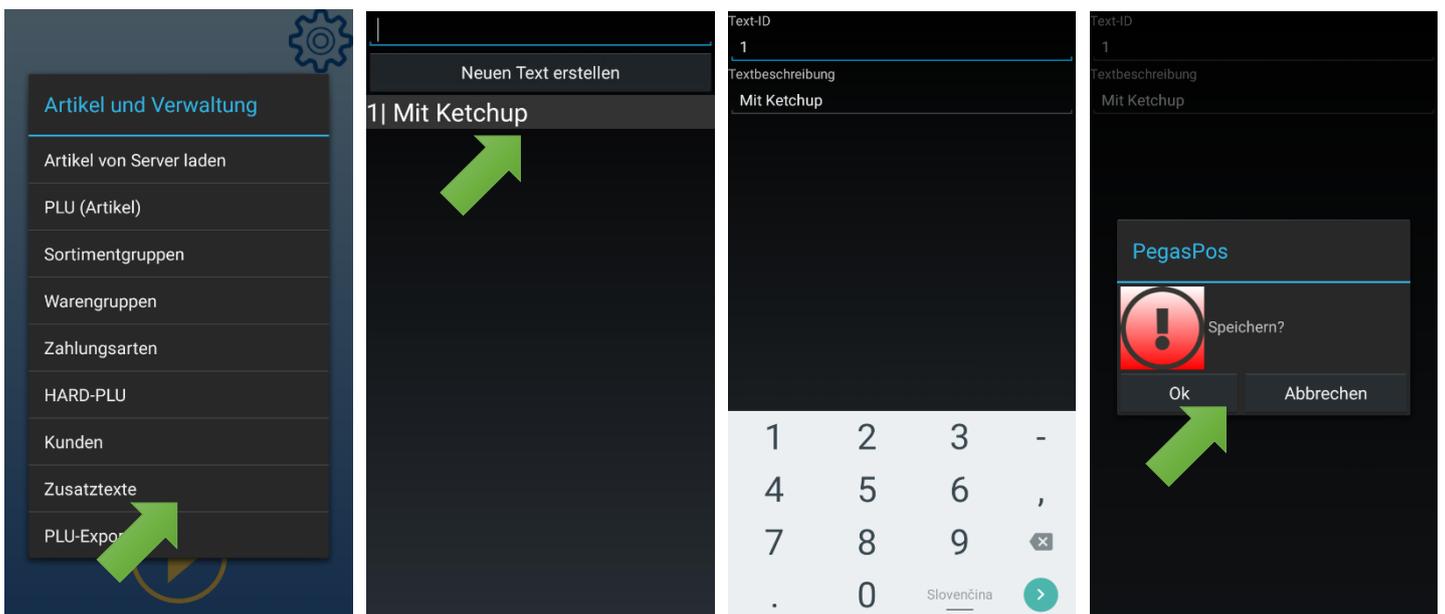
Zusatztext löschen

Für das Löschen des Zusatztextes auf diesen in der Liste klicken und festhalten, bis auf dem Display ein Dialogfenster angezeigt wird. Anschließend auf "Löschen" klicken.



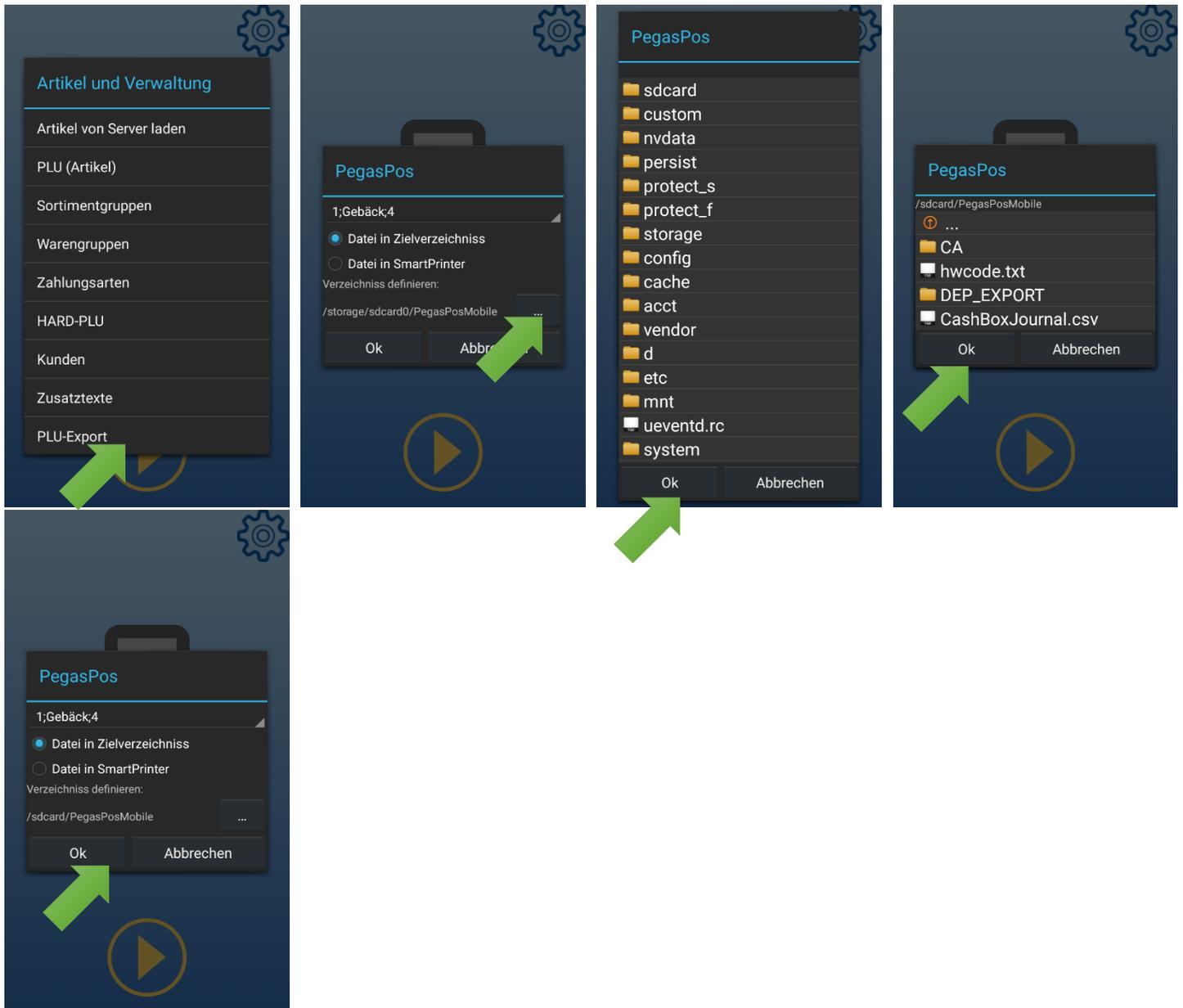
Zusatztext bearbeiten

Wenn die Parameter eines bereits erstellten Zusatztextes bearbeitet werden sollen, diesen in der Zusatztextliste anklicken. Anschließend können die Parameter bearbeitet werden. Nach der Beendigung der Bearbeitung auf die Hardware-Taste "zurück" klicken (rechts unten gekennzeichnet \cdot). Es wird ein Dialogfenster angezeigt, auf "Ok" klicken.



9.8 PLU-Export

Ermöglicht den Export einer PLU-Datenbank in eine Datei oder in ein externes Gerät. Beim Gerät Modulino ist nur ein Export in eine Datei möglich. Aus der PLU-Liste können einzelne Warengruppen mit den jeweiligen Artikeln exportiert werden. Wenn der Export in eine Datei gewählt wird, nach dem Anklicken von “...” den Ordner wählen, in den die Artikel exportiert werden sollen. Anschließend auf “Ok” klicken und die Wahl noch einmal mit einem Klick auf “Ok” im nächsten Fenster bestätigen.



10 DATENSPEICHER

Hier kann man die Datenbank importierten oder exportieren.

11 BESCHREIBUNG DER TASTATUR

Die exakte Gestaltung der Tastatur hängt von dem Verhalten der Applikation, des verwendeten Geräts (Smartphone, Tabletcomputer), Darstellung der Tastatur (auf Höhe/Breite), des eingestellten Typs der Tastatur (Grundeinstellung/erweiterte Einstellung) und Tastenanordnung (Grund-/Moproanordnung) ab.

Sofort-storno	7	8	9	CLR				Rück-gabe			Reports
Storno	4	5	6	Preis	PLU	Druck Wieder-holen		Text Ein-geben	Fn	Nachl./Zuschl.	
HARD PLU	1	2	3	Zahlung		Ein/Aus-zahlung					Lieferschein
	0	.		Bargeld				BT BCLeser EIN	Schub-lade		Bearbeitung beenden

Text Ein-geben	7	8	9	CLR	Tisch Teilen/ Zus.Füg			Sofort-storno			Reports
	4	5	6	PLU		Druck Wieder-holen		Rück-gabe			
HARD PLU	1	2	3	Bearbeitung beenden		Ein/Aus-zahlung		Storno		Preis	Nachl./Zuschl.
	0	.		Zahlung					Schub-lade		Lieferschein

	Sofort-storno	Storno des letzten Postens.		Storno	Storno des ausgewählten Postens.
	HARD PLU	Öffnung der vorprogrammierten HARD PLU Liste.			Sonstige Funktionen.
		Multiplikation.		CLR	Löschtaste.
	Preis	Bestätigung des angegebenen Preises.		Zahlung	Abrechnung.

Bargeld	Bargeld.		Strichcode angeben.
	Bestätigung des angegebenen PLU. Ohne PLU Codeeingabe wird der vorher angegebener Posten berechnet.		Anmeldung/Abmeldung des Kassierers/Verkäufers.
Druck Wiederholen	Kopie des letzten Belegs.	Ein/Auszahlung	Bareinlage/-entnahme.
	Zurück.		Weiter.
	Oben.	Rückgabe	Storno des abgeschlossenen Belegs.
Text Eingeben	Zusätzlicher Text für den Kassenbeleg.		Sortiments.
BT BCLeser EIN	Einschaltung von Scanner (Bluetooth).		Einstellung von Datum und Zeit.
Fn	Funktion (siehe Hinweis).	Schublade	Öffnung der Geldlade.
	Name des Abnehmers.	Nachl./Zuschl.	Abschlag/Zuschlag.
Lieferschein	Abrechnung mit Lieferschein.	Bearbeitung beenden	Aufschub des Belegs für spätere Abrechnung.
Reports	Abschlüsse.		PLU Liste.



Tisch.

Tisch
Teilen/
Zus.Füg

Rechnung
zusammenbezahlt
oder geteilt.



Druck vom
Kassenbeleg.



Zurück zur
angegebenen
Zahlungsform.

Nur für CZ.

D1

PLU 1.

D2

PLU 2.

D3

PLU 3.

D4

PLU 4.

Fn

*Hinweis: Taste **Fn** (Funktion) kann folgenderweise verwendet werden:*

900 = Einlesung der kompletten Datenbank

901 = Update der Datenbank

902 = Einlesung der nicht erfolgreich synchronisierten Belege

903 = Einlesung der Liste der synchronisierten Belege der elektronischen Erlösabrechnung (EET)

Für Verwendung der Funktionstaste geben Sie den Code ein und dann drücken Sie die Taste

Fn

12.1 Verkauf von Festpreisartikel

Beim Verkauf von Festpreisartikel wählen Sie die Nummer des Postens aus der PLU Liste und drücken Sie die



Taste .

Vorgang:



ESAMT: 132.09 EUR										
132.09 EUR					Kartenzahlung: 00.00 EUR					
SuperAdmin					Rückgeld: 00.00 EUR					
00.000 x 00.00 00.00										
Verkauf bargeld 132.09 EUR										
[1] Kornspitz 1.000 x 0.59 0.59										
[2] Eier 1.000 x 1.55 1.55										
[5] Rindfleisch 5.000 x 25.99 129.95										
Sofortstorno	7	8	9	CLR		7	8	9	Kreditkarte	Bargeld
Storno	4	5	6	Preis		4	5	6		
HARD	1	2	3	Zahlung		1	2	3		
	0	.		Bargeld		0	.		CLR	

12.2 Verkauf von Freipreisartikel



Beim Verkauf von Freipreisartikel geben Sie zuerst den Preis an und bestätigen ihn mit der Taste **Preis** und markieren Sie die Ware wie beim [Verkauf von Festpreisartikeln](#).

Vorgang:

4 (PLU) 1 (PLU) 1 . 5 Preis 4 (PLU) Zahlung

Bargeld

15.50 EUR				
SuperAdmin				
00.000 X 00.00 00.00				
Verkauf				
[4] Mineralwasser				
1.000 x 4.00				4.00
[1] Kaffee				
1.000 x 10.00				10.00
[4] Mineralwasser				
1.000 x 1.5				1.50
Sofort-storno	7	8	9	CLR
Storno	4	5	6	Preis (PLU)
HARD (PLU)	1	2	3	Zahlung
	0	.		Bargeld

12.3 Verkauf der Posten aus der HARD PLU Liste



Beim Verkauf des Postens aus der HARD PLU Liste drücken Sie die Taste  und wählen Sie die Ware aus der Liste.

- 0: Kornspitz
- 1: Kartoffeln
- 2: Welschriesling
- 3: Rindfleisch
- 4: Fisch
- 5: BM 5€
- 6: Empty
- 7: Empty
- 8: Empty
- 9: Empty
- 10: Empty
- 11: Empty
- 12: Empty
- 13: Empty
- 14: Empty
- 15: Empty
- 16: Empty
- 17: Empty

12.4 Schneller Storno

Siehe Teil [3.8 Schneller Storno](#).

12.5 Storno

Storno

Bei Storno drücken Sie die Taste  und gehen Sie wie bei Warenausstellung vor. So wird die Ware storniert.

Vorgang:



2.14 EUR				
SuperAdminT				
00.000 X 00.00		00.00		
Verkauf				
[1] Kornspitz				
1.000 x 0.59		0.59		
[2] Eier				
1.000 x 1.55		1.55		
[5] Rindfleisch				
5.000 x 25.99		129.95		
[5] Rindfleisch				
5.000 x 25.99		-129.95		
Sofort-storno	7	8	9	CLR 
Storno	4	5	6	Preis 
HARD 	1	2	3	Zahlung
	0	.		Bargeld



12.6 Storno des Postens

Rück-
gabe

Für Storno des Postens drücken Sie die Taste  und gehen Sie wie bei Wareausstellung vor. So wird die Ware mit negativem Betrag ausgestellt.



-0.59 EUR

SuperAdminT

00.000 X 00.00 00.00

Verkauf

[1] Kornspitz Rückgabe

1.000 x 0.59 -0.59

		Rück- gabe			Reports
Druck Wieder- holen		Text Ein- geben	Fn	Nachl./ Zuschl.	
Ein/Aus- zahlung				Lieferschein	
		BT BCLeser EIN	Schub- lade	Bearbeitung beenden	

12.7 Abschläge und Zuschläge

Für Abschlag oder Zuschlag geben Sie nach der Warenausstellung die Höhe des Abschlags oder Zuschlags an

und drücken Sie die Taste **Nachl./Zuschl.**, dann wählen Sie Abschlag oder Zuschlag in %, absolutem Wert, Abschlag/Zuschlag pro Posten oder auf Zwischensummenbetrag.

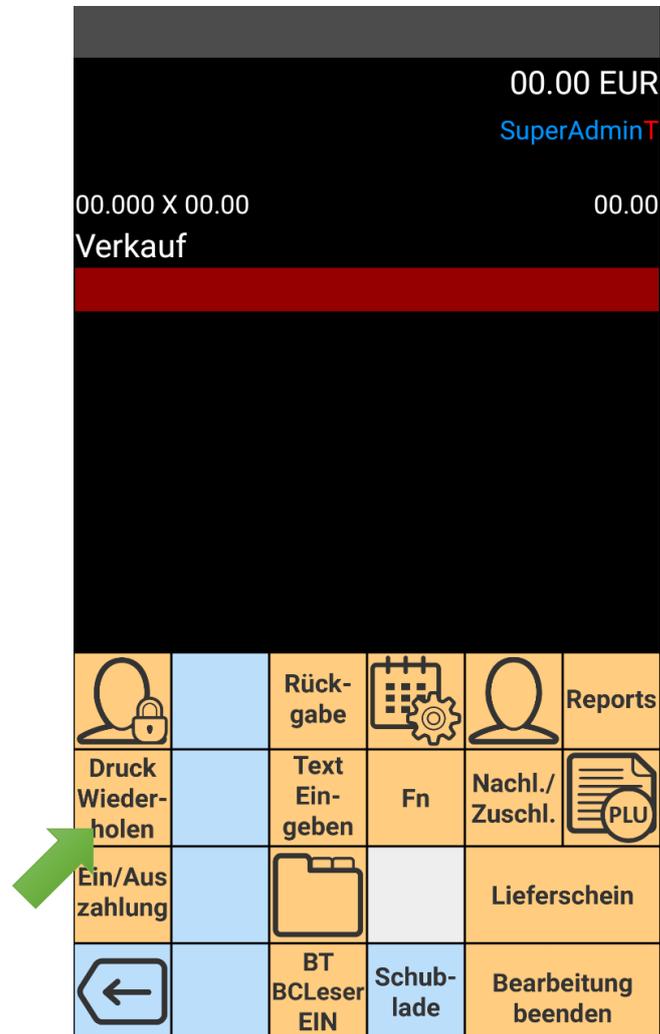


2.29 EUR					
SuperAdminT					
00.000 X 00.00 00.00					
Verkauf					
[4] Tomaten					
1.000 x 1.79 1.79					
Nachlass 10 % -0.18					
[1] Kornspitz					
1.000 x 0.59 0.59					
Zuschlag 15 % 0.09					
		Rückgabe			Reports
Druck Wiederholen		Text Eingeben	Fn	Nachl./Zuschl.	
Ein/Auszahlung				Lieferschein	
		BT BCLeser EIN	Schublade	Bearbeitung beenden	

12.8 Rechnungskopie

**Druck
Wieder-
holen**

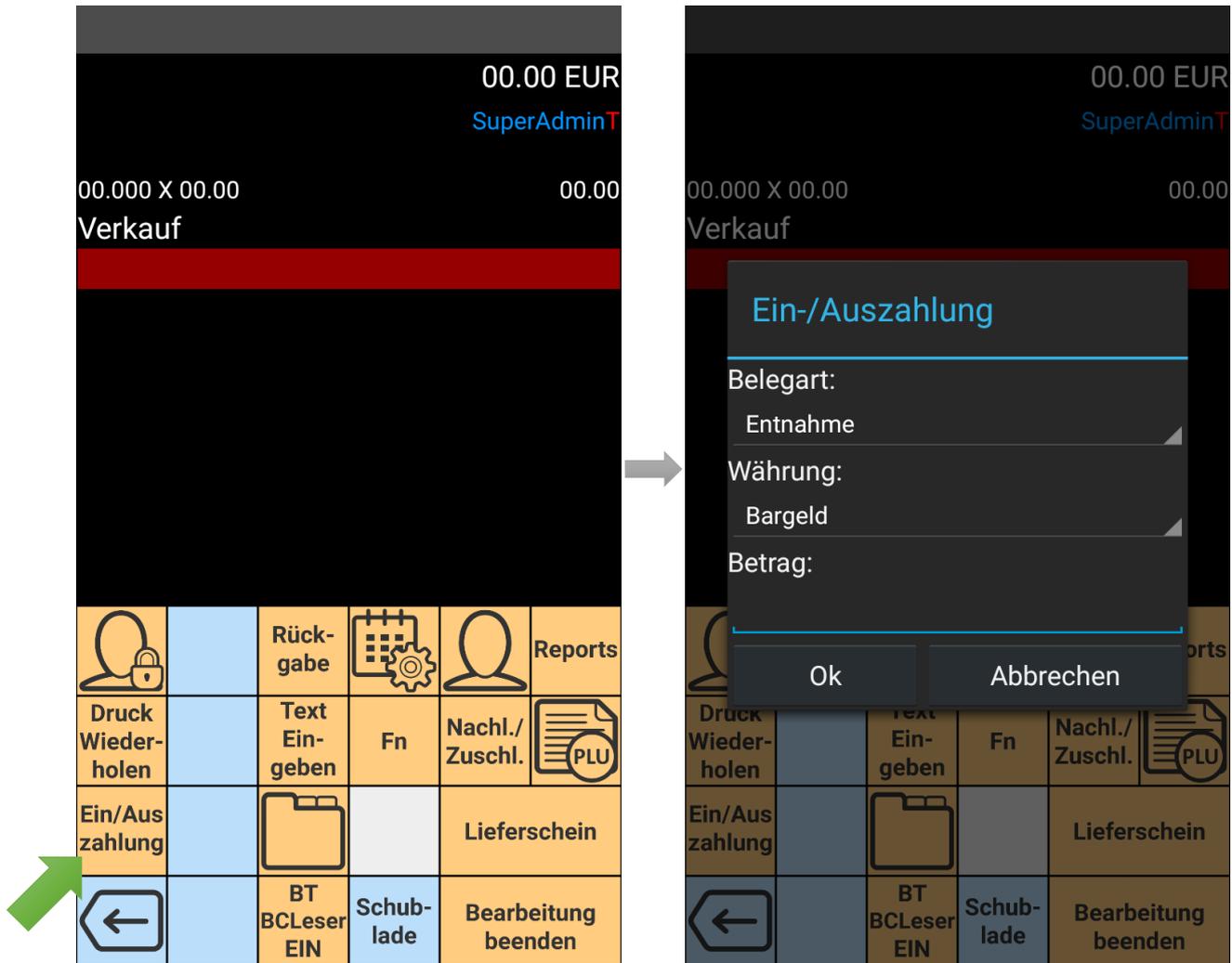
Drücken Sie die Taste für die Kopie der letztausgestellten Rechnung.



12.9 Einlage und Entnahme

Ein/Auszahlung

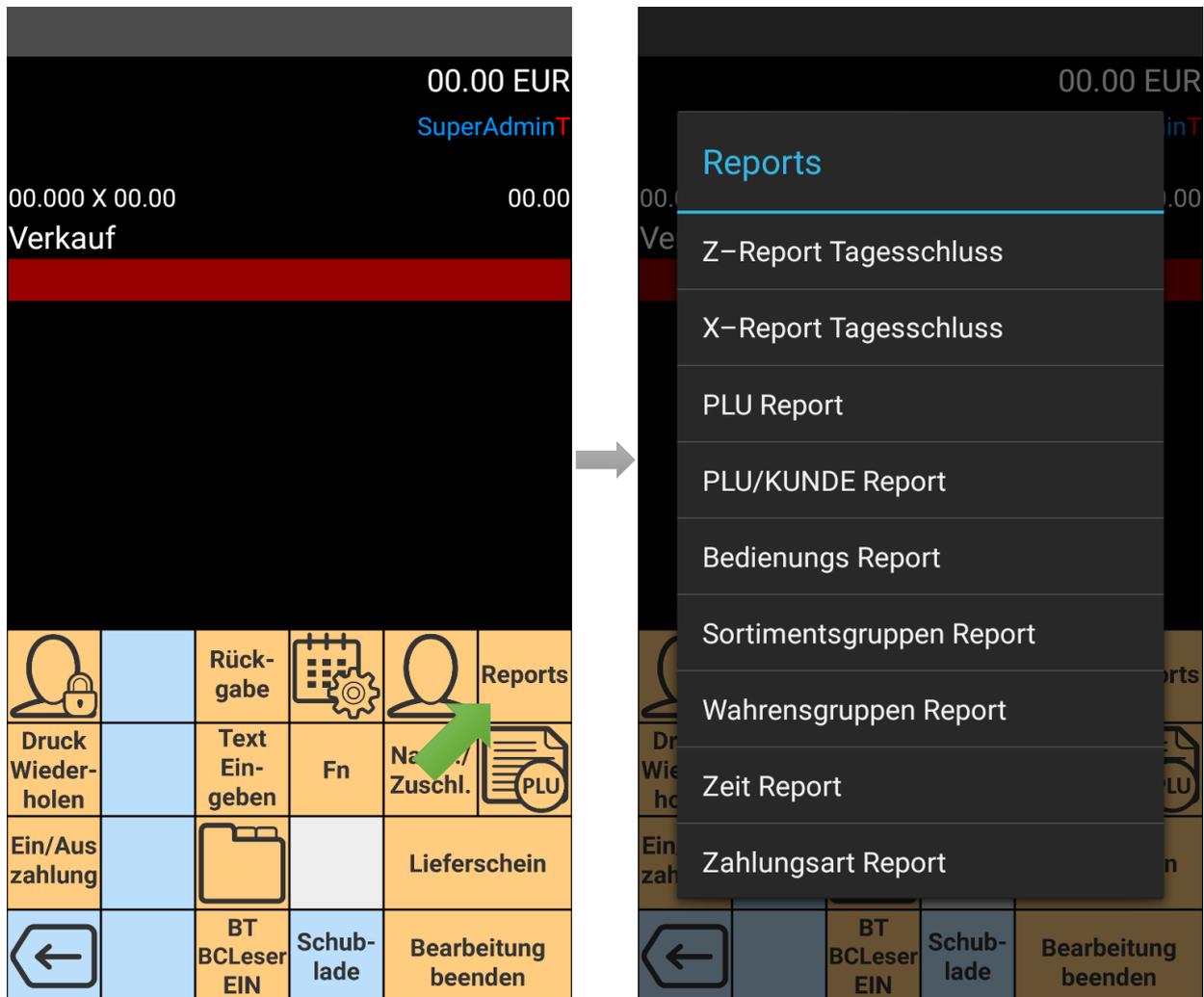
Drücken Sie die Taste **Ein/Auszahlung** für Einlage oder Entnahme, nach der Wahl des Zahlungsmittels und des Betrags der Einlage/Entnahme.



12.10 Abschlüsse

Reports

Drücken Sie die Taste für Abschlüsse.



Abschlüsse:

Z – Abschluss

Tagesabschluss

X – Abschluss

Tagesfinanzabschluss (Abschlussübersicht)

PLU – Abschluss

Bericht über PLU Verkäufe im angegebenen Zeitintervall (Abschlussübersicht)

PLU/Kunde – Abschluss

Bericht über PLU Verkäufe hinsichtlich des Kunden im angegebenen Zeitintervall (Abschlussübersicht)

Abschluss von Kassierer/Verkäufer

Zahl der ausgegebenen Rechnungen und Erlös hinsichtlich des Kunden im

	angegebenen Zeitintervall (Abschlussübersicht)
Abschluss von Sortiments	Bericht über Verkäufe hinsichtlich des angegebenen Zeitintervalls (Abschlussübersicht)
Intervallabschluss	Z – Abschlüsse gesamt, im angegebenem Zeitintervall (Abschlussübersicht)
Zahlungsabschluss	Bericht über Verkäufe hinsichtlich der Zahlungsmittel im angegebenen Zeitintervall (Abschlussübersicht)

12.11 Verkauf des Postens aus der PLU Liste



Für den Verkauf des Postens aus der PLU Liste drücken Sie die Taste  und aus dem Angebot wählen



Sie die Taste . Aus der PLU Liste können Sie den Posten für spätere Warenausstellung wählen.

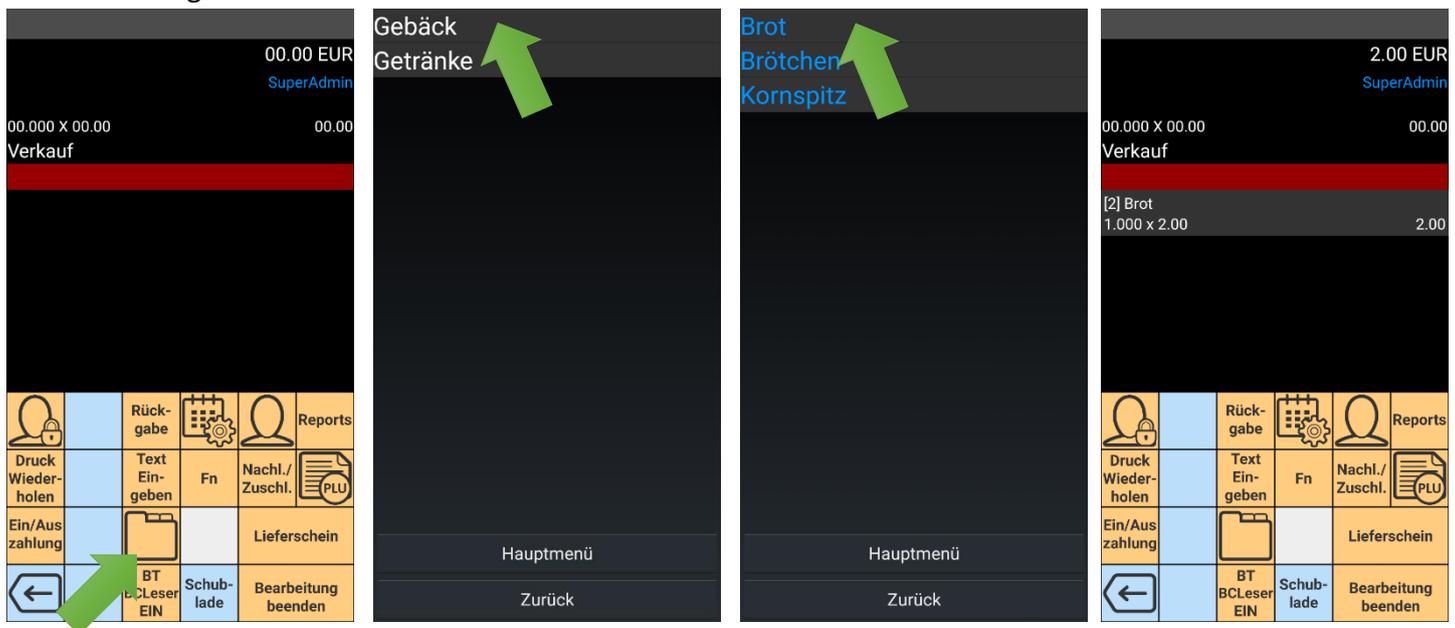
12.12 Verkauf des Postens aus der Sortiment liste



Für den Verkauf des Postens aus der Sortimentliste drücken Sie die Taste



wählen Sie die Taste . Aus der Sortiment liste wählen Sie das konkrete Sortiment und den PLU Posten für Ausstellung.

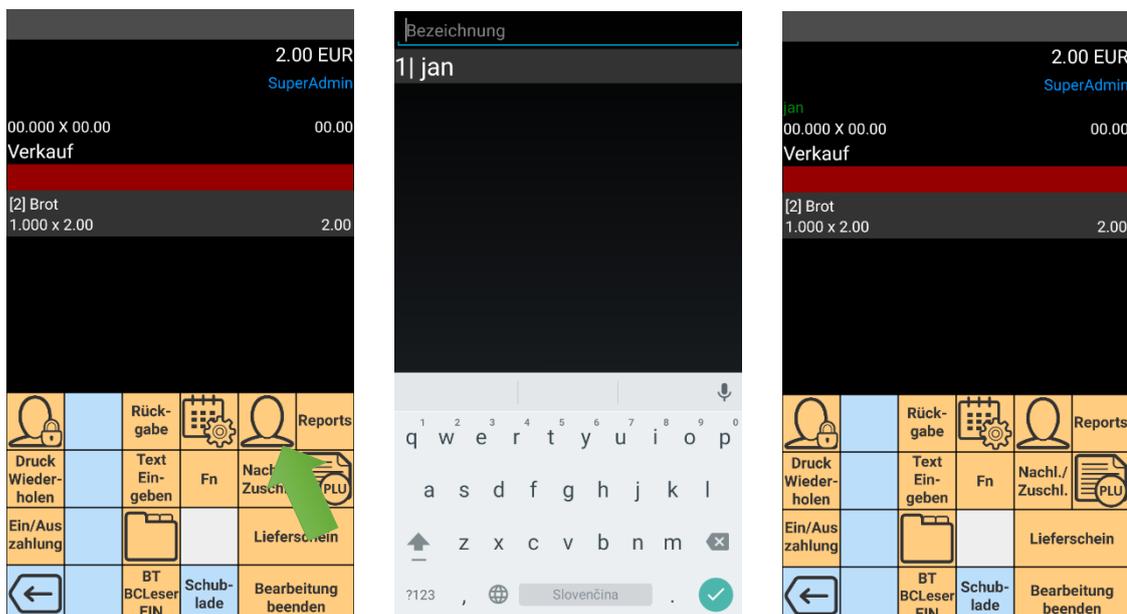


12.13 Ausstellung der Ware für den Kunden

Im Falle der Verwendung von PLU/Kunde – Abschlussfunktion für Übersicht von verkauften Posten hinsichtlich



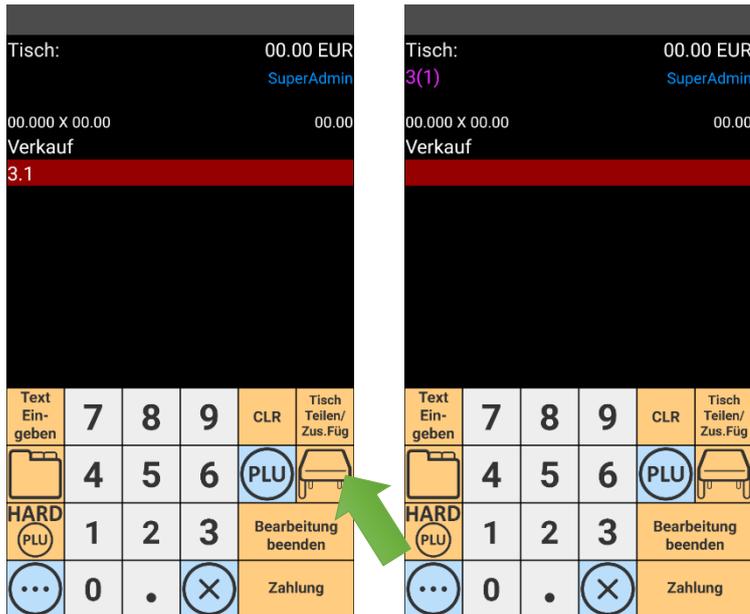
der Kunden, drücken Sie beim Verkauf der Ware die Taste . Mehr im Teil [12.10 Abschlüsse](#).



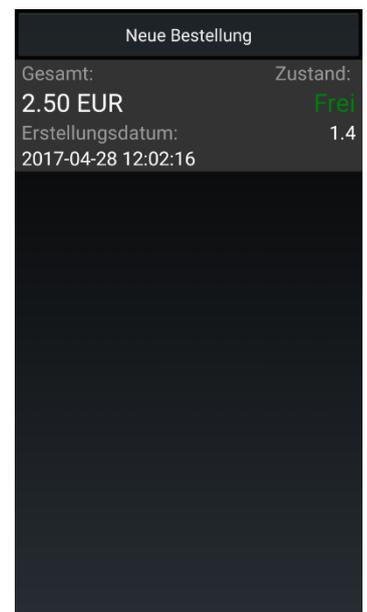
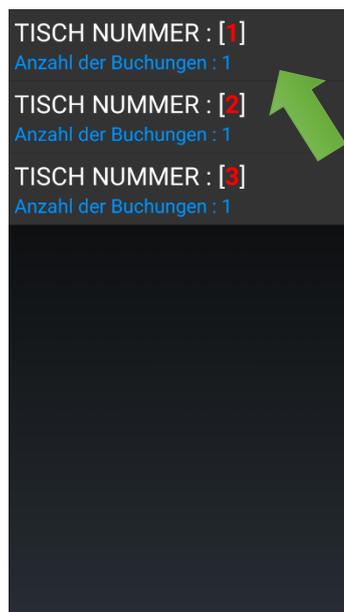
13 KASSE – RESTAURANT

Zuerst müssen Sie den Modus auf “Gastronomie-Kasse” ändern, Sektion: “Einstellungen” – “Schnelleinstellungen” – “Modus”.

Beim Verkauf in der Applikation “Kasse-Restaurant” wählen Sie zuerst den Tisch für Ausstellung der Rechnung. Für Einfügung eines neuen Tisches wählen Sie die Nummer des neuen Tisches und drücken Sie die Taste



Für den vorher angegebenen Tisch drücken Sie die Taste  und wählen Sie die Tischnummer. Es können mehrere Rechnungen für jeden Tisch ausgestellt werden. Bei Rechnungsausstellung wird der aktive Tisch im Tisch-Format dargestellt, z. B. 3(1).



13.1 Tischwechsel



Für Tischwechsel (wie bei Warenausstellung) drücken Sie X.1 – X für Tisch und drücken Sie die Taste . Die Bestellung wird dem jeweiligen Tisch zugeordnet.



13.2 Rechnung zusammenbezahlt oder geteilt

Rechnung zusammenbezahlt oder geteilt ist nur möglich bei verschobener Rechnungslegung. Drücken Sie die

Bearbeitung beenden

Taste . Bei Rechnungsausstellung ist es möglich, die Rechnung zusammenzuzählen. Ein Konto

Tisch Teilen/ Zus.Füg

muss offen bleiben, das andere kann mitgezählt werden bei Drücken der Taste im Tisch-Format.



**Tisch
Teilen/
Zus.Füg**

Für die Teilung der Rechnung drücken Sie die Taste **Tisch Teilen/Zus.Füg** und wählen Sie die Posten für eine neue Rechnung und drücken Sie die Taste für Bestätigung.

Tisch: 5.00 EUR
2(1) SuperAdmin
00.000 x 00.00 00.00
Verkauf

[2] Brot	1.000 x 2.00	2.00
[3] Milch	1.000 x 1.00	1.00
[1] Kofola	1.000 x 2.00	2.00

Text Ein-geben	7	8	9	CLR	Tisch Teilen/ Zus.Füg
	4	5	6	PLU	
HARD PLU	1	2	3	Bearbeitung beenden	
	0	.		Zahlung	

<input type="checkbox"/>	[2] Brot	1.000 x 2.00	2.00
<input type="checkbox"/>	[3] Milch	1.000 x 1.00	1.00
<input type="checkbox"/>	[1] Kofola	1.000 x 2.00	2.00

Ok

PegasPos

1.000

Ok Abrechnen

Ok

<input type="checkbox"/>	[2] Brot	1.000 x 2.00	2.00
<input checked="" type="checkbox"/>	[3] Milch	1.000 x 1.00	1.00
<input type="checkbox"/>	[1] Kofola	1.000 x 2.00	2.00

Ok

Tisch: 1.00 EUR
2(2) SuperAdmin
00.000 x 00.00 00.00
Verkauf

[3] Milch	1.000 x 1.00	1.00
-----------	--------------	------

Text Ein-geben	7	8	9	CLR	Tisch Teilen/ Zus.Füg
	4	5	6	PLU	
HARD PLU	1	2	3	Bearbeitung beenden	
	0	.		Zahlung	